

Amtlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

* vor dem Titel = Titelaufgabe.

† = wird nur bar gegeben.

° = ohne Ausdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.)

Koppelhaus & Pfenningsdorf in Braunschweig.

- Wöhme, R.**, die selbständige ländliche Schulsparkasse. Eine Anleitung zu ihrer Gründg. u. Leitg. gr. 8°. (IV, 44 S.) * — 60
- Kiehlung, F.**, u. **C. Pfalz**, methodisches Handbuch f. den gesamten naturwissenschaftlichen Unterricht in Volks- u. höheren Mädchenschulen. In 6 Kurzen bearb. Kurs. V. 2. Abtlg. Der Mensch in Beziehg. zur organ. u. unorgan. Natur. Methodisches Handbuch f. den Unterricht in der Anthropologie, Physik, Chemie u. Technologie. gr. 8°. (XXXII, 262 S. m. Abbildgn.) Für Kurs. V, 2. u. VI. * 7. —
- Pröll, A.**, Volkstheismus f. den Allgemeinen deutschen Schulverein. 8°. (16 S.) * — 10

Hirschendorf'sche Buchh. in Münster i. W.

- Dörholt, B.**, üb. die Entwicklung d. Dogma u. den Fortschritt in der Theologie. Habilitations-Rede. gr. 8°. (48 S.) * — 90
- Erdmann, W.**, Erklärung der biblischen Geschichte f. Schule u. Haus. I. Bd. Altes Testament. 3. Aufl. gr. 8°. (XXIV, 566 S. m. Karten u. Plänen) * 3. —
- Knöppel, A.**, Sprach- u. Rechtschreiblehre. Ein Versuch zur Verbindg. dieser Unterrichtsfächer, nebst Anleitung zu deren Erteilg. u. ausgewähltem Übungsstoff. Ausg. A. Für die Hand der Lehrer an deutschen Volks-, Mittel-, Fortbildungsschulen u. an den untern Klassen höherer Lehranstalten. gr. 8°. (XI, 195 S.) * 2. —
- dasselbe. Ausg. B. Schüler-Ausg. f. Preußen. gr. 8°. (104 S.) * — 50
- dasselbe. Ausg. C. Schüler-Ausg. f. Bayern. gr. 8°. (104 S.) * — 50

H. Nöber & Co., Verlagsconto, in Berlin.

- † **Mitteilungen d. deutschen wissenschaftlichen Vereins in Mexico.** Hrsg. v. dem Vorstande. I. Bd. 4. Hft. (Schluss.) Fol. (S. 93 — 102 m. 1 Taf.) In Komm. * 2. —

G. D. Baderer, Verlag, in Offen.

- Hellermann, H.**, u. **J. Diekmann**, Lehr- u. Übungsbuch f. den Unterricht in der Algebra an Gymnasien, Real- u. Gewerbeschulen. I. Tl. Die 4 Grundrechnn. Die linearen Gleichgn. 5. Aufl. gr. 8°. (VIII, 136 S.) Geb. * 1. 50

Germann Bahr, Verlagsconto, in Berlin.

- Rey, C.**, das deutsche Wechselrecht m. erläuternden Formularen, f. den akadem. Gebrauch bearb. 2. Aufl. m. dem Text der Allgemeinen Deutschen Wechselordng. 8°. (XI, 303 S.) Geb. * 4 50

Baumgärtner's Buchh. in Leipzig.

- Klasen, L.**, Grundriss-Vorbilder v. Gebäuden aller Art. 72. Lfg. gr. 4°. (S. 2081—2112 m. Illustr. u. 2 Taf.) * 3. —

Zb. Blacings' Univ.-Buchh., G. Meyer & A. Giffänder, in Erlangen.

- † **Uebersicht d. Personal-Standes bei der königl. bayerischen Friedrich-Alexanders-Universität Erlangen, nebst dem Verzeichnisse der Studierenden im Sommersemester 1892.** gr. 8°. (47 S.) — 60

Neunundfünfzigster Jahrgang.

Bonifacius-Druckerei (J. W. Schröder), Verlagsconto, in Paderborn.

- Brelier, Meines**, zu Ehren d. hl. Herzens Jesu. Tagzeiten f. jeden Tag der Woche u. e. Mehndacht. Auszüge aus dem Leben u. den Werken der sel. Margareta Maria. Autoris. Uebersetzg. aus dem Franz. v. G. Briq. 8. Aufl. 16°. (XVII, 160 S. m. 1 Stahlst.) * — 35
- Rehbert, Rückkehr zur Mutter.** Kleine Konvertitenbilder. XX—XXII. (Sonderdr.) 12°. (à 32 S.) à — 15

Inhalt: XX. Baronin v. Wedel-Jarßberg, e. dänische Konvertitin. — XXI. Fürstliche Konvertiten d. 19. Jahrh. — XXII. „Alle Wege führen nach Rom“. Konvertiten aus verschiedenen Ständen.

- Edmer, P.**, Hageröschchen aus dem Herzogt. Westfalen, d. i. Legenden, Sagen u. Geschichten, auch Schwänke etc. 12°. (IV, 264 S.) 1. 20

Evangel. Buchhandlg. Gieseke & Lange in Frankfurt a. M.

- Made, M.**, Wahlpredigt u. Antrittspredigt, geh. in der Paulskirche zu Frankfurt a. M. 8°. (19 S.) * — 30

Buchhandlung der Bohner'schen Mission in Friedenau-Berlin.

- Kinzel, A.**, e. Pastorenleben. 8°. (88 S. m. Bildnis in Photograv. Kart. * 1. 20

S. Calvary & Co. in Berlin.

- Bibliotheca philologica classica.** Verzeichniss der auf dem Gebiete der class. Alterthumswissenschaft erschienenen Bücher etc. 19. Jahrg. 1892. (4 Hfte.) 1. Hft. gr. 8°. (94 S.) Jährlich * 6. —
- Förster, R.**, Eduard Lämmert. (Sonderdr.) gr. 8°. (46 S.) * 1. 80

Dr. Franz Paul Datterer, Verlagsanstalt in Freising.

- Brenner, A.**, Rechenschule. Aufgaben zum mündl. u. schriftl. Rechnen. Mit Berücksicht. der oberbayer. Lehrplanes bearb. Ausg. f. Schüler. Ausg. B. in 4 Hftn. 8°. ** — 90
1. (18 S.) ** — 15. — 2—4. (56, 64 u. 64 S.) à ** — 25.

H. v. Deder's Verlag, G. Schend, Goldbuch, in Berlin

- † **Bestimmungen d. Finanzministers vom 20./V. 1892 f. die erstmalige Ausführung d. Gewerbesteuergesetzes vom 24./VI. 1891.** (Gesetzsamml. S. 205.) Lex.-8°. (17 S.) — 25

G. Schardt's Verlag in Kiel.

- Deber, W.**, die Treue der Diener Christi. Predigt zur Eröffng. der Schleswig-Holstein. Pfingstkonferenz in Flensburg. gr. 8°. (11 S.) — 30
- Viernagel, W.**, einfache Buchführung f. den kleineren Landwirt zur Ermittlung d. steuerpflichtigen Einkommens. 2 Tle. Fol. (71 u. 31 S. m. 1 Formular.) Geb. u. geh. * 4. —
- Landgemeinde-Ordnung**, nebst Einführungsgesetz f. die Prov. Schleswig-Holstein. Für den prakt. Gebrauch ergänzt u. erläutert durch die amtl. Materialien der Gesetzgeb. v. e. höheren Verwaltungsbeamten. Anh., betr. die wegepolizeil. Vorschriften f. Schleswig-Holstein. gr. 8°. (111 S.) * 1. 50

Richard Giffänder's Nachf. (G. Krüger) in Berlin.

- Giffänder's humoristische Bibliothek.** Nr. 62 u. 63. 8°. à * 1. —
- Inhalt: 62. Lustige Bilder aus Thüringen. Mitgeteilt v. J. M o s t a u. 2. Aufl. (IV, 108 S.) — 63. Lustige Bilder vom Dörferrande. Von J. M o s t a u. 2. Aufl. (III, 111 S.)
- **Reisebibliothek.** Nr. 116 u. 117. 8°. à * 1. —
- Inhalt: 116. Eine Hochstaplerin u. Andere. Criminal-Novellen v. J. M o s t a u. (III, 164 S.) — 117. Aus dem Berliner Verbrecherleben u. andere Criminal-Novellen v. J. M o s t a u. (III, 113 S.)

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

- Engler, A., u. K. Prantl, die natürlichen Pflanzenfamilien, nebst ihren Gattungen u. wichtigeren Arten, insbesondere den Nutzpflanzen, bearb. unter Mitwirkg. zahlreicher hervorrag. Fachgelehrten. 73. Lfg. gr. 8°. (3 Bog. m. Abbildgn.) Subskr.-Pr. * 1. 50; Einzelpr. * 3. —
Publicationen d. astrophysikalischen Observatoriums zu Potsdam. Nr. 29. VIII. Bds. 3. Stück. gr. 4°. In Komm. * 2. —

Inhalt: Beobachtungen v. Nebelflecken u. Sternhaufen. Von P. Kempf. (48 S.)

Fischer's medicin. Buchh., G. Kornfeld, in Berlin.

- Buchner-München, H., die neuen Gesichtspunkte in der Immunitätsfrage. gr. 8°. (40 S.) * 1. —

Gustav Fock, Verlagsconto, in Leipzig.

- † Krzywicki, C. v., über die graphische Darstellung der Kehlkopfbewegungen beim Sprechen u. Singen. Ein kurzer Beitrag zur Lehre v. der Stimmbildg. gr. 4°. (16 S. m. 8 Taf.) * 1. 50

Alfred G. Fried & Cie. in Berlin.

- Führer durch das Gastspiel v. Eleonora Duse. Mit e. einleit. Studie v. D. Bahr. 8°. (135 S. m. Bildnis.) * —. 75
Grebner, W., der Beruf. Studie in 4 Akten. 8°. (95 S.) * 1. 50
Reichels, G., kritische Reisebriefe. Deutsche Städtebilder. 8°. (IV, 240 S.) * 2. —

Friedberg & Mode's Sep.-Conto in Berlin.

- Droste-Hülshoff, A. Freiin v., Gedichte. 8°. (VI, 354 S.) Geb. * 1. 60; m. Goldschn. * 2. 20
Geethe, J. W. v., Egmont. Ein Trauerspiel. 8°. (74 S.) Geb. * —. 70
— Götz v. Berlichingen m. der eisernen Hand. Ein Schauspiel. 8°. (95 S.) Geb. * —. 80
— Iphigenie auf Tauris. Ein Schauspiel. 8°. (62 S.) Geb. * —. 70
Hauff, W., Lichtenstein. Romantische Sage aus der württemberg. Geschichte. 8°. (346 S.) Geb. * 1. 60
— Märchen f. Söhne u. Töchter gebildeter Stände. 8°. (III, 308 S.) Geb. * 1. 40
Lessing, G. G., Nathan der Weise. Ein dramat. Gedicht. 8°. (124 S.) Geb. * —. 80
Schiller, F. v., Gedichte. 8°. (VI, 306 S.) Geb. * 1. 40; m. Goldschn. * 2. —
— die Jungfrau v. Orleans. Eine romant. Tragödie. 8°. (107 S.) Geb. * —. 80

Friedrich Frommann's Verlag (G. Hauff) in Stuttgart.

- Diez, M., Theorie d. Gefühls zur Begründung der Aesthetik. gr. 8°. (XII, 172 S.) * 2. 70

Franz Goerlich's Verlagsbuchh. in Breslau.

- † Goerlich's, F., Schreibhefte f. Steilschrift. I.—V. Hft. gr. 8°. (32, 32, 32 u. 40 S. m. 1 Abbildg., Text u. Vorschriften auf dem Umschlag u. Lösblatt.) à ** —. 10
Hübner, M., Hilfsbuch f. den ersten Unterricht in der vaterländ. Geschichte. Mit Berücksicht. d. kais. Erlasses vom 1. Mai 1889. 5. Aufl. gr. 8°. (48 S.) * —. 25; geb. * —. 30
Weber's, F., Kommerz-Liederbuch. Nebst Angabe der Tonarten, Dichter u. Komponisten. 16°. (XII, 308 S.) Kart. —. 80
— Sängerkunst. Nebst Angabe der Tonarten, Dichter u. Komponisten. 16°. (XII, 304 S.) Kart. —. 80

Wilhelm Cronau, Verlagsbuchh. in Berlin.

- Shakespeare's, W., ausgewählte dramatische Werke, in A. W. v. Schlegel's Bericht. Uebersetzg., zum I. in eigener Uebersetzg. m. Einleitg. u. erläut. Anmerkgn. Hrsg. v. J. Schmidt. I. Macbeth. Uebers. v. J. S. 8°. (XXIV, 96 S.) * 1. —

J. Guttentag, Verlagsbuchh. in Berlin.

- Guttentag's Sammlung preussischer Gesetze. Text-Ausgaben m. Anmerkgn. Nr. 9. 16°. Kart. * 1. 20
Inhalt: Die preussische Grundbuchgesetzgebung. Mit Einleitg., Anmerkgn., Formulare, Kosten- u. Stempel-Tabellen u. Sachregister v. D. Fischer. 2. Aufl. (VII, 186 S.)
— Sammlung deutscher Reichsgesetze. Text-Ausgaben m. Anmerkgn. Nr. 18. 16°. Kart. * 2. 50
Inhalt: Das deutsche Reichsgesetz üb. die Reichsstempelabgaben in der Fassung d. Gesetzes vom 29. IV. 1885, m. den Ausführungsbestimmgn. u. späteren Beschlüssen d. Bundesrats, den Motiven u. Reichstagsverhandlgn., Verfüggn. d. Königl. preuss. Finanz-Ministeriums u. Entscheidgn. d. Reichsgerichts, sowie e. Anh. enth. Tabellen zur Berechng. der Reichsstempelabgaben. Mit Anmerkgn. u. Registern v. D. Gaupp. 5. Aufl. (X, 333 S.)

Richard Gahn (G. Schürten) in Stuttgart.

- Hettler, H., Verzeichnis sämtlicher Postorte in Deutschland u. Oesterreich-Ungarn m. Angabe d. Landes, der Provinz, d. Regierungs-Bezirks u. s. w., sowie der einschläg. Zone durch Bezeichnung. d. f. jeden Ort bestimmten Taxfeldes auf der Zonenkarte. Zugleich vollständ. Ortsverzeichnis zu d. Verf. „Posthandbuch f. die Geschäftswelt“. hoch-4°. (IV, 69 S. m. Zonenkarte.) * 2. 50; ohne Zonenkarte * 2. 20; Einbd. bar ** —. 50

Martin Gampel in Berlin-Friedenau.

- Hausbücher, medicinische. 39. Bd. 8°. * 2. —
Inhalt: Die Seebäder u. ihre Anwendung. Ein Handbuch f. Badegäste v. A. Windler. (VIII, 141 S.)

D. Garnisch, Verlagsbuchh. in Berlin.

- † Säuberlich, V., die Bibel od. die sogenannten heil. Schriften der Juden u. Christen. Eine gemeinfaßl. Darstellg. ihrer Entstehg., sowie Erläutg. der Bedeutung. ihres Inhalts nach den neuesten welt-, kultur- u. sprachgeschichtl. Forschgn. 2.—4. Hft. Leg.-8°. (S. 17—64.) à —. 10

Geinemann & Salestier in Leipzig.

- Library, the English. Vol. 129. 12°. * 1. 60
Inhalt: A question of taste. A novel by M. Maartens. (VI, 240 S.)

H. Helmich's Buchh. (Hugo Anders), Verlag, in Bielefeld.

- Sammlung plattdeutscher Dichtungen. V. Bd. 8°. * —. 75
Inhalt: Der Burmeister. Von R. Sander. (64 S.)

Theodor Hofmann in Gera.

- † Müller, W., u. F. O. Pilling, deutsche Schulflora. 14. Lfg. gr. 8°. (8 farb. Taf.) * —. 70

Alfred Huseland in Minden.

- Festreden, zehn, zur Sedanfeler in der Volksschule. Hrsg. v. A. Huseland. gr. 8°. (56 S.) * —. 80

Friedr. Jergang's Verlag in Brünn.

- Flemmich, F. K., Handwörterbuch der speciell botanischen Terminologie u. d. adjectivischen Theiles der botanisch-blumistischen Nomenclatur. Ein unentbehrl. Vademecum f. Gärtner u. Pflanzenfreunde. 12°. (132 S.) In Komm. * 1. —

Wilhelm Jhleib (Gustav Schuhr) in Berlin.

- Bierbaum, O. J., erlebte Gedichte. 2. Aufl. 8°. (VIII, 217 S.) * 4. 50
Hartung v. Hartungen, Ch. H., Handbuch der klimatischen Heilkunde als Anleitung zur Wahl der Luftkurorte f. Naturärzte u. Anhänger d. Naturheilverfahrens. 2. Tausend. 8°. (XI, 120 S.) Kart. * 2. 50

G. J. Karow, Verlagsconto, in Torpat.

- † Jagdgesetz. Allerhöchst bestätigtes Reichsraths-Gutachten vom 3/II. 1892. (Nichtofficielle Uebersetzg.) gr. 8°. (16 S. m. 1 Taf.) * —. 60
† Sengbusch, C. v., Beitrag zur Beseitigung der Brandcalamität in Russland. gr. 8°. (24 S.) In Komm. * —. 80

Ernst Reil's Nachfolger in Leipzig.

- † Marlitt's, G., gesammelte Romane u. Novellen. 3. Aufl. Gesamt-Ausg. 2. Aufl. 22. Lfg. 8°. (3 Bog.) —. 40
Schmid's, D., gesammelte Schriften. 2. Ausg. 75. Lfg. 8°. (5 Bog.) —. 30

Jg. v. Kleinmahr & Fed. Bamberg in Saibach.

- † Mittheilungen d. Musealvereins f. Krain. Hrsg. v. dessen Ausschusse. 5. Jahrg. 3 Abthlgn. gr. 8°. (XVI, 119, 177 u. 160 S.) ** 10. —

Wilhelm Knapp in Halle a. S.

- Engel, F., Entwürfe ausgeführter landwirtschaftlicher Gebäude. II. Serie. (Sonderdr.) Fol. (12 Taf. m. 7 S. Text) * 4. —
Graef, M., Entwürfe wohlfeiler Möbel in einfacher Renaissance f. bürgerliche Wohnungen. (In 8—10 Hftn.) 1. Hft. gr. Fol. (3 Taf. m. 1 Bl. Text) * 1. —

Wilhelm Koebner, Verlagsconto, in Breslau.

- Abhandlungen, Breslauer philologische. Hrsg. v. R. Förster. 6. Bd. 3 Hft. gr. 8°. * 4. 50
Inhalt: Symbolae ad doctrinam περὶ διχρόνων historiam pertinentes. Scripta F. Kühn. (140 S.)

J. Kocher's Buchh. in Reutlingen.

Jung, W., Übungsbuch f. den Rechenunterricht an den Oberklassen der Volks- u. Mittelschulen, sowie f. Fortbildungsschulen. Das bürgerl. Rechnen nebst 170 Übungstaf. f. das Kopfrechnen, stufenmäßig geordnet. Schüler-Ausg. 7. Aufl. 8°. (184 S.) Kart. ** —. 70

W. Kohlhammer in Stuttgart.

Merkle, J., Jugendjahre der Kaiserin Maria Feodorowna v. Rußland, geb. Prinzessin v. Württemberg. 1759—1776. gr. 8°. (V, 121 S. m. Bildnis in Photograv.) * 1. 50

Münchener Kunst- u. Verlagsanstalt Dr. G. Albert & Co. in München.

Was erwarten die Hessen v. ihrem Großherzog Ernst Ludwig? Von e. ehrl., aber nicht blinden Hessen. gr. 8°. (II, 39 S. m. 1 Bild.) * —. 80

H. Kasperberg in Mainz.

Mojunk, P., Luthers Testament an die deutsche Nation. Seine letzten Schriften, seine letzten Worte u. seine letzte — That. 2. Aufl. gr. 8°. (VIII, 284 S. m. 1 Faksim.) * 5. —

Ed. Hermann, Verlagsbuchh., in Zürich.

†**Frey, ü.**, Geheimmittel. Vortrag. (Sonderdr.) gr. 8°. (34 S.) In Komm. * —. 40

†**Steiner, J.**, die Fortbildungsschule f. Töchter als Anstalt zur Vermittlung hauswirtschaftlicher Kenntnisse u. Fertigkeiten. Vortrag. (Sonderdr.) gr. 8°. (18 S.) —. 30

Max Seipelt in Warmbrunn.

†**Album vom Riesengebirge.** 8°. (12 Lichtdr.-Taf.) In Leinw.-Decke 3. —

Franz Lipperheide in Berlin.

†**Muster altitalienischer Leinwanderei.** 2. Sammlg. Gesammelt u. hrsg. v. F. Lipperheide. 2. Aufl. gr. 4°. (36 S. m. Abbildgn. u. 30 Taf.) In Mappe 6. —

Friedrich Endhardt in Berlin.

Doentig, F., der Kampf um die Steinbrücke v. Rozerieulles in der Schlacht v. Gravelotte am 18/VIII. 1870. 2. Aufl. gr. 8°. (40 S. m. 1 Karte.) * 1. —

F. v. Mattig'sche Buchh. (F. Thiemann) in Altona.

Saggau, Ch., Rechenschule. Unter Mitwirkg. v. Michelsen bearb. v. W. Meißner u. J. Claußen. 3. Hft. 10. Aufl. 8°. (76 S.) * —. 50

G. S. Mittler & Sohn in Berlin.

Sendler, die Kriege 1864, 1866 u. 1870/71, kurz dargestellt zum Gebrauch in den Kapitulantenschulen, sowie zum Selbstunterricht f. Unteroffiziere u. Mannschaften bestimmt. 2. Aufl. gr. 8°. (15 S. m. 4 Kartenstizzen.) * —. 20

Rich. Mühlmann's Verlag (Max Groffe) in Halle a. S.

***Deffer, W. F.**, Bibelstunden Auslegung der heil. Schrift für's Volk. 2. bibl. Gesamtausg. 23. u. 24. Bfg. 8°. (30 Bog.) à * 1. —

G. Ed. Müller's Verlag in Bremen.

Abhandlungen, hrsg. vom naturwissenschaftl. Verein zu Bremen. XII. Bd. 2. Hft. gr. 8°. (S. 173—348 u. 27. Jahresbericht 34 S. m. 2 Taf.) * 6. —

G. Riese in Saalfeld.

Röhler, G., die biblische Geschichte in ihrem Zusammenhange. 13. Aufl. 8°. (XXIV, 325 S. m. 1 farb. Karte.) * 1. —; geb. ** 1. 25

Vahl'sche Buchh. (H. Haase), Verlag, in Sittau.

Schneider, B., kleines bürgerliches Kochbuch. Die besten Recepte f. den bürgerl. Mittagstisch. 8°. (VIII, 248 S.) Kart. 1. 50

Jacob W. Pascheles in Prag.

Volkskalender, illustrierter israelitischer, f. d. J. der Welt 5653. Gesammelt u. hrsg. v. J. W. Pascheles. 41. Jahrg. 16°. (186 S. m. 1 Bildnis.) —. 70

Friedrich Andreas Perthes in Gotha.

Cremer, D., biblisch-theologisches Wörterbuch der neutestamentlichen Gräcität. 7. Aufl. 2. Bfg. Leg.-8°. (S. 81—176.) * 1. 80

Eduard Vohl's Verlag in München.

Vorggrebe, D., u. A. König, die allgemeinen Holzbestandvorraths-Tabellen. (Sonderdr.) 12°. (7 S.) * —. 50

Vachmahr, Manöverbeschäden u. Jagdrecht. (Sonderdr.) gr. 8°. (12 S.) * —. 50

Hermann Vohle in Jena.

†**Hosaeus, H.**, Beitrag zur Kenntniss der β -Oxynaphtoensäure. gr. 8°. (32 S.) —. 75

Jul. Rich in Ghr.

†**Jost, L.**, Curort Clavadel. 8°. (21 S. m. Abbildgn.) * 1. —

Fr. Richter in Leipzig.

Predigt, die, der Kirche. Klassikerbibliothek der christl. Predigtliteratur. Hrsg. v. G. Leonhardi. XVIII. Bd. 8°. Geb. * 1. 60

Inhalt: L. Hofacker, ausgewählte Predigten. Mit e. einteit. Monographie v. F. Gemmann. (XXVIII, 164 S.)

Ferd. Richm in Basel.

Krummel, L., 70 Freitage f. das Kirchenjahr, erklärt durch Beispiele aus der Heil. Schrift, Sinnsprüche, kurze Erzähl. aus dem Leben etc. Mit Beihilfe anderer hrsg. 7. u. 8. Bfg. gr. 8°. (S. 385—512.) à * —. 50

Albin Schirmer, Verlagsbuchh., in Raumburg a/S.

†**Dickens', Ch.**, sämtliche Romane. Neueste u. vollständ. Ausg. in sorgfältigster Verdeutschg. v. P. Heichen. 10. Bfg. 8°. (5 Bog.) —. 40

Erich Schlemm in Greiz.

Liederbuch f. Naturfreunde. Hrsg. vom Verein der Naturfreunde in Greiz. 12°. (82 S.) In Komm. Kart. * —. 75

H. Schmidt's Verlag in Kallam.

Bodelschwingh, v., v. dem Leben u. Sterben vier seliger Kinder, m. Einleitg. e. Mitleidenden u. als Nachtrag: Worte d. Trostes f. Trauernde v. P. K. 2. Aufl. 12°. (109 S.) * —. 60; geb. m. Silberfchn. * 1. —

G. F. Schmidt's Univ.-Buchh. (Friedr. Bull) in Strahburg i. S.

†**Handbuch f. Elsaß-Lothringen 1892.** (Nach dem Stande vom 1/IV. 1892.) Bearb. nach amtl. Quellen. gr. 8°. (XXXVIII, 453 S.) ** 6. —

Verzeichnis der Gemeinden in Elsaß-Lothringen m. Angabe der Postbestellbezirke, der Amtsgerichtsbezirke, der Flächen der Gemeindege- markgn., der Zahl der bewohnten Häuser, der ortsanwes. Bevölkerg. nach der Volkszählg. vom 1/XII. 1890 u. der Bürgermeister. (Sonderdr.) gr. 8°. (93 S.) Kart. * 1. 20

J. Schnell'sche Buchh. (G. Leopold) in Barendorf.

Anleitung, kurze u. leichte, e. Generalbeichte abzulegen. Besonders bei Missionsandachten brauchbar. Von e. Ordenspriester. 8. Aufl. 8°. (32 S.) —. 15

Fleisch, J., Militärjahre. Worte der Belehrg. u. Ermunterg. f. angeh. kathol. Soldaten, welche beim Militär gern fromm u. brav bleiben möchten. 8°. (45 S.) —. 25

Karl Scholke in Leipzig.

Berger, G., Lehre der Perspektive in kurzer, leicht fasslicher Darstellung. Auf die einfachste Methode zurückgeführt f. Architekten, Baubandwerker, Maler u. Dilettanten. 10. Aufl. hoch 4°. (12 S. m. 4 Taf.) * 2. 40

†**Meyer, M.**, architektonische Vorlage-Blätter. Zum Entwerfen v. Fassaden u. der inneren Ausbauten etc. u. zur Benutzg. beim Zeichenunterricht an Bau-, Gewerbe- u. Fortbildungs-Schulen. 3. u. 4. Hft. hoch 4°. (à 10 Bl.) à * 1. 50

J. F. Schreiber in Göttingen.

†**Willkomm, M.**, Bilder-Atlas d. Pflanzenreichs, nach dem natürl. System bearb. 2. Aufl. 6. Bfg. Fol. (S. 29—34 m. 4 farb. Taf.) * —. 50

G. A. Schwetschke & Sohn (Appelhand & Pfennigsdorff) in Braunschweig.

Köster, A., Jesus Christus, unser Gott u. Herr. Ein Wort zur Verständigg. üb. den Hauptartikel d. Schmalkald. Bekenntnisses. gr. 8°. (IV, 96 S.) * 1. 60

Lipsius, R. A., Luthers Lehre v. der Busse. (Sonderdr.) gr. 8°. (180 S.) * 5. —



Julius Springer in Berlin.

Moeller, J., pharmakognostischer Atlas. Mikroskopische Darstellg. u. Beschreibg. der in Pulverform gebräuchl. Drogen. Mit 110 Taf. in Lichtdr. nach Zeichngn. d. Verf. 4. Lfg. Lex.-8°. (S. 273-360.) * 5. —

V. Staudmann, Verlagsconts, in Leipzig.

† Spielhagen's, F., ausgewählte Romane. 128. u. 129. Bfg. (III. Serie 15. u. 16. Bfg.) 8°. (à 5 Bog) à — 30

Carl Stange's Verlag in Frankenberg, Sachl.

Stange's Reiseführer in losen Blättern, nach Teilstrecken geordnet zum Zusammenstellen. Holzkirchen—Tegernsee. 8°. (5 S.) * — 13

— dasselbe. Kleinreifling—Grossreifling. 8°. (4 S.) * — 10
— dasselbe. Niederschlema—Schneeberg. 8°. (3 S.) * — 08

Steinborn & Co. in Barmen.

*† Album v. Burg a. d. Wupper. qu. 16°. (8 Photogr.-Imitationen.) In Decke * — 60

Gugo Steinhilf, Verlag, in Berlin.

Levin, J., die Hygiene u. Diätetik d. Wochenbettes. gr. 8°. (52 S.) * 1. 50

Steinbacher, J., die männliche Impotenz u. deren radikale Heilung. Für Aerzte u. gebildete Laien dargestellt. 5. Aufl. gr. 8°. (XII, 297 S.) * 4. —

Robert Zeffmer in Berlin.

† Dampf. Organ f. die Interessen der Dampf-Industrie. Red.: R. Mittag. 9. Jahrg. 1892. Nr. 25 gr. 4°. (28 S.) Halbjährlich * 4. —

† Eisen u. Metall. Fachblatt f. Handel u. Fabrikation v. Eisen- u. Metallwaaren. Jahrg. 1892. Nr. 11. gr. 8°. (8 S.) Vierteljährlich * 2. —

† Müller, der. Organ f. die Interessen der gesamten Mühlen-Industrie. 8. Jahrg. 1892. Nr. 25. gr. 4°. (8 S.) Halbjährlich * 2. —

Eduard Trewendt, Verlagsbuchh., in Breslau.

† Revue, deutsche, üb. das gesamte nationale Leben der Gegenwart. Hrsg. v. R. Fleischer. 17. Jahrg. 1892. 7. Hft. gr. 8°. (128 S.) Vierteljährlich * 6. —

G. Zischka's Buchh. in Götting.

Zecht, H., urkundliche Nachrichten üb. Georg Emerich. Gekrönte Preisschrift. (Sonderdr.) gr. 8°. (81 S. m. 5 Taf.) In Komm. * 2. —

Fr. A. Urbanek in Prag.

Vreblický, J. v., Hippodamia. Dramatisches Gedicht in 3 Thln. Autoris. Uebersetzg. v. E. Grün. Mit durchweg musikal. Begleitg. v. Z. Fibich. 16°. (VII, 197 S.) * 2. —; geb. * 3. —

Franz Vahlen in Berlin.

Olshausen, J., Kommentar zum Strafgesetzbuch f. das Deutsche Reich. 4. Aufl. 2. Bfg. gr. 8°. (S. 81-320.) * 5. —

Bandenhoef & Ruprecht's Verlag in Göttingen.

Schwarze, A., Untersuchungen üb. die äussere Entwicklung der afrikanischen Kirche m. besond. Verwertung der archäologischen Funde. gr. 8°. (IX, 194 S. m. Abbildgn., 3 Taf., 1 Plan u. 1 farb. Karte.) * 7. —

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.

† Schiller's Werke Mit 740 Illust. in Holzschn. u. 11 Lichtdr. nach Zeichngn. u. Gemälden erster deutscher Künstler. Nebst 1 Heliograv. nach Dandeker's Schillerbüste u. e. Lebensabris. Hrsg. v. J. G. Fischer. 5. Aufl. 13. Bfg. Lex.-8°. (1. Bd. S. 321-344.) * — 50

† Briefe. Kritische Gesamtausg. in der Schreibweise der Originale, hrsg. u. m. Anmerkgn. versehen v. J. Jonas. 7. Bfg. 8°. (1. Bd. S. 289-336.) * — 25

Verlagsanstalt „Reichswehr“ in Wien.

Wehrmacht, die türkische, u. die Armeen der Balkanstaaten Bulgarien, Griechenland, Rumänien, Serbien u. Montenegro. Von H. A. gr. 8°. (VII, 215 S.) * 4. —

Woerl's Exp.-Conto in Würzburg.

Woerl, Manuali di viaggio. Guida di Grado e dintorni pel P. Candioli. gr. 16°. (30 S. m. 2 Illustr., Plan u. Karte.) * — 50

— Reisehandbücher. Führer durch Grado u. Umgebung v. P. Candioli. gr. 16°. (29 S. m. 2 Illustr., Plan u. Karte.) * — 50

— dasselbe. Führer durch Sangerhausen u. Umgebung. gr. 16°. (32 S. m. 1 Illustr. u. Plan.) * — 50

— dasselbe. Führer durch Bad Veides u. Umgebung. (Neue Ausg. 1892.) gr. 16°. (16 S. m. Karte.) * — 50

B. Wunderling in Regensburg.

Müller, F. W., die Prostitution in Deutschland am Ende d. 19. Jahrh. Historisch-krit. Darlegg. der Notwendigkeit e. dies. bezügl. Reform. gr. 8°. (64 S.) * 1. 20

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

Wilhelm Altmann in Wien. 3836

Eitelberg, unmoderne Ansichten über die moderne Cultur.

Rog Breitenstein in Wien. 3836

Kurzes Repetitorium der gerichtlichen Medicin.
Kurzes Repetitorium der Thierheilkunde. II. Teil.

Friedrich Frommann's Verlag (G. Hauff) in Stuttgart. 3836

Beizsäcker, Ferdinand Christ. Baur.

Carl Fromme, I. I. Goldschmiederei u. Verlagsbuchh. in Wien. 3837

Wiethe, Wiener Recept-Taschenbuch. 9. Aufl.

Seinemann & Salekier Limited in Leipzig. 3836

The English Library. Vol. 125/126.

Herold'sche Buchhandlung in Hamburg. 3838

Der Beleidigungsprozess Coniger contra Pape.

Jos. Köfel'sche Buchhandlung in Rempten. 3837

Illustrirter Kneipp-Kalender für das Jahr 1893.

B. G. Köhl, Verlag in Berlin. 3838

Protokoll der Verhandlungen des Vereins deutscher Cementfabrikanten. 15. Bericht. 1892.

Kenger'sche Buchhandlung in Leipzig. 3837

Kohl, Fürst Bismarck. Regesten zu einer wissenschaftl. Biographie. 2. Band. 1871-1890.

J. G. Schorer K.-G. in Berlin. 3838

Schorer's Kalender für die deutsche Familie 1893.

Bernhard Tauchnitz in Leipzig. 3836

Braddon, The Venetians. (Tauchnitz ed. vols. 2836/37.)

Georg Thieme in Leipzig. 3834

Hirschberg. Einführung in die Augenheilkunde. I. Hälfte.
Joseph, Lehrbuch der Hautkrankheiten.

Norddeutsche Verlagsanstalt (C. Voedel) in Hannover. 3838

Holzweilig, Übungsbuch f. d. Unterricht im Lateinischen. Kursus der Untertertia.

Friedrich Vieweg & Sohn in Braunschweig. 3838

Jahresbericht über die Fortschritte der Chemie. Hrsg. von Fittica. Für 1889 1. Heft.

Nichtamtlicher Teil.

Württembergischer Buchhändler-Verein.

Generalversammlung

am 20. Juni 1892 im Bürgermuseum zu Stuttgart.

Die Generalversammlung des Württembergischen Buchhändler-Vereins fand am 20. Juni vormittags 10 Uhr im Bürgermuseum zu Stuttgart statt.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht des Vorstandes.
2. Kassenbericht.
3. Neuwahl eines Wahlmannes für den Vereinsausschuß des Börsenvereins an Stelle des Herrn Bonz.
4. Ersatzwahl für die laut § 12 der Vereinsstatuten aus dem Ausschuß scheidenden Herren Bonz, Keil und Sonnwald.
5. Besprechung über allgemeine buchhändlerische Angelegenheiten. (Auszug aus dem Protokoll.)

Anwesend 25 Mitglieder, durch Vollmacht vertreten 6.

Aus dem Jahresbericht des Vorstandes ist hervorzuheben, daß der Verein wieder einen Zuwachs von Mitgliedern erfahren hat und jetzt deren 93 zählt. Neu eingetreten sind im Laufe des verflossenen Vereinsjahres 8, ausgetreten 3, gestorben die Mitglieder August Pfeiffer und Paul Neff. Dem Andenken des letzteren zu Ehren, der ein Hauptbegründer und der erste Vorsteher des Vereins war und sich große Verdienste um ihn erworben hat, erhebt sich die Versammlung von den Sihen. — Als Wahlmann bei der Ersatzwahl für den Vereinsausschuß des Börsenvereins am 13. Mai d. J. fungierte Herr Alfred Bonz, in der Abgeordnetenversammlung wurde der Verein durch die Herren Alfred Bonz, Anton Hoffmann und Konrad Wittwer vertreten. — Klagen über Verstöße gegen die Vereinsstatuten sind im abgelaufenen Vereinsjahre nur ganz wenige vorgekommen, ein Zeichen dafür, daß sich Buchhändler und Publikum immer mehr an die festgesetzten Verkaufsnormen gewöhnt haben und das Wirken des Vereins ein ersprießliches war.

Der Kassenbericht des Herrn Ad. Keil ergibt einen Vermögensbestand von 790 M 9 J. Die Herren M. Holland und Herm. Wildt revidieren die Rechnungsführung und bestätigen deren Richtigkeit, worauf der Kassierer entlastet wird.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung bittet der Vorstand um Vorschläge. Da das Amt des Wahlmannes der seitherige Vorstand innegehabt, so schlägt Herr Konrad Wittwer vor, es auch auf den zukünftigen zu übertragen. Der Antrag wird angenommen.

Aus der Wahl gingen hervor: als Vorstand wieder Herr Alfred Bonz und an Stelle der Herren Keil und Sonnwald die Herren Fr. Stahl (J. B. Mezler'sche Sortimentsbuchhandlung), Stuttgart, und K. Köhler (Oslandersche Buchhandlung), Tübingen.

Bei Punkt 5 der Tagesordnung bringt der Vorstand die Erklärungen zur Sprache, welche verschiedene Sortimentshandlungen bezüglich der Annahme von Novitäten im Börsenblatt erlassen haben. Er erteilt den anwesenden Herren, die sich den Anschauungen jener Firmen etwa angeschlossen haben, den Rat, hiervon abzusehen; denn diese Erklärungen widersprechen der Verkehrsordnung und seien auch nicht rechtsgiltig. Die Verkehrsordnung gestatte eine so lange Frist zur Remission zurückverlangter Novitäten, daß die Sortimenter den Wünschen der Verleger in den meisten Fällen nachkommen könnten.

Herr F. A. Steinkopf ist der gleichen Ansicht und Herr C. Engelhorn spricht sich in Anbetracht der Schwierigkeiten, unter denen man zurückerbetene Novitäten selbst nach der angegebenen langen Frist zurückbekomme, gegen jede Abschwächung des betreffenden Paragraphen der Verkehrsordnung aus.

(Schluß der Generalversammlung.)

Die Centenarfeier

des Hauses Benziger & Co. in Einsiedeln.

Das seltene Jubelfest der hundertsten Wiederkehr des Gründungstages, einen Ehrentag, an dem auch der deutsche Buchhandel den lebendigsten Anteil nimmt, feierte am Sonntag den 12. und Montag den 13. Juni die hochangesehene, aus kleinen Anfängen zu großartigem Umfange emporgewachsene Firma Benziger & Co. in Einsiedeln.

Ueber die Geschichte des Hauses entnehmen wir dem in Schwyz erscheinenden »Boten der Urschweiz« folgenden ausführlichen Bericht:

Durch die ganze schweizerische Presse und wohl weit über die Marken der Schweiz, ja über die von Europa hinaus geht die Kunde von der Jubelfeier des hundertjährigen Bestandes der Geschäftsfirma Benziger & Co. in Einsiedeln.

Ein solches Ereignis, das nicht bloß im familiären Kreise, sondern im Verein mit der gesamten Arbeiterschar des weitverzweigten Hauses in der feierlichsten Weise begangen wurde, verdient es wohl, daß durch einen Rückblick in die Vergangenheit einige Momente der hundertjährigen Geschichte dieses berühmten Geschäftshauses vor Augen geführt werden.

Wie schon der Festanlaß besagt, reicht die Gründung des Bauwerks in die sturm bewegte Zeit zu Ende des vorigen Jahrhunderts zurück. Der Urgroßvater der heutigen Besitzer, Herr Landammann Josef Karl Benziger (geb. 19. März 1767, gest. 4. Mai 1841), hat das Etablissement 1792 mit einer Devotionalienhandlung gegründet und durch kluge Verbindungen trotz der damaligen kriegerischen Jahre befestigt und erweitert.

Das Kloster Einsiedeln, schon damals ein berühmter Wallfahrtsort, besaß als Monopol eine ausgezeichnete Verlagsbuchhandlung und Buchdruckerei. Anno 1798, anläßlich des Einfalls der Franzosen in die Schweiz, übernahm ein Konsortium von fünf Bürgern, unter ihnen der vorerwähnte Josef Karl und sein Bruder Franz Sales Benziger die Verlagsbuchhandlung und gründete statt der nach Aarau verlegten Klosterdruckerei eine eigene Offizin. Während der kurz darauf folgenden Kriegswirren lag das Geschäft darnieder, und trostlose Zustände bewogen Josef Karl Benziger zur Flucht mit seiner Familie. Erst 1800 lehrte er wieder zurück und begründete unter seinem Namen eine Buchhandlung. 1803 vergrößerte er diese dadurch, daß er mit seinem Bruder Franz Sales die Buchdruckerei und Klosterverlagsbuchhandlung von oberwähnter Gesellschaft übernahm und so einen bedeutenden Baustein in das begonnene Fundament fügte.

Als 1817 Franz Sales Benziger wieder aus dem Geschäft ausgetreten war, führte es Josef Karl mit kräftiger Unterstützung seines ältesten Sohnes, ebenfalls Josef Karl geheißenen, allein weiter.

In den dreißiger Jahren ging das Etablissement auf die beiden Söhne des vorerwähnten Begründers, der sich nun zur Ruhe setzte, die Herren Gebrüder Karl und Nikolaus Benziger über, die sich um die Entwicklung des Geschäftes hochverdient gemacht haben. Der ältere, bereits genannte Sohn, der nachmalige Landammann Josef Karl Benziger war geboren am 16. Oktober 1799 und starb am 4. Mai 1873, der jüngere Sohn, spätere Statthalter Nikolaus Benziger wurde geboren am 21. März 1808 und starb am 6. Dezember 1864. Während durch den Vater dieser beiden Männer der Grundstein gelegt worden war, bauten diese das Fundament weiter, und es dürften wohl diese zwei Brüder als die eigentlichen Begründer der Größe und des Ansehens der Firma zu betrachten sein. Josef Karl Benziger, frühzeitig entwickelt und von ausgezeichnete Bildung, war bereits mit 18 Jahren unter der Leitung des Vaters die treibende Seele des Ganzen. Er war es auch, der 1834 überseeische Verbindungen anknüpfte, der 1835 das Geschäft durch eine lithographische und Kolorier-

Anstalt erweiterte und 1842 dazu noch eine Sortimentbuchhandlung errichtete. Neben der Sorge für die Bearbeitung des alten Einsiedler Verlages von Gebet- und Andachtsbüchern war er bemüht, der katholischen Verlagslitteratur eine ausgedehntere Sphäre zu sichern; er gründete mit P. Gall Morel, einem gelehrten Manne und gottbegnadeten Dichter, den in aller Welt verbreiteten Einsiedler Kalender, der vor zwei Jahren sein fünfzigjähriges Jubiläum feierte und nicht nur in deutscher Sprache, sondern auch in französischer, italienischer und spanischer Uebersetzung erscheint.

In den fünfziger Jahren wurde unter der Firma »Benziger Brothers« die erste amerikanische Filiale in New-York begründet, der 1860 eine zweite in Cincinnati und nach dem Tode der beiden Brüder 1875 eine dritte in St. Louis folgte, welche letztere seit kurzem nach Chicago, dem nächstjährigen Weltausstellungsplatze, verlegt worden ist.

Aber auch im öffentlichen Leben zeigte Josef Karl jun. seine Thätigkeit und erwarb sich das Vertrauen und die Dankbarkeit seiner Mitbürger. Er nahm regen Anteil an der politischen und sozialen Entwicklung des Landes und wurde mit verschiedenen Ehrenämtern in Bezirk und Kanton betraut, zuletzt zum Kantonslandammann erwählt.

Sein jüngerer Bruder, Statthalter Nikolaus Benziger, erwarb sich seine Hauptverdienste um die technische Entwicklung der Anstalt, welche durch seine Anstrengungen bald eine hochbeachtenswerte wurde.

Im Jahre 1860 ging die Firma an die beiderseitigen Söhne der Besitzer über, nämlich von seiten Josef Karls an Karl Benziger-Neding (Oberst in Schwyz, gest. 23. Juli 1890), Martin Benziger-Dietsch (Hauptmann), Benziger-Sarntheim; von seiten Nikolaus' an Nikolaus Benziger-Benziger (Nationalrat), Adelrich Benziger-Roch (Kommandant), Louis Benziger-Nächler.

Unter diesen, dem Geschäfte die volle geistige und körperliche Kraft widmenden Männern erfuhr dasselbe eine rasch aufsteigende weitere Entfaltung, namentlich durch den Verlag großer populärer Prachtwerke. Wir erinnern nur an die »Alte und Neue Welt«, das älteste und verbreitetste illustrierte Familienblatt für die Katholiken deutscher Zunge, das jetzt sechsundzwanzig Jahre besteht. Erwähnt seien nur noch zwei der neuesten Prachtausgaben: »Christoph Columbus, sein Leben und seine Entdeckungen«, bearbeitet von Philipp Laicus, und »Allgemeine Kunstgeschichte« von Dr. P. Albert Ruhn, über welche Werke die Presse ein übereinstimmend günstiges, und die Verfasser, wie die Verleger ehrendes Urteil abgegeben hat. Die große Ausdehnung des Kunstverlages aber wurde durch die Einführung der Chromolithographie hervorgerufen.

Im Jahre 1880 trennte sich Herr Adelrich Benziger-Roch von seinen Associés, wie von der Firma, und seither ging das Haus von den verbleibenden Associés zum größten Teil auf deren Söhne, die Urenkel des Gründers, über.

Im Jahre 1885 wurde mit Rücksicht auf die deutsche und österreichische Kundschaft in Waldshut (Baden) ein Filialgeschäft errichtet.

Seit demselben Jahre besitzt die Firma Benziger & Co. auch ein ausgedehntes Geschäft für kirchliche Kunst in Statuen, Kirchen-Ornamenten und Paramenten, Glasmalerei und allen einschlägigen Artikeln für Kirchenschmuck. Das Geschäftshaus giebt nicht weniger als vierzig Verlagskataloge über seine Publikationen heraus, wonach sich der bedeutende Umfang des Verlages, der hier nur angedeutet werden kann, ermessen läßt.

Daß ein solches Geschäftshaus für seine großen Bemühungen und Fortschritte Auszeichnungen und Anerkennungen wohl verdient hat, bleibt außer allem Zweifel. Und so besitzt denn diese weitbekannte Firma verschiedene Medaillen (silberne und goldene) als Zeichen der Anerkennung des Verdienstes und des Fortschrittes. Hatte schon (1867) der hl. Vater Pius IX. sel. dem

Hause Benziger den Titel: »Typographen des hl. apostolischen Stuhles« gegeben, so wurde der Firma eine noch höhere und höchste Auszeichnung verliehen. Anlässlich des Priester-Jubiläums Sr. Heiligkeit Papst Leo XIII. erteilte die römische Jury am 29. Juni 1888 dem Hause für seine Beteiligung mit Kirchen-Paramenten, Ornamenten und graphischen Produkten an der vatikanischen Ausstellung das Ehrendiplom derselben, also die höchste Anerkennung. Se. Heiligkeit Papst Leo XIII. aber verlieh ihm zum Zeichen seiner Wohlwogenheit mit einem am 9. Juli 1888 in den apostolischen Palästen gegebenen Diplome den Ehrentitel: »Päpstliches Institut für christliche Kunst«, und zwar sowohl dem Hause Benziger und Co. in Einsiedeln und Waldshut, als auch dem amerikanischen Hause Benziger Brothers.

Im Jahre 1887 mußte, um dem Gesetze gerecht zu werden, die bisherige Firma abgeändert werden, und es heißt dieselbe von da ab: Benziger u. Co. Die heutigen Geschäftsbesitzer sind: Karl Benziger-Schnüringer, Karl M. Benziger-Gottfried, Josef Benziger; zu denselben treten als Kommanditäre: Louis Benziger und Nikolaus K. Benziger. Die gleichen Associés sind zugleich, aber jeweiligen in umgekehrter Stellung, die Besitzer der Firma Benziger Brothers in New-York, Cincinnati und Chicago.

In seinem heutigen Bestande umfaßt das europäische Haus in Einsiedeln mit seinen nahegelegenen Zweig-Ateliers in Euthal und Groß allein über zwanzig Gebäulichkeiten, auf die es sich im Laufe der Jahre ausgedehnt und die durch alle zur Erleichterung des Verkehrs dienenden Errungenschaften moderner Technik mit einander verbunden sind. Dasselbe beschäftigt in seinen verschiedenen Geschäftszweigen, mit Beizählung einer nicht unbeträchtlichen Hausindustrie, nahezu 900 Angestellte.

Die Firma Benziger & Co. ist die bedeutendste Buchhändler- und Druckerfirma der Schweiz. Sie umfaßt sämtliche Zweige des Buchgewerbes und betreibt Druckerei (mit 16 Schnellpressen), Xylographie, Stereotypie, Zinkographie, Galvanoplastik, Lithographie, Chromolithographie (mit 6 Schnellpressen), Kupferdruckerei, Druckphotographie, Phototypie, Kolorieranstalt, Kupfer- und Stahlstecherei, sowie Buchbinderei (40 Maschinen), eigene Schlosserei, Schreinerei und Gaserzeugung.

Der Benziger'sche Verlag enthält fast ausschließlich eine die Interessen der katholischen Kirche fördernde Litteratur, ca. 400 verschiedene Gebet- und Andachtsbücher, theologische Litteratur, Kirchenmusikalien, Unterrichts- und Erbauungsbücher, über 20 große religiöse Prachtwerke, populäre Volks- und Jugendschriften kirchlicher Richtung, Lehrmittel u. u., und zwar nicht nur in deutscher, sondern viele auch in französischer, italienischer, englischer und spanischer Sprache, so z. B. eine »Biblische Geschichte« in zwölf Sprachen, was dem Ganzen einen internationalen Charakter giebt. Dazu gesellt sich ein ausgedehnter Bilder- und Kunstverlag katholisch-kirchlicher Tendenz.

Neben den weitverzweigten Einrichtungen der graphischen Kunstanstalt mit artistischen und technischen Abteilungen, neben dem ausgedehnten Buchhandel des eigenen wie auch fremden Verlages, dem zahlreichen Handel mit Bildern und Kunstgegenständen, mit Devotionalien u. s. w. besitzt die Firma Benziger & Co. auch humanitäre Einrichtungen. So besteht ein Kosthaus für junge Angestellte, eine Kranken- und Altersklasse, sowie die gesetzlich geforderte Unfallversicherung, welche letztere auf Kosten der Firma auf alle im Hause thätigen Personen sich erstreckt und deren Kapital anlässlich der Jubelfeier erheblich vergrößert wurde.

Ueber die Feier selber entnehmen wir der »Schwyzer Zeitung« folgende Mitteilungen:

Ein nicht nur für unsern Kanton, sondern auch für das weitere Vaterland bedeutungsvolles Fest wurde in den letzten Tagen hier begangen: es war die hundertjährige Jubelfeier des Hauses Benziger & Co. Eingeleitet wurde dasselbe am Sonntag Nachmittag durch die Verteilung von 50 000 Fr. an die Angestellten und Arbeiter der Firma, von denen jeder einen vollen Monatsgehalt als Gratifikation empfing.

Den 44 Leuten, die seit 25 und mehr Jahren im Geschäfte thätig sind, wurden außerdem noch je 250 Fr. extra beigelegt.

Abends halb acht Uhr brachte eine größere Delegation der Angestellten und Arbeiter, ihren seit siebenundfünfzig Jahren im Geschäfte thätigen Senior Meinrad Gräber an der Spitze, den im »obern Hirschen« mit ihren Familien versammelten Prinzipalen — worunter auch zwei Vertreter der amerikanischen Häuser — den Dank und die Glückwünsche der Arbeiterschaft dar. Der als Sprecher dieser Abordnung fungierende Herr Mathias Kälin hob u. a. hervor, wie ein großer Teil der Einsiedler Bevölkerung der immer mehr aufblühenden Firma die Lebensexistenz und vielfachen Wohlstand verdanke. Er wies hin auf die schönen Denkmäler, welche schon die Vorfahren der heutigen Geschäftsinhaber durch werththätige Nächstenliebe sich gesetzt, auf die bestehenden Kranken- und Altersklassen, sowie auf die Unfallversicherung, so daß durch all das für die Arbeiter väterlich gesorgt sei. Auch der Stiftung eines sehr bedeutenden Kapitals zur Begründung eines Bezirkskrankenhauses gedachte der Redner, und die ebenso hochherzige wie reiche Spende gelegentlich der hundertjährigen Jubelfeier pries er als einen neuen Beweis für den Geist des Wohlthuns, von welchem die jetzigen Geschäftsinhaber in der gleichen Weise getragen seien wie ihre Vorgänger. Mit dem namens der gesamten Arbeiterschaft ausgesprochenen Gelöbniß fortwährender Treue und gewissenhafter Pflichterfüllung verband Herr Kälin schließlich den Wunsch, es möge das alte, ruhmwürdige Geschäft fortblühen zum Segen der gegenwärtigen und der künftigen Generationen.

Hierauf antwortete namens der Firma Herr Kantonsrichter Karl Benziger-Schnüringer. Seinem Danke für die dargebrachten Glückwünsche reihte er den Ausdruck der gleichen Gefühle gegenüber sämtlichen Angestellten an und wies dann auf die Seltenheit einer solchen Feier hin, die zur Dankbarkeit gegen die allgütige Vorsehung auffordere und im Rückblick auf die Vergangenheit nicht nur herzliche Freude rechtfertige, sondern auch tiefste Gedanken erwecke. An eine von dem unvergeßlichen Großvater des Redners, dem Kantonslandammann Karl Benziger, niedergeschriebene Hauschronik sich anlehnd, entrollte er ein Bild der Entwicklung des Geschäftes von dem ersten Anfänger an.

Die neueren Zeitaläufe des Geschäftes behandelte im Anschluß an die Darlegungen des Herrn Carl Benziger-Schnüringer dessen Oheim, Herr Nationalrat Benziger. In warm empfundenen Worten verbreitete er sich dann noch über das gute Einvernehmen zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern, dem er zum Schluß auch sein Hoch darbrachte.

Am Montag früh 6 Uhr wurde in der Gnadenkapelle eine Dankmesse celebriert, worauf die Prinzipale mit ihrem ganzen, für diesen Tag, wie wir hören, in vorachtiger Weise versicherten Personal per Sonderzug nach Zimmensee sich begaben und von da nach Kühnacht, wo in sieben Gasthöfen bei Musik und unter ernstem und heiterem Trinksprüche das Mittagmahl eingenommen wurde. Hierauf bestieg man den für diesen Tag gemieteten großen Salondampfer »Stadt Luzern« zu einer vierstündigen Rundfahrt auf dem Vierwaldstättersee. Gratulationsbesuchen von diesseits und jenseits des Ozeans trafen ein und wurden abgesandt, und abends 8 Uhr kam die frohe Schaar wohlbehalten zurück.

Wir schließen diesen Bericht mit der Wiedergabe folgender warm empfundenen Dankagung der Arbeiterschaft, die wir im »Einsiedler Anzeiger« abgedruckt finden:

»Die hundertjährige Jubelfeier des hiesigen Welthauses Benziger & Co. war für Einsiedeln ein ganz besonders bedeutungsvolles und freudiges Ereignis. Denn unser Ort ist durch tausend Fäden an dem Aufblühen dieser Firma interessiert, die nunmehr seit 100 Jahren für zahlreiche Familien der Kornboden war, welchen die Natur unserem Gebirgsthale versagt hat. Schon dieser eminent praktische Grund verpflichtet nicht nur die Arbeiterschaft, sondern auch deren Familien und weitere Kreise unserer Dorfschaft, freudigen Anteil an dem glücklichen Ereignis dieser Jubelfeier zu nehmen. Einen mächtigen Impuls aber zu dieser allgemeinen Freude gaben die hochherzigen Herren Geschäftsinhaber durch die ganz bedeutende Geldspende, welche sie unter ihre Angestellten und Arbeiter zur Verteilung brachten, und durch den gemeinschaftlichen Ausflug, welchen sie am Montag mit diesen ausführten. Weil es nun sozusagen ganz Einsiedeln ist, welches an diesem Centenarium direktes oder indirektes Interesse hat, so benutzen wir auch diesen Weg der Oeffentlichkeit, um den verehrten Herren Benziger & Co. dahier, wie auch den Herren Benziger Brothers in New-York, nochmals unsern tiefgefühlten Dank und die Versicherung treuer Ergebenheit zu entbieten. Mögen die Wünsche, die wir für sie alle und ihre werthen Familien bei der am Montag früh in der Gnadenkapelle celebrierten heiligen Dankmesse zum Himmel empor sandten, gnädiges Erhören finden und möge dereinst ein zweites Centenarium gleich hochherzige Geschäftsinhaber und immer treuere und arbeitsfreudigere Gehilfen vorfinden.

Einsiedeln, im Juni 1892.

Die gesamte Arbeiterschaft des Hauses Benziger & Co.

Adressbuch der deutschen Zeitschriften und der hervorragenden politischen Tagesblätter. (Begr.

von C. A. Haendel). Hand- und Jahrbuch der deutschen Presse. Mit Angabe der Adressen der Redakteure und Verleger, der Erscheinungsweise, Bezugs-, Anzeigen- und Beilagenpreise der Blätter und andern Nachweisen. 33. Jahrg. 1892. Bearbeitet von H. O. Sperling. 23 Bogen gr. 8°. Leipzig-R., Expedition des Zeitschriften-Adressbuchs. Geb. 4 M ord., 3 M netto bar.

Wiederum liegt uns das soeben neu erschienene, im 33. Jahrgange stehende Zeitschriften-Adressbuch, ein Seitenstück zu unserm Buchhändler-Adressbuch, vor. Wie schon zur Genüge in den früheren Jahren an dieser Stelle die sorgfältige Bearbeitung des überaus nützlichen Werkes hervorgehoben werden konnte, so können wir uns diesen Ausführungen in Bezug auf den Jahrgang 1892 nur anschließen. Der stattliche Band von 23 Bogen wird auch dieses Jahr für alle, welche Anzeigen, Beilagen und Reklamen vergeben oder Rezensionsexemplare versenden wollen, ein kaum entbehrliches Hilfsmittel, Sortimentern die weitaus beste Bibliographie der Periodika, Schriftstellern, Gelehrten, Bibliothekaren aber und darüber hinaus jedem, der mit der Presse geschäftlich irgendwie zu thun hat, ein wertvoller Ratgeber sein.

Das Adressbuch enthält wie früher vier Abteilungen, nämlich:

- I. Zeitschriften, nach den Fächern geordnet, alle in Deutschland, Oesterreich und der Schweiz erscheinenden Zeitschriften, d. h. ca. ein Viertel mehr als die Hinrichs'schen oder Woffe'schen Verzeichnisse enthaltend, mit Angabe der Postadressen der Redakteure und Verleger, des Formates, der Erscheinungsweise, Bezugs-, Anzeigen- und Beilagenpreise, Auflage, Angabe, ob illustriert, und andern Nachweisen;
- II. politische Tagesblätter, nach Ländern und Provinzen geordnet, in sorgfältiger Auswahl alle Tagesblätter Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz von Bedeutung enthaltend, in gleicher Ausführlichkeit wie die Zeitschriften in der 1. Abteilung, sowie mit Angabe der politischen Richtung, der Telegramm-Adresse u. u.;
- III. Anzeiger für die deutsche Presse, die einschlägigen postalischen Bestimmungen, Adressen-Verzeichnisse, Verzeichnisse der politischen und feuilletonistischen Redaktions-Korrespondenzen, der Vermittlungs-Bureau für Manuskripte, Stellen, Geschäftsanz- und -Verkäufe, sowie die Vereins- und Fachlitteratur, statistische Angaben, Anzeigen u. u. enthaltend; und
- IV. Verzeichnis sämtlicher in der Abteilung 1 und 2 enthaltenen Zeitschriften und Zeitungen nach dem Alphabet der Titel bezw. Städte geordnet.

Wir freuen uns, der fleißigen Arbeit des Herausgebers unsere volle Anerkennung aussprechen zu können, und empfehlen das Adressbuch auch in diesem Jahre den weiten Kreisen der Interessenten aufs neue recht angelegentlich!

Bemerktes.

Vom Postwesen. — Eine neue, mit dem 1. Juli d. J. in Kraft tretende Postordnung ersetzt die Postordnung vom 8. März 1879. Die letztere ist mehrfachen Abänderungen unterworfen worden, so in den Jahren 1879, 1883, 1886 und 1889. Die Einordnung dieser mehrfachen Aenderungen in die neue Postordnung gestattet jetzt erst die vollständige Zusammenstellung der gestatteten Freiheiten bei Versendung von Drucksachen gegeben.

Die Versendung von Drucksachen gegen die ermäßigte Taxe war bekanntlich mit einigen Einschränkungen früher unzulässig, wenn diese nach ihrer Fertigstellung im Druck irgendwelche Zusätze oder Aenderungen erfahren hatten. Nach der neuen Postordnung sind indessen vierzehn Ausnahmen gestattet, während die alte Postordnung deren nur neun kannte. Es soll nämlich gestattet sein:

- 1) auf der Außenseite der Drucksachensendung die bei Briefen

zulässigen Bemerkte anzubringen; 2) auf gedruckten Visitenkarten die Anfangsbuchstaben üblicher Formeln zur Erläuterung des Zwecks der Uebersendung der Karte handschriftlich anzugeben; 3) auf der Drucksache selbst den Ort, den Tag der Absendung, die Namensunterschrift oder Firmazeichnung, sowie den Stand des Absenders handschriftlich oder auf mechanischem Wege anzugeben oder abzuändern; 4) den Korrekturbogen das Manuskript beizufügen und in denselben Abänderungen und Zusätze zu machen, welche die Korrektur, die Form und den Druck betreffen, solche Zusätze in Ermangelung des Raumes auch auf besonderenzetteln anzubringen; 5) Druckfehler zu berichtigen; 6) gewisse Stellen des gedruckten Textes zu durchstreichen, um dieselben unleserlich zu machen; 7) einzelne Stellen des Inhalts, auf welche die Aufmerksamkeit gelenkt werden soll, durch Striche kenntlich zu machen; 8) bei Preislisten, Börsenzetteln und Handelszirkularen die Preise, sowie den Namen der Reisenden und den Tag ihrer Durchreise handschriftlich oder auf mechanischem Wege einzutragen oder abzuändern; 9) in die Anzeigen über die Abfahrt von Schiffen den Tag der Abfahrt handschriftlich anzugeben; 10) bei Quittungskarten die durch das Invaliditäts- und Altersversicherungsgesetz zugelassenen Eintragungen handschriftlich oder auf mechanischem Wege vorzunehmen, die Beitrags- und die Doppelmarken aufzukleben und die aufgeklebten Marken zu entwerthen oder zu vernichten; 11) in die Sendungen mit Büchern, Musikalien, Zeitschriften, Landkarten und Bildern eine Widmung handschriftlich einzutragen, auch diesen Sendungen eine auf den Preis der überfandten Gegenstände bezügliche Rechnung beizufügen und letztere mit solchen handschriftlichen Zusätzen zu versehen, welche den Inhalt der Sendung betreffen und nicht die Eigenschaft einer besonderen, mit diesem in keiner Beziehung stehenden Mitteilung haben; 12) bei Bücherzetteln (offen gedruckten Bestellungen auf Bücher, Zeitschriften, Bilder und Musikalien) die bestellten oder angebotenen Werke auf der Rückseite handschriftlich zu bezeichnen und den Bordruck ganz oder teilweise zu durchstreichen oder zu unterstreichen; 13) Modelbilder, Landkarten u. s. w. auszumalen und 14) bei Drucksachen, welche von Berufsgenossenschaften oder Versicherungsanstalten oder von deren Organen auf Grund der Unfallversicherungsgesetze oder des Invaliditäts- und Altersversicherungsgesetzes abgesandt werden und auf der Außenseite mit dem Namen der Berufsgenossenschaft oder der Versicherungsanstalt bezeichnet sind, Zahlen oder Namen handschriftlich oder auf mechanischem Wege einzutragen oder abzuändern und den Borddruck ganz oder teilweise zu durchstreichen.

Unsere Mitteilung in letzter Textnummer (143 vom 23. d. M.) über Erleichterungen im Postverkehr vom 1. Juli d. J. ab mögen folgende Angaben ergänzen:

Unfrankierte Postkarten werden im Weltpostvereinsverkehr nicht von der Beförderung ausgeschlossen, wie bisher, sondern nach der Tage für unfrankierte Briefe bestellt. Nach den wenigen noch außerhalb des Weltpostvereins stehenden Ländern ist die Versendung von Postkarten noch nicht gestattet. — Für Sendungen mit Warenproben ist die zulässige Ausdehnung bis auf 30 cm in der Länge, 20 cm in der Breite und 10 cm in der Höhe festgesetzt worden. Warenproben in Rollenform dürfen ebenfalls 30 cm lang sein und einen Durchmesser von 15 cm haben. — Für Einschreibesendungen ist Nachnahme bis zum Höchstbetrage von 400 M zulässig. Der eingezogene Nachnahmebetrag wird mit Postanweisung (nach Abzug von 10 M) an den Absender gesandt. — Die Versicherungsgebühr für Wertsendungen ist dadurch ermäßigt worden, daß die Tagwertstufen auf 240 M (bisher 160 M) ausgedehnt worden sind. — Postanweisungen mit kleinen Beträgen nach den Vereinsländern werden dadurch billiger, daß die Mindestgebühr von 40 M wegfällt. Telegraphische Postanweisungen sind nach allen Ländern zulässig, welche durch Staatsgraphen Anschluß an das Welt-Telegraphennetz haben. — Postpakete dürfen allgemein (mit alleiniger Ausnahme der durch Seeverbindungen zu befördernden) 60 cm Ausdehnung nach jeder Seite haben. Nur für die als Ausnahme erwähnten Pakete bleibt die Beschränkung der Raumgröße auf 20 cm zulässig. Die Versicherungsgebühr wird ebenso wie für Wertbriefe nach Wertstufen von je 240 M erhoben. Die Nachnahmegebühr ist von 2 Proz. auf 1 Proz. ermäßigt worden, jedoch mit dem Mindestsatz von 20 M; die Zahlung der Zollobträge kann künftig auch vom Absender erfolgen. Den Postpaketen dürfen offene Rechnungen beigelegt werden, und auf den Abschnitten der Paketadressen sind auf die Sendung bezügliche Meldungen fast überallhin zulässig. — Für Postaufträge ist die Frist zur Einlösung von 2 auf 7 Tage erweitert worden. Dem Absender ist gestattet, eine zweite Person zu bezeichnen, an welche der Postauftrag im Falle der Nicht-einlösung weiterzugeben ist.

Erfolg deutscher Wohlthätigkeit im Ausland. — Wir empfangen folgende Mitteilung zur Veröffentlichung:

Auf Anregung des inzwischen verstorbenen Konsistorialrats Dienemann faßte im Juni 1882 eine Anzahl deutscher Männer zu Odessa den Beschluß, zu den zahlreichen Wohlthätigkeitsanstalten der Odessaer evangelischen Gemeinde, auch ein deutsches Hospital zu gründen.

Die Errichtung eines solchen schien ganz besonders auch aus dem Grunde dringend notwendig, weil fort und fort eingewanderte Landsleute, die der russischen Sprache nicht mächtig waren, vom deutschen Hilfsvereine dem russischen Krankenhause überwiesen werden mußten. Wie unsäglich schwer aber dieses auf den Kranken Landsleuten lastete, das schilderte damals der überall hilfsbereite, wadere Geistliche in warmen und beredten Worten.

Um nun die Beschaffung der Mittel zu diesem neuen, großen Unternehmen der verhältnismäßig kleinen deutschen Gemeinde zu Odessa nach Möglichkeit zu fördern, wandten sich im Juni 1882 zwei Mitglieder des Gründungsausschusses auch an eine Anzahl größerer Firmen des Buchhandels zu Leipzig, indem sie um Unterstützung des geplanten Liebeswerkes baten. Der Erfolg war über alles Erwarten günstig und die Freude der Deutschen Odessas um so größer, als ja dieser erste ansehnliche Beitrag aus dem alten Heimatlande kam.

Im April 1883 empfangen die freundlichen Geber in Leipzig den gedruckten Dank und den Bericht, daß das Unternehmen bereits gesichert sei und daß man mit Zuversicht an die Ausführung des Planes gehen könne.

Allen den Herren des Leipziger Buchhandels, die vor nun gerade zehn Jahren diesem guten deutschen Werke in der Fremde ihre Unterstützung angedeihen ließen, wird es gewiß zu freudiger Genugthuung gereichen, wenn ich ihnen durch diese Zeilen mitteile, daß das deutsche evangelische Krankenhaus zu Odessa im Januar dieses Jahres eingeweiht und seiner Bestimmung übergeben worden ist.

Odessa.

Emil Berndt.

Bibelgesellschaften. — Die Britische und Ausländische Bibelgesellschaft in London hat bis jetzt die Bibel in 227 Sprachen herausgegeben und die Herausgabe von 65 Bibelübersetzungen unterstützt. Gegenwärtig hat sie 75 neue Bibelausgaben in 75 verschiedenen Sprachen in Arbeit, darunter 9 neue. Im Geschäftsjahre 1891/92 hat sie gegen 4 Millionen Bibeln und Bibeltheile ausgegeben. Seit 1804 hat sie 131 Millionen Bibeln oder Bibeltheile verbreitet mit einem Aufwand von etwa 225 Millionen Mark. Allein im Jahre 1891/92 betrug ihre Ausgabe 4,7 Millionen Mark. — Die amerikanische Bibelgesellschaft in New-York hat während ihres Bestehens (1808–90) 51 Millionen Bibeln in 50 Sprachen verbreitet.

Aus dem Antiquariat. — Die Originalmanuskripte der Kompositionen Beethovens befinden sich, soweit dieselben nicht überhaupt verschollen sind, zum größten Teile in öffentlichen Sammlungen oder in festen Händen, so daß nur noch selten eines oder das andere zu erwerben dem Liebhaber Gelegenheit geboten wird. Um so bemerkenswerter ist das Ereignis, daß soeben fünf vollständige Handschriften des unsterblichen Meisters durch das Antiquariat von Richard Bertling in Dresden zusammen zum Verkauf gelangten. Die Glanzstücke darunter sind die C dur Sonate (Op. 53), welche unter der Bezeichnung „Waldsteinsonate“ allgemein bekannt ist, sowie die berühmte Coriolanouverture (Op. 62). Daran reihen sich die D dur Sonate (Op. 28); Joseph Edlem von Sonnenfels gewidmet, ferner Op. 33, Bagatellen für das Pianoforte, im Druck 1813 zuerst erschienen, und Op. 98, An die ferne Geliebte, ein Liederkreis. Diese fünf kostbaren Manuskripte befanden sich seit nahezu zwei Decennien in Prager Privatbesitz und gingen nunmehr an einen Wiener Sammler über, welcher ein Vermögen dafür anlegte, um sie in seinen Besitz zu bringen.

Ein interessanter Antiquariats-Katalog. — Ludwig Rosenthal's Antiquariat in München veröffentlicht soeben seinen neuesten Katalog 81: „Imitatio Christi“, der durchaus den Ausgaben und Uebersetzungen dieses Büchleins sowie der über die Frage nach seinem Autor entstandenen Kontroverse gewidmet ist.

Den Anfang machen vier Handschriften, deren Beschreibung durch vorzügliche Facsimiles in wirksamster Weise ergänzt wird; dann folgen die Ausgaben, unter denen sich die seltensten Drucke, allein gegen dreißig Inkunabeln, befinden; Uebersetzungen sind in 42 verschiedenen Sprachen und Idiomen vorhanden, ferner Ausgaben für Blinde, Klavierauszüge, mikroskopische und Luxusdrucke, dabei die berühmte Ausgabe der Imprimerie Impériale in Paris in dreißig Farben, die Prager Ausgabe, ganz in Gold gedruckt u. a. m. Die Abtheilung der Kontroverse bringt in seltener Vollständigkeit fast die ganze Litteratur, die sich seit Cajetan bis auf Hirsche und Wolfsgruber um die Nachfolge Christi gruppiert hat.

Die übersichtliche Anordnung, die exakte bibliographische Beschreibung, der reiche bildliche Schmuck mit Illustrationen nach Originalen, die elegante Ausstattung erheben den Katalog fast zu einem literarischen Zeugnis und lassen denselben nicht nur der Firma, die ihn brachte, zur größten Ehre gereichen, sondern stellen ihn auch als ein glänzendes Zeugnis für Leistungsfähigkeit und Tüchtigkeit des deutschen Antiquariats hin.

Jubiläum. — Die hochangesehene Firma J. F. Steinkopf in Stuttgart feierte vor einigen Tagen — das genaue Datum ist uns nicht bekannt — den Gedenktage ihres hundertjährigen Bestehens. Indem wir den verehrten Chef des berühmten Buchhandlungshauses und seine Mitarbeiter in aufrichtiger Gesinnung zu diesem Ehrentage treuer und

erfolgreicher Arbeit beglückwünschen, sprechen wir die Hoffnung aus, demnächst ausführlich auf diesen festlichen Anlaß zurückkommen zu dürfen.

Neue Bücher, Zeitschriften, Gelegenheitschriften, Kataloge u. für die Hand- u. Hausbibliothek des Buchhändlers.

Miscellanea. Antiquar. Anzeiger No. 421 von Joseph Baer & Co. in Frankfurt a/M. 8°. 16 S. No. 2591—2852.

Prussica. Geschichte, Geographie, Topographie von Ost- u. Westpreussen und Danzig. Antiq. Katalog No. 87 von Theodor Bertling in Danzig. 8°. 38 S. 1000 Nrn.

Sebastian Aneipp, Pfarrer von Wörishofen. (Bibliographie u. a.) Allen Freunden d. hochw. Herrn Pfarrers Aneipp gewidmet von seinem Verleger. 7. Aufl. II. 8°. 64 S. Rempten 1892, Kölsche Buchhandlung.

Gedenkblatt zum 250-jährigen Jubiläum des Bestehens der Mitzel'schen Buchdruckerei in Hof. Johanni 1892. Extra-Ausgabe zum Hofzer Anzeiger. Fol. 8 S.

Dernières Acquisitions. Livres anciens et modernes. No. 234 (Juni 1892). Katalog von Martinus Nijhoff im Haag. 8°. 16 S. 161 Nrn.

Protestant. Theologie, Philosophie, Judaica, Orientalia, Pädagogik. Antiq. Katalog No. 217 von B. Seligsberg in Bayreuth. 8°. 86 S. 2079 Nrn.

Kriegs- und Revolutionsgeschichte. Antiq. Katalog No. 4 von Adolf Weigel in Leipzig, Wintergartenstr. 4. 8°. 53 S. 1128 Nrn.

Le droit d'auteur. 5. année. No. 6. (15 Juin 1892.) Bern, zu beziehen durch Jent & Reinert.

Sommaire: Les Conférences officielles des États de l'Union. — L'importation aux États-Unis sous la loi Mac Kinley et la loi de 1891 concernant la protection des droits d'auteur, par Thorwald Solberg. Annexes: I. Articles de la loi du 3 mars 1891 relatifs à l'importation. II. Articles de la loi Mac Kinley relatifs à l'importation de livres et d'œuvres d'art. III. Circulaire du Département de la Trésorerie à Washington, concernant l'importation d'œuvres protégées, du 3 juillet 1891. IV. Pénalités en cas d'importation illégale (section 3082 des Statuts révisés des États-Unis). — Correspondance: Lettre de Belgique (P. Wauwermans). — Jurisprudence: Allemagne: I. *Reproduction sonore de compositions musicales par des instruments de musique mécaniques. Faute par négligence.* II. *Dessins et modèles industriels. Portraits de personnes. Rapport de la loi sur les dessins et modèles avec les lois concernant le droit d'auteur.* — Faits divers. — Bibliographie.

Zur Weltausstellung in Chicago. — Zu unserem Berichte unter der obigen Ueberschrift über ein kleines Brachtwerk der Winter's art-lithograph-Company in Chicago (vergl. Nr. 97 d. Bl. vom 28. April 1892) tragen wir auf uns geäußerten Wunsch gern nach, daß das dort besprochene Fest von der Firma Koelling & Klappenbach in Chicago, 48 Dearborn Street, zu beziehen ist. Wie uns mitgeteilt wird, betreibt die Winter's art-lithograph-Company kein Verlagsgeschäft und läßt alle ihr zugehenden auswärtigen Aufträge durch die obengenannte Firma erledigen.

Ausstellungspreis. — Bei der z. B. in Hannover stattfindenden Ausstellung von Neuheiten und Bedarfsartikeln für das Schlosser- und andere Gewerbe wurde der Verlagsbuchhandlung für Architektur und Kunstgewerbe Friedrich Wolfrum in Düsseldorf für ausgestellte Musterzeichnungen die silberne Medaille (höchster Preis für diese Gruppe) zuerkannt.

Bereinigte Halle in Berlin. — Am 11. und 12. Juni feierten die »Alten Hallenser« in Berlin ihr zweites Stiftungsfest. Wenn auch nicht so groß und glanzvoll angelegt, wie im Vorjahre, so war das Fest doch wieder ein ebenso schönes wie harmonisches.

Am Sonnabend Nachmittag vereinigten sich die Familien im Garten des Hotels »Deutscher Hof«, Ludauerstraße, zu einem gemütlichen Kaffeekränzchen. Der großen Hitze wegen begann im Theaterjaale daselbst erst um 9 Uhr das gemeinsame Abendessen, wozu 80 Gedecke belegt waren. Der Vorsitzende Herr Volger verlas die kurze Geschichte des verfloffenen Vereinsjahres und verabschiedete sich aus seinem Amte, das er zum lebhaftesten Bedauern der Mitglieder und Gäste für das dritte Geschäftsjahr nicht wieder anzunehmen in der Lage ist. Er spendete zum Stiftungsfeste eine humorvolle Festschrift: »Fliegende Blätter«, wozu die Firma Braun & Schneider in München bereitwilligst das Original-Kopf-Glisch und das Atelier von Hübel & Dend in Leipzig eine ebenso zarte als überraschend schöne Einbanddecke geliefert hatte. Zahlreiche Glückwünsche in Brief- und Telegrammform liefen ein; auch hatten die »Alten Hallenser« in Leipzig einen Vertreter gesandt. Konzert, Vorträge, Chorgesänge würzten das heitere Mahl.

Hiernach fand im großen Ballsaal noch ein kurzes Kränzchen statt, Neunundfünfzigster Jahrgang.

das programmäßig aber schon um 12 Uhr endete; denn am Sonntag Morgen um 9 Uhr sollten schon wieder die Wagen zur Landpartie bestiegen werden. Mit seltener Pünktlichkeit ging dieser Ausbruch denn auch vor sich, und der Himmel lärtete sich zu aller Freude auf, als die Wagen um 11 Uhr am Ziele, einem reservierten Lokale mitten im Walde in unmittelbarer Nähe des herrlichen Tegeler Sees, anlangten.

Durch Spiele im Walde, gemeinsames Mittagmahl u. s. w. erschien die Zeit rasch verflogen, als um 3 Uhr der bestellte Dampfer das Zeichen zum Sammeln gab. Die Direktion der großen Berliner Wasserwerke hatte hierzu in liebenswürdigster Weise ihren Park nebst Privatlandungsbrücke zur Verfügung gestellt. Die anderthalbstündige Dampfer-Rundfahrt, der liebliche Anblick der schönen waldbreichen Ufer bildeten den Höhepunkt des genussreichen Festes. Die Rückkehr zu der im Garten gedeckten Kaffeetisch erschien fast allen Teilnehmern viel zu früh. Bevor die Spiele wieder aufgenommen wurden, fand eine photographische Gruppen-Aufnahme statt, die als Erinnerung an die frohen Stunden zahlreiche Subskribenten fand.

Um 9 Uhr erfolgte die Rückfahrt. Ein fröhlicher Abschiedsschoppen im Vereinslokal »Zum Schultze« (Ede Behren- und Friedrichstraße), wo die Vereinigung im dritten Stock ein höchst gemütliches Erkerzimmer besitz, beschloß das Fest, das allen Beteiligten gewiß eine schöne Erinnerung bleiben wird.

Buchhandlungsgehilfenverein »Ostmark« in Königsberg i. Pr. — Die »Ostmark«, Buchhandlungsgehilfenverein in Königsberg i. Pr., feierte am Sonntag den 19. Juni ihr dreiundzwanzigstes Stiftungsfest durch einen Ausflug nach dem Galtgarben, einem der schönstegelegenen Aussichtspunkte des Samlandes. Früh 1/2 9 Uhr wurde der Eisenbahnzug bis zur Station Powayen benutzt, von wo der Weg zu Fuß durch die sogenannte Hölle fortgesetzt wurde. Gegen 1 1/2 Uhr langte man auf dem Galtgarben an, wo die müden Wanderer durch einen herrlichen Ausblick auf das Frische Haff, die Pregelmündung und die umliegenden Wälder, ja selbst auf die Türme Königsbergs belohnt wurden. Der Abstieg erfolgte nach der nördlichen Seite, und nach einstündiger Wanderung war das Dorf Gumehnen erreicht, in dem die Lebensgeister durch gute Verpflegung aufgefrischt wurden. In geschlossenem Zuge und unter fröhlichem Singen ging es von dort nach der Bahnstation zurück, die noch rechtzeitig erreicht wurde, um die müden Glieder dem Eisenbahnwagen anvertrauen zu können, der die Festteilnehmer in bester Stimmung Königsberg wieder zuführte.

Druckfehlerberichtigung. — In dem Artikel »Deutsch in Amerika« (Börsenbl. Nr. 143 S. 3748. Sp. 2 unter 8) ist zu lesen Ferdinand Moras statt Rowes.

Personalnachrichten.

Neunzigster Geburtstag. — Der Restor des deutschen und österreichischen Buchhandels, Herr Ludwig Wilhelm Seidel sen., Gründer und Chef der k. k. Hofbuchhandlung L. W. Seidel & Sohn in Wien, Ritter des Franz-Josef-Ordens, beging am 18. Juni in voller geistiger und körperlicher Rüstigkeit das Fest seines neunzigsten Geburtstages. Wir wünschen dem verehrten Jubilar von ganzem Herzen auch die Vollendung des vollen Säkulums.

† Ernst Lambed. — Ueber das Leichenbegängnis unseres verstorbenen Berufsgenossen Ernst Lambed in Thorn finden wir in der Thorer Zeitung folgenden Bericht vom 13. Juni:

In einem Brennpunkte sammelte sich noch einmal die ganze Summe von treuer Liebe, von herzlichster Zuneigung und ehrender Hochachtung, von dauernder Freundschaft und dankbarer Anerkennung, welche einst Lambed in seinem so reichen Leben sich erworben hatte, gestern morgen, als man ihn den letzten Weg führte.

Ein reiches Leben! das war das Wort, welches aus der von Herzen kommenden und darum zu Herzen gehenden Rede des Pfarrers Jacobi herausklang, das sprach aus dem Gefange, welcher die Trauerfeier einleitete, das besagte der gewaltige Andrang von Mitgliedern aller Stände, aller Klassen, aller Berufszweige, aller Konfessionen, welche sich noch einmal — zum letzten Male — um Ernst Lambed's sterbliche Hülle versammelten.

In erdrückender Fülle häuften sich die kostbaren Kränze auf dem im Hause errichteten Katafalk, welcher, umgeben von mächtigen Lorbeern und Palmen, im gedämpften Lichte zahlreicher Kerzen den schwarzen Eichensarg trug, und welcher buchstäblich unter der Menge der Blumen verschwand. Da stand die Widmung des Kreisverbandes Ost- und Westpreussischer Buchhändler auf prächtiger Noirs-Schleife, hier hatten Magistrat und Stadtvordnerte der Stadt Thorn ihrem Ehrenbürger eine letzte, herrliche Blumenspende gebracht; die Papier-Firma Raaf & Röhrmann hatte aus Berlin duftende Grüße gesandt und mit einem liebevollen, herzlichen Briefe hatte Oberbürgermeister Vender vom fernen Breslau ein leuchtendes Blumengebilde niedergelegt. Mit welcher Liebe die früheren Angestellten der Firma des ehrwürdigen Chefs gedachten, zeigte ein Kranz, welchen der ehemalige Redakteur der Thorer Zeitung

Herr Hartwig, schickte, und daß die Verehrung für den alten Herrn nur gewachsen, bewiesen die Kränze, die Palmwedel und Bouquets, welche die zeitigen Beamten, Angestellten und Lehrlinge dem Sarge voraus und zu beiden Seiten trugen.

Das Doppelquartett der „Liedertafel“ hatte unter der Leitung des Herrn Rektor Sich die Predigt durch einen Choral eingeleitet; es schloß die häusliche Feier mit dem Liede „Des Sängers Testament“. Unten wurde der Sarg von der Kapelle des 61. Regiments mit einem Choral empfangen, und während der imposante Zug sich unter den Klängen des Chopinschen Trauermarsches in Bewegung setzte, ordnete sich das Gesolge. Dem vierstimmigen Leichenwagen voraus fuhr ein großer Landauer, welcher über und über mit den herrlichsten Kränzen hochbeladen war; hinter diesem schritten die Angestellten der Firma mit Blumen spenden in den Händen. Hinter dem Sarge gingen zunächst die Enkelkinder des Verbliebenen, gefolgt von den beiden Söhnen Lambeds, welche von Herrn Pfarrer Jacobi geleitet wurden. In dem sich anschließenden Gefolge bemerkten wir den Herrn Landrat Kraemer, die Herren Bürgermeister, viele Stadträte, den Stadtverordneten-Vorsitzer und Mitglieder dieser Behörde, zahlreiche Lehrer, Beamte, Industrielle, Kaufleute, Handwerker — kurz, die Repräsentanten von ganz Thorn. Die Brombergerstraße

hinaus bewegte sich der Zug, dem sich die tieftrauernden Damen des Hauses, Freunde und Anverwandte in zahlreichen Wagen angeschlossen, und erreichte, nachdem das Geleite zu Fuß an der Ziegelei umgekehrt war, gegen 12 Uhr Gurske, wo in der Kirche noch eine Trauerfeier stattfand. Herr Superintendent Betteur ging aus von der Betrachtung, wie sich Lebensanfang und Lebensende Lambeds hier in dem kleinen Dörfchen wieder vereinigten und gab der Freude Ausdruck, dem Bewußtsein, daß der Gemeinde eine Ehre erwiesen sei durch den letzten Wunsch des Toten, hier zu ruhen. Dann wurde die Leiche in die Gruft der Lambeds übergeführt, in welche sie nach hiesiger Maurer Sitte eine Deputation der Loge geleitete.

Aus der ungezählten Fülle der Beileidschreiben erwähnen wir nur den herzlichen Brief des Prinzen Heinrich von Schönau-Carolath, des Herrn Landrat Kraemer, der ja auch noch im Kreisblatte dem langjährigen Mitgliede des Kreisrathes einen warmempfundenen Nachruf widmete, des Staatsministers Excellenz von Friedeberg. Noch immer laufen prächtige Kränze und zahllose Briefe ein, und von allen Seiten erhält die trauernde Familie die ehrendsten Beweise einer wahrhaft aufrichtigen und allgemeinen Theilnahme.

Anzeigebblatt.

Leipzig, den 1. Juni 1892.

P. P.

Im Anschluss an vorstehende Anzeige des Herrn **Heinrich A. Rüppel** erlaube ich mir, Ihnen mitzuteilen, dass ich die von mir käuflich erworbene **Buch- und Musikalienverlagshandlung** unter der unveränderten Firma

J. Schubert & Co.

weiterführen werde.

Ich bitte Sie ergebenst, dem Verlage das seither entgegengebrachte Wohlwollen auch fernerhin zu bewahren und begrüße Sie

mit vorzüglicher Hochachtung

Woldemar Felix Arthur Siegel.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar dieses Rundschreibens wurde in der Geschäftsstelle des Börsenvereins hinterlegt.

[26190] Aus dem Verlage von Fr. Wilh. Grunow in Leipzig*) ging in den unterzeichneten über:

Brandenburg-Preußens Kolonial-Politik

unter dem

Großen Kurfürsten u. seinen Nachfolgern

1647—1721

von

Amtsrichter Dr. **R. Schück.**

2 Bände. 24 M ord., 18 M netto.

Berlin W. 41, den 22. Juni 1892.

Carl Seymanns Verlag.

*) Wird bestätigt.

Fr. Wilh. Grunow.

Zur Nachricht!

[26329]

Infolge vielfacher bei mir einlaufender Reklamationen seitens der Herren Verleger, die ich unmöglich alle brieflich beantworten kann, teile ich hierdurch mit, daß die Regelung der Passiva des Herrn **M. Liebher**, früheren Besitzers der **L. Schäfer'schen** Buchhandlung hier, durch Herrn Rechtsanwalt **Schulz**, hier, Breite Weg 187

erfolgen wird. Etwaige Forderungen, — auch für die Sendungen bis zum 1. Mai d. J., sind also bei diesem Herrn und nicht bei mir geltend zu machen. Die Sendungen, die nach dem 1. Mai erfolgten, gingen alle an die Herren Verleger, — denen übrigens von Herrn Rechtsanwalt **Schulz** demnächst brieflich Nachricht zugehen wird, — zurück.

Hochachtungsvoll

Magdeburg. **Balthar Niemann**
vormals: **Wenigade & Zinde,**
u. **L. Schäfer's Buchh.**

[26382] Aus dem Verlage von Herrn **C. Haus-**
halter*) in Nordhausen ging in meinen Verlag mit allen Borräten und Rechten über:

Sarz-Balladen

von

August Aderholt.

75 S ord.; 25% in Rechnung; 33 1/3 %
und 7/6 bar.

Bestellungen auf dieses Werkchen bitte an mich gelangen zu lassen.

Sangerhausen. **Bernhard Franke.**

*) Wird bestätigt: **C. Haushalter.**

Verkaufsanträge.

[21314] In einer großen Stadt Süddeutschlands ist eine Sortimentsbuchhandlung zu verkaufen. Umsatz pro Jahr 40—50 000 M. Ansichtsendungen sind nicht gemacht worden u. kann bei Einführung derselben der Umsatz wesentlich erhöht werden. Gewinn pro Jahr 7—8000 M. Wert des festen Lagers 15 000 M. Uebernahmepreis 30 000 M.

Angebote befördert unter L. S. 21314 die Geschäftsstelle des B.-B.

[25779] Ein großes jurist.-mercantil. Nachschlagewerk mit Verlagsrecht (honorarfrei) und allen Borräten infolge Liquidation für 9000 M bar zu verkaufen. Bedeutender Absatz, nobler Artikel, auch für Buchdruckerei — große Zukunft. Angebote unter H. W. 25779 an die Geschäftsstelle des B.-B.

[26370] Fachverlag. — Der gesamte Bestand eines Fachverlags (gut ausgestattet und leicht verkäufliche Werke, teilweise illustriert) ist wegen Aufgabe des Verlags mit Verlagsrechten, Clichés, Borräten etc. zu außerordentlich billigem Preise zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilt
Leipzig. **Carl Fr. Fleischer.**

Bekanntmachungen

buchhändlerischer Vereine,

soweit nicht Organe des Börsenvereins.

Verein der Buchhändler zu Braunschweig.
[26319]

In seiner Monats-Versammlung, abgehalten am 20. Juni d. J. zu Helmstedt, beschloß der Verein der Buchhändler zu Braunschweig, der in dem Rundschreiben des Herrn Kollegen **J. Pape**, in Firma **Peroid'sche** Buchhandlung in Hamburg, ausgeprochenen Anregung in Bezug auf die **Unterdrückung von unästhetischer Literatur sowie der Zusendung von darauf bezüglichen Rundschreiben (offen oder in geschlossenem Couvert)** seine vollste Zustimmung zu erklären.

Gleichzeitig beschloß derselbe, an diejenigen Herren Kollegen, welche Zeitungs-Verleger sind, die höfliche Bitte zu richten, **Inserate anstößigen Inhalts von der Ausnahme auszuschießen.** Dieses Verfahren wird von einer gewissen größeren Zeitung trotz namhafter pecuniärer Einbuße schon seit längerer Zeit befolgt.

J. A.

Der Vorstand des Vereins der Buchhändler zu Braunschweig.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[26253] Leipzig, den 1. Juni 1892.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Mitteilung zu machen, dass ich am heutigen Tage die unter der Firma

J. Schubert & Co.

betriebene **Buch- und Musikalienverlagshandlung** mit allen Verlagsrechten und Aktiven, ohne Passiven (Passiven sind nicht vorhanden) am heutigen Tage an Herrn **Woldemar Felix Arthur Siegel** verkauft habe.

Indem ich Ihnen für das Vertrauen, welches Sie meinem Verlage entgegen gebracht haben, meinen verbindlichsten Dank ausspreche, bitte ich dasselbe auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll ergebenst

Heinrich A. Rüppel.

[25302] Billig zu verkaufen

ca. 200 Ctr. Lagervorräte unseres Verlags, hauptsächlich ein gut eingeführtes geograph. u. kulturgeschichtl. Sammelwerk f. Schul- u. Volksbibliotheken, 30 Bde. à 1 M brosch. u. 1 M 25 $\frac{1}{2}$ geb., aus Ende der 1870er Jahre, nebst Matrern und Stereotypplatten. Angebote unter H. R. 25302 bef. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

[25237] In einer großen mitteld. Stadt ist bei Verh. wegen ein kleines, aber außerordentlich erweiterungsf. Geschäft billig zu verkaufen. Für jung. streb. Herren, welche nicht über gr. Kap. verfügen, eine selten günst. Gelegenheit. Anfr. erb. u. L. 25237 d. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

[26256] Ein pädagogisches Taschenbuch mit wertvollem Adressen-Material (Verzeichnis der studierten Lehrer an den höheren Lehranstalten) ist durch mich mit sämtl. Verlagsrechten u. Vorräten zu verkaufen. Gef. Anträge erbittet
Leipzig. **Ed. Kummer.**

[26260] Die seit 100 Jahren unter der Firma:
Wagner's Leseanstalt

bestehende Leihbibliothek verbunden mit Journallesezirkel, seit 1864 im Besitz von H. Engel in Danzig, ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers zu verkaufen. Die Bibliothek ist in Stadt und Provinz vorteilhaft bekannt, alljährlich durch die neuesten Werke ergänzt und mit 24 000 M versichert.

Kauflustigen erteilt nähere Auskunft

Leipzig. **R. Maeder.**

[25859] Eine kl. Buch-, Papier- u. Musikalienhandlg. in feinst. Gegend Berlins ist anderweitigen Unternehmens halber unter günst. Bedingungen sofort (3500 M) zu verkaufen.

Angebote unter T. M. 25859 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

[26203] Eine vornehme litterarische Zeitschrift ist unter günstigen Bedingungen zum 1. Juli abzugeben.

Zuschriften erbitten unter „Revue 26203“ an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Kaufgesuche.

[26206] Verlagsbuchhandlung oder Druckerei im Werte von 100–200 Tausend M und darüber wird von einem erfahrenen Verlagsbuchhändler in den besten Jahren zu erwerben gesucht. Auch würde auf Beteiligung reflektiert werden. Absolute Verschwiegenheit zugesichert. Angebote unter R. 26206 an d. Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

[24337] Eine wirklich rentable

Fachzeitschrift oder Offertenblatt,

das nicht an den Ort gebunden ist, mit festem Abonnentenstamm und nachweislichem Reingewinn wird von mir zu kaufen gesucht.

Osternburg i. A. **Nich. Danehl.**

[1902] Eine gut accreditierte, solide und rentable umfangreichere Sortimentbuchhandlung möglichst in einer nicht zu kleinen Stadt Mittel- oder Süd-Deutschlands wird zu kaufen gesucht. Diskretion zugesichert.

Berlin. **Elwin Staudé.**

[26390] Eine solide Buchhandlung wird zu kaufen gesucht. Bevorzugt: Schlesien.

Angebote unter R. P. K. 26390 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Teilhabergesuche.

[25923] Ein tüchtiger Fachmann sucht einen stillen Teilhaber mit 20 000 M, welche sichergestellt werden, zur Uebernahme einer besseren Buchdruckerei in Brandenburg, die bei dem nötigen Kapital sehr gut rentiert. Eignet sich besonders für grössere Verlags-handlungen, die sich billigste sorgfältigste Druckherstellung sichern wollen. Näheres unter H. H. 110 durch Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

[25683] Durch die günstigen Platz-Verhältnisse veranlaßt, sucht der Besitzer einer Buch- und Musikalienhandlung in einer angenehmen Stadt Mitteldeutschlands zur Erweiterung derselben einen Teilhaber mit vorläufig 3–4000 M Einlage; event. könnte das in beständiger Entwicklung begriffene Geschäft unter annehmbaren Bedingungen sofort käuflich erworben werden. Ernstgemeinte Anfragen unter S. W. Nr. 25683 durch die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten

[26361] Für ein Zeitungsunternehmen (Fachblatt und Insertionsorgan 1. Ranges) von grosser gesicherter Zukunft wird ein Teilhaber mit mindestens 15 000 M oder ein Käufer gesucht.

Anträge erbeten unter H. 26361 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Fertige Bücher.

Am 27. Juni

beginnen aufs neue die Verhandlungen gegen die des Nordes angeklagten **Heinze'schen Eheleute!**

Ich empfehle bei dieser Gelegenheit zur erneuten Verwendung:

Fritz Friedmann's Broschüre:
Die wahren Lehren
des Heinze'schen Prozesses
für Sitten- und Rechtspflege.

Preis 1 M ord., 65 $\frac{1}{2}$ bar u. 13/12 Expl.

Die Broschüre des berühmten Berliner Berteldigers, die seiner Zeit in mehreren Tausend Exemplaren abgesetzt wurde, wird auch diesmal stark verlangt und durch Ausstellen im Schaufenster verkauft werden, umsomehr, da der Name des berühmten Verfassers durch den jetzt vorangegangenen Prozeß — Volke — an Bedeutung und Verbreitung noch gewonnen hat. Um der Broschüre einen noch größeren Absatz zu sichern, habe ich den stenographischen Bericht der ersten Verhandlung zum Abdruck gebracht und der Broschüre als Supplement gratis beigelegt. Einzeln ist das Supplement

= Prozeß Heinze =

(Stenographischer Bericht der Schwurgerichts-verhandlung vom 28. September bis 2. October 1891)

— für 30 $\frac{1}{2}$ ord., 20 $\frac{1}{2}$ bar —

zu beziehen und bitte ich freundl. zu verlangen. Des geringen Vorrates wegen wird die Broschüre nur bar gegeben!

Ergebenst

Berlin W. **Hermann Lazarus.**

[26185] Zu erneuter thätiger Verwendung stellen wir befreundeten Firmen, die sich davon Erfolg versprechen, von der

Forstlich = naturwissenschaftl. Zeitschrift.

Zugleich

Organ für die Laboratorien der Forstbotanik, Forstzoologie, forstl. Chemie, Bodenkunde und Meteorologie in München.

Unter Mitwirkung zahlreicher Fachgelehrter herausgegeben von

Dr. Carl Freiherr von Tubenf,
Privatdozent an der Universität München.

1892. 1.—6. Heft als Semesterband in einen Umschlag geheftet.

Preis des Jahrganges von 12 Heften 12 M.

Exemplare in Kommission zur Verfügung.

Es bietet sich hiermit denjenigen Firmen, welche Abnehmer auf die vom II. Semester an nicht weiter erscheinenden „Forstlichen Blätter“ hatten, beste Gelegenheit, diese Kunden für unser Unternehmen zu gewinnen und sie sich zu erhalten.

Für Remission überflüssiger erster Hefte wären wir dankbar.

Hochachtung

München, den 22. Juni 1892.

M. Nieger'sche Univ.-Buchhdlg.
(Gustav Himmer.)

Bitte um Kontinuations-Angabe!

[26145]

Von

W. O. von Horn's
Gesammelte Erzählungen.

3. Auflage.

(Vollständig in 50 vierzehntägig erscheinenden Lieferungen à 40 $\frac{1}{2}$ ord. mit Portrait des Verfassers und Titel-Illustrationen.)

sind bereits 4 Lieferungen erschienen; die fünfte Lieferung wird dieser Tage ausgegeben. Ich ersuche den verehrlichen Sortimentsbuchhandel, soweit dies noch nicht geschehen, um gefällige umgehende Angabe der Kontinuation.

Hochachtungsvoll

Frankfurt a.M., 20. Juni 1892.

J. D. Sauerländer's Verlag.



- [4730] **K. Baedeker's
Reisehandbücher.**
Juni 1892.
- Deutsche Ausgaben.
- Nordost-Deutschland. 23. Aufl. 1889. 5 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage im Juli.
- Nordwest-Deutschland. 23. Aufl. 1889. 5 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage Anfang Juli.
- Süd-Deutschland. 23. Aufl. 1890. 5 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage im Juli.
- Berlin u. Umgebungen. 7. Aufl. 1891. 3 *M.*
A condition.
- Rheinlande. 25. Aufl. 1890. 6 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage im Juli.
- Oesterreich-Ungarn. 22. Aufl. 1890. 7 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage im Juli.
- Oesterreich (ohne Ungarn). 22. Aufl. 1890.
5 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage Ende Juli.
- Südbaiern, Tirol etc. 25. Aufl. 1892. 7 *M.* 50 *S.*
A condition.
- Belgien und Holland. 19. Aufl. 1891. 6 *M.*
A condition.
- Griechenland. 2. Aufl. 1888. 10 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.
- Italien I. Ober-Italien. 13. Aufl. 1891. 8 *M.*
A condition.
- II. Mittel-Italien u. Rom. 9. A. 1889. 6 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage zum Herbst.
- III. Unter-Italien, Sicilien etc. 10. Aufl.
1892. 6 *M.*
A condition.
- Italien in einem Bande. 2. Aufl. 1892. 8 *M.*
A condition.
- London u. Umgebungen. 10. Aufl. 1890. 6 *M.*
A condition.
- Grossbritannien u. Irland. 1889. 10 *M.*
Nur noch fest.
- Paris u. Umgebungen. 13. Aufl. 1891. 6 *M.*
A condition.
- Russland. 3. Aufl. 1892. 12 *M.*
A condition.
- Russischer Sprachführer. 2. unveränderte
Aufl. 1888. 1 *M.*
A condition.
- Schweden u. Norwegen. 5. Aufl. 1891. 10 *M.*
A condition.
- Schweiz. 24. Aufl. 1891. 8 *M.*
A condition.
- Unter-Aegypten und die Sinai-Halbinsel.
2. Aufl. 1885. 16 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.
- Ober-Aegypten und Nubien. 1891. 10 *M.*
A condition.
- Palaestina u. Syrien. 3. Aufl. 1891. 12 *M.*
A condition.
- Conversationsbuch in 4 Sprachen. 3 *M.*
A condition.
- Englische Ausgaben.
- Belgium and Holland. 10. Aufl. 1891. 6 *M.*
A condition.
- Northern Germany. 10. Aufl. 1890. 8 *M.*
A condition.
- The Rhine. 11. Aufl. 1889. 6 *M.*
Fehlt; neue Auflage Anfang Juli.
- Southern Germany and Austria. 7. Aufl.
1891. 8 *M.*
A condition.
- Eastern Alps. 7. Aufl. 1891. 8 *M.*
A condition.

- Greece. 1889. 10 *M.*
Nur noch fest.
- Italy. I. Northern Italy. 9. Aufl. 1892. 8 *M.*
A condition.
- II. Central Italy and Rome. 10. Aufl.
1890. 6 *M.*
Nur noch fest.
- III. Southern Italy, Sicily, Malta etc.
10. Aufl. 1890. 6 *M.*
Nur noch fest.
- London and its Environs. 8. A. 1892. 6 *M.*
A condition.
- Great Britain. 2. Aufl. 1890. 10 *M.*
A condition.
- Norway and Sweden. 5. Aufl. 1892. 10 *M.*
A condition.
- Paris and its Environs. 10. Aufl. 1891. 6 *M.*
A condition.
- Northern France. 1889. 7 *M.*
A condition.
- Southern France. 1891. 9 *M.*
A condition.
- Switzerland. 14. Aufl. 1891. 8 *M.*
A condition.
- Lower Egypt and the Peninsula of Mount
Sinai. 2. Aufl. 1885. 16 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.
- Upper Egypt with Nubia etc. 1892. 10 *M.*
A condition.
- Palestine and Syria. 1876. 20 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage im Winter.
- Conversation Dictionary. 1889. 3 *M.*
A condition.
- Manual of conversation. 3 *M.*
A condition.

Französische Ausgaben.

- Allemagne du Nord. 9. Aufl. 1888. 5 *M.*
A condition.
- Allemagne du Sud et Autriche. 9. Aufl.
1888. 6 *M.*
Nur noch fest.
- Belgique et Hollande. 14. Aufl. 1891. 6 *M.*
A condition.
- France. I. Paris et ses environs. 10. Aufl.
1891. 6 *M.*
A condition.
- II. Le Nord de la France. 3. A. 1890. 6 *M.*
Nur noch fest.
- III. Le Centre de la France. 3. Aufl.
1889. 5 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage im Sommer.
- IV. Le Midi de la France. 3. A. 1889. 8 *M.*
Nur noch fest; neue Aufl. Anfang Juli.
- Italie Septentrionale. 12. Aufl. 1889. 6 *M.*
Nur noch fest; neue Aufl. Anfang Juli.
- Italie Centrale et Rome. 9. Aufl. 1890. 6 *M.*
A condition.
- Italie Méridionale, la Sicile, Malta etc.
9. Aufl. 1890. 6 *M.*
A condition.
- Les Bords du Rhin. 14. Aufl. 1891. 6 *M.*
A condition.
- Londres. 8. Aufl. 1890. 6 *M.*
Nur noch fest.
- Palestine et Syrie. 1882. 16 *M.*
Fehlt; neue Auflage unbestimmt.
- Suède et Norvège. 2. Aufl. 1892. 10 *M.*
A condition.
- La Suisse. 18. Aufl. 1891. 8 *M.*
A condition.
- Manuel de conversation. 3 *M.*
A condition.

[22426]

Königliche Hof-Buchhandlung H. Bühler, Reichenhall.

Bühler Ad., v. Hauptmann a. D., Bad Reichenhall u. seine
Umgebung. 11. Aufl. Eleg. geb. m. Karte *M.* 1.50

Bühler Ad., Führer durch Reichenhall, Salzburg u.
Berchtesgaden. 17. Aufl. El. geb. m. Karte *M.* 1.—

Bühler Ad., Karte von Reichenhall u. Umgebung
1:25,000. Chromolith. In Decke *M.* 1.50

Bühler Ad., Distanzkarte der Terraincurve von
Reichenhall. Chrom. In Decke *M.* 1.75

Leibig Dr. G. v., k. Hofrath, Reichenhall, sein Klima u.
seine Heilmittel. 6. Aufl. Br. m. Karte *M.* 3.—

Bühler Ad., Berchtesgaden u. s. Umgebung. 3. Aufl.
Br. *M.* 1.50. Eleg. geb. mit Karte *M.* 3.50

Bühler Ad., Karte von Berchtesgaden u. Umgebung
1:37,500 — markirte Wege roth gedruckt —
2 Blatt, compl. in Decke *M.* 3.—

Bühler Ad., Reliefkarte vom Berchtesgadnerland
(B. Salzburg, Reichenhall, Lofer) 1:100,000 —
markirte Wege bezeichnet. — In Decke *M.* 1.20

Bühler Ad., Dieselbe: Ausgabe mit Wegweiser, Ta-
rifen etc. Gefalzt *M.* 1.40

— Auslieferung Leipzig. —

Wir versenden ausnahmslos baar mit Baar-
remissionsrecht bis zum 15. October.

Verlag von Bernhard Franke in Sangerhausen.

[26380]

Harz-Balladen

von

August Aderholt.

75 *S.* ord.; 25% in Rechnung, 33 1/3 %
und 7/6 bar.

— 1 Probeexemplar für 40 *S.* bar. —

Dieses 72 Seiten starke, gut ausgestattete
Büchlein wird von allen Harzbesuchern gern
gekauft, da es die beliebtesten Punkte in an-
genehmer, fesselnder und kurzer Weise behandelt.

Ansichten

vom

Selkethal u. Südharz.

In groß Quartformat, 21×27 cm Bildgröße.
1 *M.* ord., 65 *S.* netto; in Cabinetformata,
10×14 cm, 50 *S.* ord., 30 *S.* netto.

— Aufgezogen auf schwarzem Karton mit
schrägem Goldrand. —

Schüler-Lust, -Lieb und -Leid.

Ein Jugendromänchen

von

Gans Lemke.

1 *M.* ord.; 25% in Rechnung, 33 1/3 % bar.

Angenehme Reiselektüre. Neueste Gym-
nasialhumoreske.

Ich bitte zu verlangen, da ich nur auf
Verlangen sende.

Hochachtungsvoll

Sangerhausen.

Bernhard Franke, Verlagsbuchhandlung.

Neu!

Neu!

[24371]

✳

✳

✳

Ca. 30 000 Abonnenten

hat die seit 1. April dieses Jahres von uns neu begründete, also erst 1/4 Jahr bestehende

„Große Modenwelt“

erlangt.

Der von uns vorausgesagte

Massenabsatz

ist bereits durch den Erfolg bestätigt worden.

✳

✳

Die

Große Modenwelt

bringt nur vorzügliche Original-Holz-schnitte, erscheint monatlich 2 Mal mit Unterhaltungsblatt in zweifarbigen Druck in Groß-Folio-Format.

Jede Nummer zehnteilig. Jede Nummer mit doppelseitigem Schnittmusterbogen. Monatlich einmal ein farbenprächtiges dreißigjähriges Stahlstich-Modenbild auf Karton-Papier.



Neunundfünfzigster Jahrgang.

Trotz dieser außerordentlichen Leistungen haben wir den Vierteljahrspreis festgesetzt auf:

1 M ord., 70 S netto bar.

Bei großen und größten Kontinuationen weitere Vergünstigungen!

✳

✳

Wir bitten nach sorgfamer Erwägung des dringenden Bedarfs — das Propagandamaterial ist wertvoll —

Probenummern und Prospekte

umgehend zu verlangen. Das imposante, mit gediegener und origineller Ausstattung verbundene Format der „Großen Modenwelt“ — man beachte genau den Titel „Große“ Modenwelt — dürfte eine

Auslage in den Schaufenstern

empfehlenswert erscheinen lassen.

Der Abonnementspreis für die erwähnte „Große Modenwelt“ ist sehr niedrig, der Rabatt von 30% — bei großen und größten Kontinuationen, wie bemerkt, weitere Vergünstigungen — angesichts unserer Leistungen hoch, wenn auch für Sie bei „kleinen“ Umsätzen wenig ergiebig. Von „kleinen“ Umsätzen wird aber bei der leichten Absatzfähigkeit der „Großen Modenwelt“ keine Rede mehr sein und Sie werden — daß sind wir gewiß — bei einigen Bemühungen bald eine Kontinuation erzielen, die Ihnen sehr guten Verdienst sichern wird.

Wir empfehlen uns Ihnen

Hochachtungsvoll

Berlin W. 35, Magdeburger Platz 5.

Deutsche Verlags-Gesellschaft
Dr. Ruffat & Co.

✳

✳

✳

Aktuell!

[26327]

Küzlich erschien in meinem Verlage:

Gefechtsweise

und

Expeditionsführung

in

Afrika.

Von

Dr. Carl Peters,

Kaiserlichem Kommissar in Ostafrika.



Preis 50 S ord., 38 S netto, 35 S bar und 11/10 Freiemplare.

Die neuesten unglücklichen Ereignisse am Kilimandscharo, die Vernichtung der Bülowischen Expedition steigern das Interesse für Peters' Gefechtsweise und Expeditionsführung in hohem Maße.

Ich bitte zu verlangen und im Schaufenster auszulegen.

Berlin, Ende Juni 1892.

W. Kleiststr. 16/17.

Walther & Apolant's Verlagsbuchhandlung
Hermann Walther.

[26074] Soeben ist erschienen.

C. Lehmann's

Bahnpost-Karte

vom

Deutschen Reiche.

Mit einem Verzeichniss

der

Bahnposten im Deutschen Reichs-Post-Gebiet, in Bayern und Württemberg.

Bearbeitet

von

L. T. Schultz,

Büreauassistent im Kursbureau des Reichs-Postamts.

Dreizehnte Auflage.

Preis 1 M 50 S

(auf Leinwand gezogen und in Leinwanddeckel 3 M 50 S).

Ich liefere diese Bahnpostkarte nur gegen bar und bitte, Ihren Bedarf so verlangen zu wollen.

Berlin, Juni 1892.

Julius Springer.

519

Verlag von
A. Pichler's Witwe & Sohn
in Wien.

[26316]

**Für Schulfeste
und sonstige Schulfeierlichkeiten**
empfohlen:

Spielbuch.

Mehrs als 400 Spiele und Belustigungen
für Schule und Haus.

Gesammelt von

Josef Ambros.

7.—8. Auflage.

Geh. 1 *M* 20 *h* ord., 80 *h* netto.

**Liederreigen
für das Schulturnen.**

Von **Wilhelm Buley**,
Turnlehrer in Linz.

2. Aufl. 15 Bogen mit 236 Figuren.
Geb. 3 *M* 50 *h* ord., 2 *M* 65 *h* netto.

Ein Sommertag auf dem Lande.

Liederspiel mit Declamation
zur Aufführung von Schulfesten

von **J. F. Ramisch.**

Partitur mit Stimmen und Text.

3 *M* 50 *h* ord., 2 *M* 34 *h* netto.

Bilder aus den acht Schuljahren.

Liederspiel mit Declamation
zur

Aufführung bei Schülerfeierlichkeiten.

Partitur mit Stimmenheft und Text.

3 *M* 50 *h* ord., 2 *M* 34 *h* netto.

Wien, Juni 1892.

A. Pichler's Witwe & Sohn.

[24330]

1893.

Deutscher

Familien - Kalender

in vorzüglichster Ausstattung mit

65 Bildern und 3 Extrabeilagen:

Band-Almanach, Chromobild „Wir gratulieren“, Briefsteller für Jedermann.

Preis 50 *h* ord.; einzelne Expre. à 25 *h*;
50 Expre. à 20 *h*; 100 Expre. à 18 *h*.

Plafate gratis.

Dresden.

Frieze & von Buttlamer.**Nova 1891.**

[26294]

Nach Eingang der Remittenden bin ich wieder in der Lage, meine vorjährigen Novitäten à cond. liefern zu können, und bitte diejenigen Firmen, welche dieselben nicht erhielten, bei Bedarf zu verlangen. Für Gärtner und Architekten ist jetzt die beste Versendungszeit.

Wien, Juni 1892.

Ad. Lehmann.

Czullik, August, Wiener Gärten im Jahre 1890. 24 Foliotafeln in Photolithographie. 24 *M*.

— **Wiener Gärten im vorigen Jahrhundert.** Nach gleichzeitigen Aufnahmen von **Canaletto, Fischer v. Erlach** und **S. Kleiner.** 30 Foliotafeln in Lichtdruck. 24 *M*.

Abel, Lothar, Garten - Architektur. 25 Bogen in Folio mit 198 Illustr. Kart. 2. Ausgabe. 12 *M*.

Piranesi, J.-B., Ausgewählte Werke. Herausgeg. von **P. Lange.** 2. Auflage. 320 Foliotafeln in Lichtdruck. Mit Text in deutscher, französ., engl. u. italien. Sprache. 1. Abthlg. 32 Tafeln. 20 *M*. (Erscheint in 10 Abtheilungen und wird demnächst komplett.)

Wiener Barockpaläste von **L. Hildebrandt, D. Martinelli** u. A. 30 Foliotafeln in Lichtdruck. 24 *M*.

— do. Supplement. Das k. k. Belvedere von **L. Hildebrandt.** 16 Foliotafeln in Photolithographie. 6 *M*.

Wiener Bauten von **J. B. Fischer v. Erlach.** 36 Foliotafeln in Lichtdruck. 30 *M*.

Schmidt, Friedr. v., Das k. u. k. Stiftungshaus (Sühnhaus) in Wien. 11 Foliotafeln in Stahlstich. Text von **F. v. Neumann.** 12 *M*.

Destailleur, Das Palais Albert v. Rothschild in Wien. 16 Foliotafeln in Stahlstich, Text von **Leyendecker.** 16 *M*.

Wien vor 150 Jahren. Nach gleichzeitigen Aufnahmen von **Kleiner** etc. 150 Foliotafeln in Lichtdruck. 90 *M*.

Wien 1740. Auswahl aus vorstehendem Werk in 50 Tafeln in elegant. Mappe. 40 *M*. (Wurde nur in Wien versandt.)

Rom vor 150 Jahren. Aufgenommen u. gestochen von **J.-B. Piranesi.** 100 Foliotafeln Lichtdruck. 70 *M*.

Wiener Neubauten. Herausgegeben von **Lud. Tischler.** 3. Band. 96 Foliotafeln in Stahlstich. 100 *M*. (Dieser 3. u. letzte Band des bekannten Werkes ist auch einzeln verkäuflich.)

Verlag von **Georg Stilke**
in Berlin.



[26352]

Heute ist erschienen und wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Apostata

von

Maximilian Harden.

 **Neue Folge.** 

1. bis 6. Tausend.

14 Bogen. 8^o. Eleg. brosch. 2 *M*;
25% in Rechnung, 33 1/3% und 11/10 gegen bar.

Diejenigen Firmen, welche noch nicht bestellten, bitte ich nach Massgabe des abgesetzten **I. Bandes** nun gef. **umgehend verlangen zu wollen**, um der voraussichtlich lebhaften Nachfrage begegnen zu können.

Besondere Manipulationen bin ich gerne zu unterstützen bereit.

Hochachtungsvoll

Berlin N.W., den 25. Juni 1892.

Georg Stilke.

Für die Bade-Orte.

Zum Selbstunterricht für Engländer

[22566]

† German Self-Taught.	} With Complete English Pronunciation.
† French Self-Taught.	
† Italian Self-Taught.	
† Spanish Self-Taught.	
† Norwegian Self-Taught.	

†à 1 *M* jedes. 13/12 beliebig sortiert für 8 *M* bar franko Leipzig.

†2 *M* ord. 13/12 für 15 *M* bar franko **Norwegen.**

Die Engländer u. Amerikaner kaufen diese praktischen Bücher sehr gern.

London. **Franz Thimm & Co.**

Hermann Bahr, Verlags-Conto
in Berlin, W. 9 Linstr. 13.

[26326]

Soeben erschien und wurde nach den
eingegangenen Bestellungen versandt:

Das

Deutsche Wechselrecht

mit

erläuternden Formularen

für den

akademischen Gebrauch bearbeitet

von

Dr. jur. C. Hey.

2. verbesserte und vermehrte Auflage mit
dem Text der Allgem. Deutschen Wechsel-
ordnung.

XII, 303 S. 8°. Eleg. in Leinen geb.

Preis 4 M 50 S.

In Rechnung 25% und 13/12; bar
33 1/3 % u. 9/8.

Ich versende nur auf Verlangen.
Handlungen, welche sich Abjag versprechen
und noch nicht bestellt, stehen Exemplare
à cond. in mäßiger Anzahl zur Verfügung.

Berlin, Linstr. 13,
25. Juni 1892.

Hermann Bahr, Verlags-Conto.

Verlag von Friedr. Vieweg & Sohn
in Braunschweig.

[26364]

Für Lehrmittelhandlungen
und für's Schaufenster.

Von den bei uns unlängst in dritter Auf-
lage erschienenen:

Ausländischen Kulturpflanzen

in farbigen Wandtafeln
mit erläuterndem Texte

15 M ord., 11 M 25 S netto.
(auf 6+1 Frei-Exemplar.)

haben wir Probetafeln herstellen lassen,
die wir zum Aushängen im Schaufenster in
einfacher Anzahl gratis zur Verfügung stellen.
Wir bitten zu verlaugen.

Hochachtend

Braunschweig, im Juni 1892.

Friedr. Vieweg & Sohn.

Münchener Kunst- und Verlagsanstalt
Dr. C. Albert & Co.

[25983]

Bestellungen auf:

Die sozialen Probleme und das Erbrecht.

Eine rechtsphilosophische Studie

von Professor Dr. Ernst Hallier.

Preis 1 M ord., 60 S bar u. 7/6

und

Was erwarten die Hessen

von ihrem Großherzog

Ernst Ludwig

Von

einem ehrlichen, aber nicht blinden Hessen.

Mit einem Vorkbild

nach einer Röthelzeichnung

von Heinz Heim.

Preis 80 S ord., 50 S bar und 7/6

bitten wir nur nach Leipzig (F. Boldmar) zu
richten, da direkte Versendung dieser beiden Artikel
von München aus nicht stattfindet.

Hochachtungsvoll

Dr. C. Albert & Co.

[25969] Soeben erschien in meinem Verlage:

Ein wenig mehr Licht

über

Bismarck, Caprivi

und

die eben erlebte Mobilmachung
des Liberalismus.

Meinungen, keine Enthüllungen.

Preis 50 S.

Der Zweck dieser Schrift eines Verfassers,
dessen Gedanken, wie er das schon öfters be-
wiesen, in recht eigenartigen Bahnen ziehen,
aber doch offenbar ohne Eigensinn und Originalitätssucht wertvollen Zielen zustreben, ist es,
versöhnend zu wirken; eine noch gerechtere
Würdigung der Persönlichkeit des gegenwärtigen
Reichskanzlers zu fördern und im Verfolg einer
Kritik der öffentlichen Lage, wie sie sich unter
dem Zeichen des Zedlitz'schen Volksschulgesetz-
Entwurfs gestaltete, die Wege aufzuweisen, die
seines Erachtens zu einiger Verständigung der

liberalen und konservativ-merikalen Parteien
führen könnten. Mit Wärme und großer Sach-
kenntnis geschrieben, dabei jedoch im Tone
leidenschaftslos und nur das Beste der Sache
im Auge habender Erwägung gehalten, wird
die Broschüre nicht verfehlen, in politischen
Kreisen Aufsehen zu erregen, und bitte ich die
Herren Kollegen, sich rechtzeitig mit Exemplaren
versehen zu wollen.

Ich liefere mit 25% in Rechnung, 40%
gegen bar und 7/6.

Hochachtungsvoll

Berlin SW. Friedrich Stahn.

Librairie Plon.

(Kommissionär Carl Fr. Fleischer in Leipzig.)

[26368]

Wir haben zum zweiten Mal an den ge-
samten deutschen Buchhandel unser Cirkular
betreffend

LA REVUE
HEBDOMADAIRE

versandt. Indem wir für dasselbe Ihre freund-
liche Aufmerksamkeit erbitten, fordern wir Sie
auf, die Bestellungen auf die erste Nummer,
die wir in uneingeschränkter Anzahl gratis
liefern, uns umgehend zukommen zu lassen, da
ein Neudruck nicht stattfinden kann.

[26163] In meinem Verlage erschien soeben:

Adressbuch

der k. freien

Stadt Hermannstadt

herausgegeben vom

Hermannstädter Bürger- und
Gewerbeverein.

VI. Jahrgang.

Preis 2 M ord., 1 M 50 S netto bar.

Auslieferung in Wien und Leipzig.

Hermannstadt. W. Krafft.

[26286] In meinem Verlage erschien soeben:

Böttcher, Adolf, Die Bau- und Kunst-
denkmäler der Provinz Ostpreußen.
Heft II. Natangen. 195 Seiten mit ca.
200 in den Text gedruckten Abbildungen
und 5 Lichtdrucktafeln. Preis kart. 3 M ord.,
2 M 70 S no.

Wie beim ersten Hefte (das Samland) kann
ich auch hier nur in ganz beschränkter Anzahl
à cond. liefern.

Die folgenden Hefte enthalten: III. Das
Oberland; IV. Das Ermland; V. Litauen und
Masuren; VI. Königsberg.

Wo die Fortsetzung noch nicht bestellt, bitte
dies umgehend zu thun.

Königsberg i/Pr., Juni 1892.

Bernh. Leichert.

Für die Reisezeit.

[26881]

In meinem Verlage erschien:

Führer

durch das Kyffhäuser-Gebirge

von

Paul Lemcke.

Mit 8 Abbildungen, 2 Spezialkarten und
1 Titelbild.

1 M ord.; in Rechn. 25%, bar 33 1/3 %.

Spezialkarte

des Kyffhäuser-Gebirges.

1:25 000 für Touristenzwecke gezeichnet

von K. Köhler.

75 s ord.; in Rechn. 25%, bar 33 1/3 %.

Touristenkarte

durch das Kyffhäuser-Gebirge.

1:50 000.

Bez. v. D. Weise, Begleitworte v. P. Lemcke.

30 s ord.; in Rechn. 25%, bar 33 1/3 %.

Fulda, Dr. Alb., die Kyffhäuserfrage.
Mit einer Karte und Anmerkungen
herausgeg. v. Dr. Jul. Schmidt und
E. Grau. 1 M ord.; in Rechnung
25%, bar 33 1/3 %.

Lemcke, P., Der deutsche Kaisertraum
und der Kyffhäuser. In Orig.-Bd. geb.
4 M, in Halbrzbd. 5 M ord.; in
Rechnung 25%, bar 33 1/3 %.

— dasselbe in einzelnen Heften:

- I. Geschichte des Kyffhäusers. 50 s ord.
- II. Der deutsche Kaisertraum u. s. Beziehgn.
zum Kyffhäuser. 1 M ord.
- III. Der deutsche Kaisertraum im Lied.
1 M ord.
- IV. Die Kyffhäuserfagen. 50 s ord.

Ansichten vom Kyffhäuser-Gebirge in
Groß-Quart-Format 21×27 cm Bild-
größe. 1 M ord., 65 s netto; in Ka-
binett-Format 10×14 cm Bildgröße.
50 s ord., 30 s netto. — Aufgez. auf
schwarzem Karton mit schrägem Goldrand.
— do. Mappe dazu in Quart mit 9 far-
bigem Bild 2 M ord., 1 M 40 s no.

Infolge der Grundsteinlegung des Kaiser-
Wilhelm-Denkmal auf dem Kyffhäuser wird
überall viele Nachfrage nach Literatur des
sagenumwobenen Gebirges sein und bitte ich
deshalb, Ihr Lager mit den Werken versehen
zu wollen.

Ihre thätigste Verwendung erbitend,
Hochachtungsvoll

Sangerhausen.

Bernhard Fraute, Verlagsbuchhandlung.

The

Tauchnitz Magazine.

No. 12.

[26279]

Das Juliheft ist soeben ausgegeben
worden:

Contents.

My First Novel. By Walter Besant.
The Adventure of the Copper Beeches. By
A. Conan Doyle.
The Earl of Herm. By James Payn.
Our House-Boat. By Jerome K. Jerome.
Rutherford the Twiceborn. By Edwin Lester
Arnold, author of "Phra the Phoenician".
The Outcast Turk. By G. B. Burgin, author
of "A Quaker Girl," "Two Tragedies," etc.
London Gossip. By Marie Corelli.
"Table Talk."
The "Papercutter".

In Rücksicht auf die bevorstehende Reise-
saison liefere ich dieses Heft auch à condition.

Leipzig, den 27. Juni 1892.

Bernhard Tauchnitz.

K. u. k. Hofbuchhandlg. Wilhelm Frid
in Wien, Graben 27.

[26295]

Soeben erschien:

Der junge Poet.

Lustspiel in einem Act.

Von

Franz Suemer.

Oktav. Broschiert 1 M, Rabatt 25%.

Einer soeben erschienenen Besprechung dieses
Lustspiels (Kaschauer Zeitung 18. Juni) ent-
nehmen wir: „Der junge Poet“, das jüngste
Kind der Lustspiel-Litteratur, welches vom Wiener
Hofburgtheater zur Aufführung angenommen
wurde, zeigt in einem Akte die elegante Feder
eines vielleicht auch jungen Poeten. Besonders
empfehlenswert scheint uns dieses kleine Lust-
spiel für bessere Dilettantenbühnen, da nur eine
Dame, zwei junge Herren und ein alter Roué
darin vorkommen, deren Charakterisierung keine
zu schwere ist und übrigens sehr deutlich vor-
gezeichnet erscheint.

Da die Auflage sehr klein ist, so können
wir nur ausnahmsweise ein Exemplar à cond.
liefern, sind aber gern bereit, Barexemplare
nach sechs Wochen gegen bar zurückzunehmen.

Hochachtungsvoll

K. u. k. Hofbuchhandlung Wilhelm Frid.

Orell Füssli-Verlag in Zürich.

[25473]

Tschudi,

Reisehandbuch der Schweiz.

6 M 50 s ord., 4 M 85 s netto,
3 M 90 s bar.

Wir machen dem verehrten Sortiments-
handel die Mitteilung, dass der Vorrat von
Exemplaren der

32. Auflage

infolge starker Fest- und Barbestellungen er-
schöpft ist.

Von der letztjährigen Auflage sind noch
Exemplare vorhanden, die wir à cond. zur
Verfügung halten.

Zürich, 18. Juni 1892.

Art. Institut Orell Füssli
Verlag.

[26347] Soeben erschien in meinem Verlage:

Voigtländer's

Bad Kreuznach,

Bad Münster am Stein

und das Nahethal.

Führer für Besucher des Nahethals.

In dreizehnter Auflage neu bearbeitet

von

L. Geisenheyner,

Gymnasiallehrer.

Mit Karten und Plan von Kreuznach.

Preis kart. 1 M 50 s ord.; nur bar m. 25%.

Dreizehn Auflagen sprechen am besten für
die Brauchbarkeit dieses Buches, welches seit
Jahren den Besuchern unseres Thales ein zu-
verlässiger Führer war.

Ich bitte um Ihre gef. Verwendung.

Kreuznach, im Juni 1892.

Georg Barth,

K. Voigtlaender's Sortiment.

[26323] Soeben erschien:

Die Fabrikation

des

Schmiedbaren und Tempergusses

von

Carl Rott,

Ingenieur in Breslau.

Zweite Auflage.

Mit zwei autographirten Tafeln.

Preis 1 M 20 s mit 25% Rabatt.

Leipzig, Juni 1892.

Hermann Mendelssohn.

[26258] Im Kommissionsverlage von **Herm. Tzschaschel** in Görlitz ist soeben erschienen:

Neues Lausitzisches Magazin.

68. Bd. 1. Hft.

enthaltend verschiedene wichtige auf die Lausitz sich beziehende Abhandlungen.

Preis 2 M 50 J ord., 1 M 85 J no.

Separat-Abdruck aus diesem Hefte:

Secht, Urkundliche Nachrichten über Georg Emmerich.

2 M ord., 1 M 50 J netto.

Ich bitte, gütigst zu verlangen.

Ergebenst

Görlitz, den 18. Juni 1892.

H. Tzschaschel's Buchhandlung.

[26378] Zum Vertrieb in Deutschland wurde uns übergeben:

Der Amerikaner.

Ein Wegweiser

in den Vereinigten Staaten von Nordamerika.

Deutsch-englisch

von

Hugo Kürschner,

Director der deutsch-amerikanischen Academie in Washington, früher Superintendent der öffentlichen Schulen in Nashville, Illinois.

Preis 4 M.

Zur Orientierung und zur Einführung dieses für Deutschland außerordentlich wichtigen Buches bitten wir von nachstehender Besprechung der Washingtoner „Volkstribüne“ Kenntnis zu nehmen:

„Das soeben unter dem Titel „Der Amerikaner. Ein Wegweiser in den Vereinigten Staaten von Amerika“ erschienene Buch des Herrn Hugo Kürschner, des Direktors der deutsch-amerikanischen Akademie in hiesiger Stadt, wird nicht verfehlen, in deutsch-amerikanischen Kreisen wohlberechtigtes Aufsehen zu erregen. Es ist ein Buch, das für jeden Deutschen, der „grün“ in dieses Land kommt, mehr wert ist, als tausend und tausenderlei Ratschläge, die wohlmeinende Freunde und Bekannte ihm zu erteilen vermögen; denn es setzt ihn in den Stand, in aller Ruhe sich ausreichende Belehrung zu verschaffen über die Geschichte dieses Landes, über den Charakter seiner den verschiedensten Nationalitäten entstammenden Bewohner, über Schulen, Geseze, Industrien, Handel und Gewerbe, über klimatische Verhältnisse, Bodenbeschaffenheit, Landesprodukte, Fabrikzeugnisse u. s. w. sämtlicher zur Union gehöriger Staaten und Territorien; kurz alles, was dem deutschen Einwanderer zu wissen not thut, um sich in den hiesigen Verhältnissen zurechtzufinden, wird ihm auf den 274 Seiten des ersten Teils von Kürschner's „Amerikaner“ in leichter,

gefälliger Sprache deutsch und englisch vorge-
tragen. Der Einwanderer hat also den doppel-
ten Vorteil, daß er sich mit Hilfe dieses Buches
neben wichtigen sachlichen Kenntnissen auch die
unumgänglich notwendige Kenntnis der englischen
Sprache aneignen kann. D'iesem letzteren Zwecke
ist der zweite Teil des Buches noch besonders
gewidmet. Derselbe enthält in vier Abschnitten,
die im ganzen 170 Seiten füllen, eine Anleitung
über die Aussprache des Englischen, eine kurz-
gefaßte Sprachlehre, ein wohlgeordnetes Ver-
zeichnis der gebräuchlichsten Wörter und eine
Reihe von 21 auch inhaltlich wiederum recht be-
lehrender Lektionen. Es braucht wohl nicht noch
ausdrücklich hervorgehoben zu werden, daß ein
Buch wie dieses auch von solchen Deutschen mit
Nutzen gebraucht werden kann, auf die das Bei-
wort „grün“ nicht mehr paßt, und wir zweifeln
nicht, daß daselbe hier im ganzen Lande auch
unter diesen starken Absatz finden wird. Der
Preis von 4 M für ein derartiges Buch, welches
obendrein auch recht hübsch ausgestattet ist, ist ge-
wisß nicht zu hoch.“

Dieses Buch, in erster Linie für Aus-
wanderer bestimmt, hat demnach auch hervor-
ragenden Wert für kaufmännische u. industrielle
Kreise. Nach Lage der Sache können wir nur
ausnahmsweise à cond. liefern und bitten wir
deshalb, nur bei begründeter Aussicht auf Ab-
satz zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Hamburg.

Hoffmann & Campe's Sort.-Buchhdlg.
(Wengler & Rudolph).

[26311] Soeben erschien:

Panorama vom Bodensee

und der

Alpen - Kette.

Gestochen von **Th. Beck** in Schaffhausen.

Kupferdruck von **O. Felsing** in Berlin.

159 cm lang, 24 cm hoch.

Preis gefalzt in eleg. Karton 2 M 80 J ;

ungefalzt auf Rolle (nur fest) 2 M 50 J .

Rabatt 25% und 13/12.

Konstanz, im Juni 1892.

Wilh. Meck's

Buchhandlung, Verlags-Cto.

Für Orchester-Dirigenten.

[25376]

Im Verlage von **Breitkopf & Härtel**
in Leipzig erschien soeben:

Wagner, Richard, Brautlied **Lohengrin**
a. d. Oper

für kleines Orchester bearbeitet von
August Riedel.

Partitur 4 M; Orchesterstimmen 4 M 50 J .

[26350] Für jede beliebige Reise liefert
Stange's Reiseführer in losen Blättern die
dazu gehörige Beschreibung mit Karten
Plänen und Abbildungen.

Bitte in Kommission zu verlangen! Direkte
Bestellungen finden umgehende direkte Erle-
digung.

Frankenberg i. S.

Carl Stange's Verlag.

Künftig erscheinende Bücher.

×

[26376]

×

×

Adolf Wilbrandt's

Roman:

Hermann Iffinger

wird am

30. Juni

in Leipzig ausgegeben.

Direkte Sendungen können wir nicht
machen und bitten, event. die Herren Kom-
missionäre entsprechend zu instruieren.

Stuttgart, 24. Juni 1892.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung
Nachfolger.

×

×

×

W. Kohlhammer in Stuttgart.

[26313]

Ich bitte gelegentlich des bevorstehenden
III. Quartals 1892

Probenummern von

Deutsche Feuerwehrzeitung,
Zeitschrift

für Versicherung der Arbeiter,

Jäger's Monatsblatt,

Neues deutsches Familienblatt,

Württemberg. Kriegerzeitung,

Obstbau

von mir zu verlangen.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung
Nachfolger.

[22832]



Neue Uhland-Ausgaben.



In unserem Verlag erscheinen in aller Kürze die folgenden neuen Ausgaben der Schriften von

Ludwig Uhland:

Gesammelte Werke. Oktav-Ausgabe

in sechs Bänden.

In drei Leinenbände gebunden
6 M ord., 4 M 50 S netto.

7 Exemplare 28 M no.

In drei Halbfranzbände gebunden
9 M ord., 6 M 75 S netto.

7 Exemplare 42 M netto.

7 Exemplare gemischt, pro Exemplar
in Leinen 4 M, in Halbfranz 6 M no.

Gedichte und Dramen. Groß-Oktav-Ausgabe in zwei Bänden.

In einen Leinenband gebunden
3 M ord., 2 M 25 S no.

7 Exemplare 14 M no.

In einen Halbfranzband gebunden
4 M ord., 3 M no.

7 Exemplare 18 M 90 S no.

7 Exemplare gemischt, pro Exemplar
in Leinen 2 M, in Halbfranz 2 M 70 S no.

Gedichte und Dramen. Oktav-Ausgabe in zwei Bänden.

In einen Leinenband gebunden
2 M ord., 1 M 50 S netto.

7 Exemplare 9 M 45 S netto.

In einen Halbfranzband gebunden
3 M ord., 2 M 25 S netto.

7 Exemplare 14 M netto.

7 Exemplare gemischt, pro Exemplar
in Leinen 1 M 35 S ord., in Halbfranz 2 M no.

Gedichte und Dramen. Klein-Oktav-

Ausgabe in zwei Bänden

In einen Leinenband gebunden

1 M ord., 75 S netto.

7 Exemplare 4 M 75 S no.

Gedichte. Groß-Oktav-Ausgabe.

Ein Leinenband 2 M ord., 1 M 50 S no.

7 Exemplare 9 M 45 S netto.

Gedichte. Oktav-Ausgabe.

Ein Leinenband 1 M ord., 75 S no.

7 Exemplare 4 M 75 S netto.

Gedichte. Klein-Oktav-Ausgabe.

Ein Leinenband 50 S ord., 35 S netto;

7 Exemplare 2 M 25 S netto.



Wir glauben, mit diesen neuen Uhland-Ausgaben allen Bedürfnissen Rechnung getragen zu haben; sie zeichnen sich sämtlich durch korrekten Text, schönen Druck auf gutem Papier, geschmackvollen und dauerhaften Einband aus, und sind nach Maßgabe der verschiedenen Preislagen äußerst elegant ausgestattet.

Bei außerordentlich billigen Ladenpreisen bieten wir Ihnen die bestmöglichen Bezugsbedingungen und verweisen Sie ganz besonders auf die Vorteile des Partiebezugs.

Ein Plakat fürs Schaufenster liefern wir Ihnen auf Verlangen gratis.

Wir bitten um Ihre energische Unterstützung bei Einführung unserer neuen Uhland-Ausgaben; dieselben bilden ein dankbares Objekt für Ihre Bemühungen.

Ihre Lagerbestellung erbitten wir uns möglichst umgehend.

Stuttgart, Juni 1892.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung
Nachfolger.

Verlag von Georg Thieme in Leipzig.
[26343]

In einigen Tagen erscheinen:

Einführung

in die

Augenheilkunde

von

Dr. J. Hirschberg

a. o. Professor a. d. Universität zu Berlin.

I. Hälfte.

Mit 112 Holzschnitten.

8 M ord., 6 M no.

Viele Aerzte halten die Augenheilkunde für zu schwierig und geben es auf, sich mit ihr zu beschäftigen. Diesem Vorurteil entgegenzutreten, ist Prof. Hirschberg's Einführung in die Augenheilkunde bestimmt.

Dieselbe ist eine Ergänzung jedes Lehrbuchs der Augenheilkunde, auch seines eigenen, welches demnächst erscheinen wird, und behandelt diejenigen Gegenstände, welche in den bisherigen Lehrbüchern entweder gar keine oder doch nicht genügende Berücksichtigung gefunden haben.

Zunächst wird die Augenheilmittellehre auf Grund eigener Erfahrungen nach dem heutigen Standpunkt der Wissenschaft vollständig abgehandelt, dann die allgemeine Chirurgie des Auges, namentlich die moderne Wundbehandlung. Endlich die Untersuchung des Auges (Sehstörung, Refraktion, Accommodation, Dioptrik). Da das Buch auf des Verfassers eigener Erfahrung sowohl in der Praxis als auch im Unterricht beruht, so ist grosse Sorgfalt auf den Stil und das Pädagogische verwandt worden.

Das Schlussheft wird in ca. sechs Monaten erscheinen.

Lehrbuch

der

Hautkrankheiten

für Studierende und Aerzte

von

Dr. Max Joseph
in Berlin.

Mit 31 Abbildungen und 3 Photogravüren.

6 M ord., 4 M 50 S netto.

Vorstehendes Lehrbuch giebt in knapper Form einen Ueberblick der Hautkrankheiten, ihres Wesens, ihrer Diagnose und der entsprechenden Therapie. Auf die Technik der Darstellung ist besonderer Wert gelegt worden. Den Stoff dem Studierenden und dem praktischen Arzte vorzuführen, so dass er das ganze Gebiet leicht übersehen und möglichst viel Nutzen daraus ziehen kann, dies ist der Zweck obigen Lehrbuches.

Ich bitte um thätige Verwendung für diese zwei gangbaren Lehrbücher

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 25 Juni 1892.

Georg Thieme.

Für jeden Gewerbetreibenden höchst wichtig!

[26047]

Verlag v. Fr. Kortkamp in Charlottenburg.

In diesen Tagen erscheint:

Die
Sonntags-Ruhe
im
Handelsgewerbe.

Nach den gesetzlichen und den ministeriellen Ausführungsvorschriften erläutert

von

F. Lusensky,

Reg.-Assessor und Hilfsarbeiter im Ministerium für Handel u. Gewerbe.

1 1/2 Bogen in Umschlag geh. Preis 40 \mathfrak{h} .
Nur bar mit 30% und 9/8.

Die vorliegende Schrift erörtert in der erschöpfendsten Weise die Bestimmungen, welche vom Minister des Innern, für Handel und Gewerbe zur Ausführung des Gesetzes für

die einzelnen Gewerbe

erlassen sind.

Hochachtend

Charlottenburg, Hardenbergstr. 20.

Fr. Kortkamp.

Nur hier angezeigt!

[26320]

In 8 Tagen erscheint und wird nur auf Verlangen versendet:

Ferdinand Christ. Baur.

Festrede

zur akademischen Feier

seines hundertjährigen Geburtstags

21. Juni 1892

in der Aula zu Tübingen gesprochen

von

C. von Weizsäcker,

Kanzler der Universität u. o. ö. Prof. in Tübingen.

1 1/2 Bogen 8°.

Preis in Umschlag mit Baur's Bildnis geheftet 40 \mathfrak{h} ord., 30 \mathfrak{h} no., 25 \mathfrak{h} bar, wenn vor Erscheinen verlangt.

Auf 10—1 Freixemplar.

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 24. Juni 1892.

Friedr. Frommanns Verlag (E. Hauff).

[26167] Zu Anfang Juli erscheint:

Handbuch
der
Unfallversicherung.

Die

Reichs-Unfallversicherungs-
gesetze

dargestellt

von

Mitgliedern des Reichs-
Versicherungsamtes

nach

dem Aktenmaterial dieser Behörde.



Ueber 45 Bogen. Lex. 8°.

Geh. 5—6 \mathfrak{M} ; geb. 1 \mathfrak{M} 50 \mathfrak{h} mehr.



Wir bitten den verehrlichen Sortimentshandel um recht thätige Verwendung nach vor Beginn der Ferien. Die Vertreter der Berufsgenossenschaften und der Industrie überhaupt sind Käufer.

Ein Absatz ist ohne Mühe zu erzielen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 25. Juni 1892.

Breitkopf & Härtel.

×

×

×

J. S. W. Diez' Verlag in Stuttgart.

[25991]

In ca 8 Tagen wird als 13. Band der Internationalen Bibliothek erscheinen:

Das
Erfurter Programm

in seinem grundsätzlichen Theil

erläutert von

Karl Kautsky.

Inhalts-Verzeichniß.

I. Der Untergang des Kleinbetriebs. 1. Kleinbetrieb und Privateigenthum. — 2. Waare und Kapital. — 3. Die kapitalistische Produktionsweise — 4. Der Todeskampf des Kleinbetriebs.

II. Das Proletariat. 1. Proletarier und Handwerksgefelle. — 2. Der Arbeitslohn. — 3. Die Auflösung der Proletarierfamilie. — 4. Die Prostitution. — 5. Die industrielle Reservearmee. — 6. Die wachsende Ausdehnung des Proletariats. Das kaufmännische und das „gebildete“ Proletariat.

III. Die Kapitalistenklasse. 1. Handel und Kredit. — 2. Arbeitstheilung und Konkurrenz. — 3. Der Profit. — 4. Die Grundrente. — 5. Die Steuern. — 6. Das Sinken des Profits. — 7. Das Wachstum der Großbetriebe. Die Kartelle. — 8. Die wirtschaftlichen Krisen. — 9. Die chronische Ueberproduktion.

IV. Der Zukunftsstaat. 1. Soziale Reform und Revolution. — 2. Privateigenthum und genossenschaftliches Eigenthum. — 3. Die sozialistische Produktion — 4. Die wirtschaftliche Bedeutung des Staates. — 5. Der Staatssozialismus und die Sozialdemokratie. — 6. Der Aufbau des Zukunftsstaates. — 7. Die Abschaffung der Familie. — 8. Die Konfiskation des Eigenthums. — 9. Die Vertheilung der Produkte im Zukunftsstaat. — 10. Der Sozialismus und die Freiheit.

V. Der Klassenkampf. 1. Der Sozialismus und die besitzenden Klassen. — 2. Gesinde und Bediententhum. — 3. Das Lumpenproletariat. — 4. Die Anfänge des Lohnproletariats. — 5. Die Erhebung des Lohnproletariats. — 6. Der Widerstreit der das Proletariat erhebenden und der es herabdrückenden Tendenzen. — 7. Die Philanthropie und die Arbeiterschutzesgebung. — 8. Die Gewerkschaftsbewegung. — 9. Der politische Kampf. — 10. Die Arbeiterpartei. — 11. Die Arbeiterbewegung und der Sozialismus. — 12. Die Sozialdemokratie — die Vereinigung von Arbeiterbewegung und Sozialismus. — 13. Die Internationalität der Sozialdemokratie. — 14. Die Sozialdemokratie und das Volk.

VIII und 264 Seiten. 8°. Brosch.
1 \mathfrak{M} 50 \mathfrak{h} ord., 1 \mathfrak{M} 10 \mathfrak{h} no. à cond.,
1 \mathfrak{M} bar; geb. 2 \mathfrak{M} ord., 1 \mathfrak{M} 35 \mathfrak{h} bar
und 13/12.

Das Buch wird sehr stark verlangt werden. Sie werden freundlichst gebeten, sich Vorrat zu halten.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 22. Juni 1892.

J. S. W. Diez.

Breitensteins Repetitorien.

[26176]

In Kürze erscheint:

Kurzes Repetitorium

der

Gerichtlichen Medicin.

Mit

gleichmässiger Berücksichtigung
der deutschen und österr. Strafgesetzgebung.

Preis ca 1 M 50 S.

Ferner:

Kurzes Repetitorium

der

Thierheilkunde.

2. Theil.

Intercurrirende Krankheiten.

Preis 1 M 35 S.

Plakate — Prospekte gratis.

Wien. **M. Breitenstein.**

[26124] Demnächst erscheint:

Charcot, Prof. J. M., Poliklinische Vorträge, übersetzt von Dr. **Sigm. Freud,** Privatdocent an der Universität Wien. I. Bd. Schuljahr 1887—88. Mit zahlreichen Holzschnitten im Text. Lfg. 1. Preis 2 M.

Die berühmten Vorlesungen des grössten Vertreters der modernen Neuropathologie werden in der gediegenen Uebersetzung auch dem deutschen ärztlichen Publikum hoch willkommen sein.

Zunächst erscheint Bd. I in 5—6 Lieferungen, dem die späteren Bände folgen werden.

Wien, 22. Juni 1892.

Franz Deuticke Verlag.**Zur gef. Notiznahme!**

[26283]

Im Börsenblatt Nr. 143 wurde als Tag der Ausgabe von

Andree, Sandatlas**Lieferung 8**

irrtümlich der 8. Juli

anstatt: 5. Juli

angegeben, was wir hiermit berichtigen.

Bielefeld u. Leipzig, 24. Juni 1892.

Velhagen & Klasing.

[26356] Anfang Juli erscheint in meinem Verlage:

Unmoderne Ansichten

über die

moderne Cultur.

Von

Dr. A. Eitelberg.

Kl. 8°. Sehr elegant ausgestattet.

2 M ord., 1 M 50 S netto.



Inhalt:

„Bildung u. Charakter“ in 4 Abtheilungen.

— „Ueber den Glaubenswechsel.“ —

„Einsame Menschen.“ — „Arischer Anti-

semitismus.“ — „Semitischer Antisemitis-

mus.“ — „Ueber den Selbstmord.“ —

„Moderne Ehen.“

Auf Wunsch des Verfassers, jedwede Reklame zu unterlassen, möchte ich hier nur erwähnen, dass hervorragende Persönlichkeiten aus Schriftstellerkreisen Gelegenheit hatten, noch vor Drucklegung das Manuskript durchzusehen und sich darüber in beifälligster Weise äusserten. — Abnehmer dieses wirklich fesselnd geschriebenen Buches werden in allen Gesellschaftsklassen mit Leichtigkeit zu finden sein; besonders aber die Damenwelt wird sich dafür in hohem Grade interessieren.

Vorausbestellungen, die ich mir möglichst direkt erbitte, mit 33 1/3 % u. 11/10.

Ich liefere nur auf Verlangen und mässig à cond.

Wien IX, 2, Alserstrasse 22.

Wilhelm Altmann.**The English Library.**

[26355]

Am 30. Juni erscheinen:

Vol. 125. 126. **In the Roar of the Sea.** By S. Baring-Gould.

Leipzig, 24. Juni 1892.

Heinemann & Balestier, Ltd.**Tauchnitz Edition.**

[26280]

Nächste Woche:

Vols. 2836, 2837.

The Venetians.

A New Novel.

By

Miss Braddon,

Author of „Lady Audley's Secret“.

In 2 vols.

Leipzig, den 27. Juni 1892.

Bernhard Tauchnitz.

[22045] Demnächst erscheinen in meinem Verlage:

Beitragzur Geschichte des Ostfriesischen
Deichwesens im Allgemeinen und
der Niederemsischen Deichacht
im Besonderen

von

P. Freerksen,

Deichrichter in Larrelt.

8°. 160 Seiten und 5 Karten.

Preis ca. 3 M ord. mit 25 %.

Die Nordsee - Insel Borkum.

Nebst

ärztlichen Ratschlägen und Winkenüber die Seereise, den Aufenthalt auf der
Insel und den Gebrauch des Seebades.

Mit 150 in den Text gedruckten Illustrationen, einem Plane der Insel Borkum, einer Situationskarte von Westland-Borkum und einer Karte des nördlichen Teiles Ostfrieslands.

IX. bedeutend vermehrte u. verbesserte Aufl.

8°. 274 Seiten

Preis brosch. 3 M ord.; eleg. geb. 4 M mit 25 %.

Der kleinen Auflage wegen kann ich nur beschränkt bei Aussicht auf Absatz à cond., gebunden überhaupt nur fest liefern.

Emden, Mai 1892.

W. Haynel.

Rempten, Juni 1892.

[26307]

P. P.

Anfang August erscheint in unserm Verlage:

Illustrirter Wörishofener Kneipp = Kalender

Für das Jahr

1893.

Dritter Jahrgang.

8°. Ca. 11 Bogen. Preis eleg. geheftet (Farbendruck-Umschlag) u. beschnitten 50 h .

Bezugsbedingungen:

Einzelu 50 h ord., 40 h bar;

von 13/12 Ex. ab à 38 h no. bez. bar.

" 110/100 "	" à 37 h " " "
" 550/500 "	" à 35 h " " "
" 1100/1000 "	" à 32 h " " "
" 1650/1500 "	" à 30 h " " "

Handlungen, mit welchen wir offenes Konto führen, erhalten den Kalender in laufender Jahres-Rechnung; im übrigen liefern wir ausnahmslos nur bar, Bestellungen unter einem Dupend überhaupt nur bar; à cond. können wir ausnahmslos nichts liefern.

Die Partieprieße gelten nur, wenn die betr. Anzahl auf einmal bestellt und bezogen wird; dagegen werden Nachbestellungen zum gleichen Preise ausgeliefert wie die erste größere Partie. Hübsches, wirkungsvolles Kalender-Plakat gratis.

Inseraten-Gleich behufs Aufnahme auf Ihre eigenen Kosten gratis.

Die Zugfähigkeit des „Kneipp-Kalenders“ hat sich bei den ersten beiden Jahrgängen glänzend bewährt. Obwohl wir in jedem Jahre infolge verspäteter Manuskript-Lieferung erst nach Beginn der eigentlichen Kalender-Saison liefern konnten und daher schon ein großer Teil des Bedarfes gedeckt war, so erreichte doch jeder Jahrgang eine Auflage von nahezu 70 000 Exemplaren.

Wir haben für heuer Vorsorge getroffen, daß der Kalender frühzeitiger erscheint, und wir glauben daher bestimmt auf eine noch weitere Verbreitung rechnen zu dürfen, da nicht nur jeder Käufer der beiden ersten Jahrgänge Abnehmer des neuen Jahrganges sein wird, sondern sich auch bei der stets wachsenden Popularität Kneipp's zahlreiche neue Freunde einfinden werden.

Der Inhalt des dritten Jahrganges wird diesmal ganz besonders originell und interessant werden und dadurch nicht wenig zu der leichtern Verkäuflichkeit beitragen.

Unsere außerordentlich günstigen Partiebezugsbedingungen haben nicht wenig dazu beigetragen, dem Kneippkalender zu einem solch glänzenden Abjage zu verhelfen. Wir haben dieselben, wie oben ersichtlich, auch für dieses

Jahr beibehalten. Wir müssen dabei aber ausdrücklich zur Bedingung machen, daß seitens der Wiederverkäufer an dem Ladenpreise von 50 h pro Exemplar festgehalten wird, sowie daß von seiten der Kalender-Großisten für die Wiederverkäufer keine günstigeren Partieprieße festgesetzt werden als direkt von uns selbst.

Wir werden jenen Firmen, welche trotz dieser Erklärung andere Preise einzuführen versuchen sollten, jede fernere Lieferung unseres Kneippkalenders verweigern.

Wie uns die bis heute noch ziemlich häufig einlaufenden Bestellungen auf die beiden ersten Jahrgänge des Kneippkalenders beweisen, läßt sich für denselben, der inhaltlich ja an keine Saison gebunden ist, noch fortwährend Abjage erzielen und wird sich unzweifelhaft bei Erscheinen des dritten Jahrganges auch die Nachfrage nach den ersten zwei Jahrgängen wesentlich steigern. Wir empfehlen Ihnen daher, auch die beiden ersten Jahrgänge nie auf Lager fehlen zu lassen. Dieselben können jederzeit noch zum gleichen Preise und unter den gleichen Bezugsbedingungen von uns bezogen werden, doch nur auf feste Bestellung.

Um lästige Reklamationen zu vermeiden, ersuchen wir bei der Bestellung um genaue Angabe, auf welchem Wege (ob per Postpaket, per Frachtgut oder per Eilgut) die Zusendung gewünscht wird.

Hochachtungsvoll

Jos. Kösel'sche Buchhandlung.

[26299] Demnächst erscheint in unserem Verlage:

Wiener Recept-Taschenbuch.

Receptformeln und therapeutische Winke

der k. k. Professoren, Doctoren

Albert, Benedikt, Billroth, Braun, Gruber, Kaposi, Meynert, Monti, Neumann, Schnitzler, v. Schrötter, Stellwag, Uitzmann, Wiederhofer

und der medicinischen Kliniken im k. k. allgemeinen Krankenhause in Wien

mit einem Anhang:

„Zahnärztliche Winke und Receptformeln“ von Dr. Hillischer und „Gebrauch der Curorte“ von Dr. Emil Jahoda.

Neunte, vielfach vermehrte Auflage.

Redigirt von

Dr. Theodor Wiethe,

emer. klin. Assistent.

Taschenformat (etwa 780 Seiten stark), in hübschen Leinenband mit Rotschnitt gebunden.

Handlungen, die sich besonders interessieren, bitten wir sich mit uns in direkten brieflichen Verkehr zu setzen.

K. u. k. Hofbuchdruckerei u. Verlagshandlung

Carl Fromme

in Wien, II. Glockengasse 2.

[26251]

×

×

×

Anfang Juli erscheint:

Fürst Bismarck.

Regesten

zu einer wissenschaftlichen Biographie

des

Ersten Deutschen Reichskanzlers

von

Horst Kohl.

Zweiter Band. 1871—1890.

Inhalt:

Drittes Buch: 1871—1881. Fürst Bismarck als Baumeister des Deutschen Reiches und als „ehrlicher Makler“ im Dienste des europäischen Friedens.

Viertes Buch: 1881—1890. Fürst Bismarck als Führer zur sozialen Reform und Förderer der deutschen Kolonialbestrebungen. 63 1/2 Bogen in Lex.-8°.

Preis geheftet: 22 h ord.,
16 h 50 h netto.

In Halbfranz gebunden: 25 h ord.,
19 h netto bar.

Wir werden diesen II. Band sofort nach Erscheinen nach den uns vorliegenden Bestellungen als Fortsetzung versenden.

Nach dem von uns ermittelten Absatz des ersten Bandes stehen jedoch noch zahlreiche Fortsetzungs-Angaben aus, um welche wir hlerdurch bitten.

Gleichzeitig stellen wir, nachdem wir s. Z. bei Erscheinen des I. Bandes vielen unserer werten Geschäftsfreunde nicht das Werk selbst, sondern nur noch Prospekte liefern konnten, diesen jetzt das vollständige Werk in 1 Expr. à cond. zur Verfügung. — Wie die unserem einzigen Bismarck auf seiner Reise Friedrichsruh—Wien aller Orten dargebrachten Huldigungen und Kundgebungen beweisen, so schlagen die Gefühle der Verehrung, Liebe und unauslöschlichen Dankbarkeit für den Schöpfer des Deutschen Reiches, den Deutschen aller Deutschen im Herzen des deutschen Volkes immer kräftigere Wurzeln. Umsomehr empfehlen wir dieses monumentale Werk, welchem Autoritäten wie „Oncken“, „A. Dove“, u. a. in spaltenlangen Artikeln hohes Lob und Anerkennung zollten, Ihrer energischen Verwendung bei Bibliotheken, Historikern, Politikern und wohlhabenden Bismarck-Verehrern.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Rengersche Buchhandlung

in Leipzig.

×

×

×

×

26322] Wir versanden folgendes Cirkular:
Berlin SW. 46, im Juni 1892.
Dessauerstr. 4.

P. P.

Dank der lebhaften Verwendung des ver-
ehrlichen Sortiments- und Kolportage-Handels
wie einer anziehenden inneren und äußeren Ge-
staltung bei billigem Preise hat

Schorers Kalender für die deutsche Familie

bei seinem erstmaligen Erscheinen im Vorjahre
über unsere Erwartung hinaus weiteste Ver-
breitung gefunden

Wir haben es uns deshalb doppelt angelegen
sein lassen, den Jahrgang

= 1893 =

weiter zu vervollkommen und dürfen hoffen,
durch den reizvollen, künstlerisch wie litterarisch
gleich wertvollen Inhalt in geschmackvollstem
Einbande unseren alten Freunden zahlreich neue
zuzugesellen. Von den Mitarbeitern mit größeren
Beiträgen führen wir besonders an:

Nataly von Eschstruth, L. Westkirch, A.
Oskar Klausmann, Rudolph Falb, Albert
Koderich, Gustav Falke.

Der Preis für den elegant gebundenen
starken Band bleibt derselbe mit

1 Mark.

Wir sorgen für ausgiebige Bekanntmachung
durch unsere Zeitschriften, so daß Ihnen die früheren
Abnehmer von vornherein gesichert sind, bitten
Sie aber um Ihre weitere Verwendung anae-
legentlichst. Der Vertrieb ist für Sie leicht und
lohnend, da kein anderer Kalender für den
gleichen Preis so reichen Inhalt bietet wie
Schorers Kalender für die deutsche Familie
und wir die Bezugs-Bedingungen denkbar günstig
gestaltet haben.

In Kommission können wir nur in
mäßiger Anzahl liefern; wir sind aber be-
reit, überall dort, wo gegen bar mit
Remissions-Berechtigung bis zum
31. Dezember d. J. zu liefern, wo be-
sondere Manipulationen beabsichtigt
werden und bitten, sich mit uns zu dem
Ende in direktes Einvernehmen zu setzen.

Wir sind überzeugt durch den Erfolg des
diesjährigen, daß Schorers Kalender für 1893
jede Verwendung reichlich lohnen wird.

Mehrfachen Anerbietungen gegenüber, den
kleinen Rest der vorjährigen Auflage zu
verramischen, haben wir uns ablehnend ver-
halten. Wir stellen diese Exemplare nunmehr,
soweit der Vorrat reicht, den neuen Käufern des
1893er Jahrgangs zu dem

ermäßigten Preise von 50 Pfennig
zur Verfügung, die wir Ihnen mit

30 Pfennig bar

berechnen und bitten Sie, sich mit Vorrat recht-
zeitig zu versehen, da die Nachfrage nicht aus-
bleiben wird.

Direkte, emballagefreie Sendungen
übernehmen wir bei Bestellungen von 50 Exem-
plaren an.

Wir bitten Sie zu verlangen und zeichnen
Hochachtungsvoll und ergebenst

J. S. Schorer A.-G.

Bezugsbedingungen:

Ladenpreis 1 M In Rechn. m. 25% Rab.
Einzelne Exemplare gegen bar m. 30% "
11/10 Exemplare gegen bar m. 30% "
55/50 Exemplare gegen bar m. 33 1/3% "
110/100 Exemplare gegen bar m. 35% "

In Kommission ohne gleichzeitige Fest- oder
Barbestellung nur mäßig.

Verlag von
Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.
[26315]

Binnen kurzem erscheint und wird an
alle Handlungen welche denselben pro contin.
erhalten, versandt:

Jahresbericht über die Fortschritte der Chemie

und

verwandter Theile anderer Wissen-
schaften.

Begründet von

J. Liebig und H. Kopp.

Herausgegeben von

F. Fittica.

Für 1889. I. Heft. Preis 10 M ord. =
7 M 50 S netto.

Zu weiterer Verwendung stellen wir gern ein-
zelne Exemplare à condition zur Verfügung und
bitten, bei Aussicht auf Absatz verlangen zu
wollen.

Hochachtend

Braunschweig, im Juni 1892.

Friedr. Vieweg & Sohn.

Cement-Fabrikation.

[26371]

In den nächsten Tagen erscheint:

Protokoll der Verhandlungen des Ver-
eins deutscher Cement-Fabrikanten
und der Section für Cement des deut-
schen Vereins für Fabrikation von Zie-
geln, Thonwaaren, Kalk und Cement.
XV. Bericht. 1892. gr. 8°. 133 S.
m. 10 Illustr. 5 M ord.

Ich bitte zur Fortsetzung zu verlangen.

Berlin. W. H. Kühl, Verlag.

[26261] In den nächsten Tagen erscheint eine
kleine als Handschrift gedruckte Broschüre,
die ich gratis zur Verfügung stelle, nämlich:

Der Beleidigungsprozess Coniger contra Pape,

nebst

einigen anderen Beiträgen zur Frage
der Sittlichkeit im deutschen Buchhandel.

Dieser Prozess drehte sich im wesentlichen
um die Bezeichnung „jüdisch-frivol“, welche ich
auf das bei dem Kläger erschienene Buch „Welche
Frau ist die beste?“ angewandt hatte. Wäh-
rend das Schöffengericht diese Bezeichnung an
sich nicht nur für straflos, sondern auch für
zutreffend auf das qu. Buch erachtete und dabei
Bezug nahm auf Heine, Auerbach etc., nichts-

destoweniger aber aus den Nebenumständen eine
Beleidigung feststellte, kommt das Landgericht
aus ganz andern Gründen zu einer Verurteilung.
Es sagt u. a.: „Denn wie der Ruf und die Ehre
jedes Kaufmanns durch einen auf seine Waren hin
ausgesprochenen schweren Tadel in ehrver-
letzender Form getroffen wird, so muß insbe-
sondere die einem buchhändlerischen Verleger
gegenüber aufgestellte Behauptung, daß die von
ihm verlegten Werke der Mißachtung wert seien,
auch seine Person herabzuwürdigen geeignet sein.“

Ich glaube, daß die sehr eingehend begrün-
deten Erkenntnisse das Interesse vieler Kollegen
finden werden, lasse sie deshalb, unter Hinzufü-
gung einiger anderer Schriftstücke u. s. w.
drucken und stelle einzelne Exemplare der Bro-
schüre unentgeltlich zur Verfügung.

Hamburg, 23. Juni 1892.

Justus Bape
in Firma

Herold'sche Buchhandlung.

[26284] Im Druck befindet sich:

Holzweißig Dr. Fr. Übungsbuch für
den Unterricht im Lateinischen.
Kursus der Unter-Tertia. Preis ca.
1 M 50 S.

In Uebereinstimmung mit den neuen
Lehrplänen schließt sich dieser Kursus eng an
die Cäsarlectüre an.

Bei der großen Anerkennung, welche die
vorausgegangenen, in 4. bis 2. Auflage er-
schienenen Kurse (VI—IV) desselben Verfassers
gefunden haben, dürfte diesem Teile ein be-
sonderes Interesse seitens der Direktoren und
Lehrer unserer höheren Lehranstalten entgegen-
gebracht werden.

Die Ausgabe erfolgt voraussichtlich in
wenigen Wochen, und stehen dann gern einzelne
gebundene Exemplare à cond. zu Diensten.

Unerlangt versende ich nichts.

Hochachtungsvoll

Hannover, 23. Juni 1892.

Norddeutsche Verlagsanstalt.
D. Goedel.

Angebotene Bücher.

[26324] E. Rehfeld'sche Buchh. in Posen:
4 Ploetz-Kares, Schulgramm. d. franz.
Sprache f. Mädchenschulen. 3. Aufl.
1889. (Ganz neu.)

1 Hinrichs' halbjähr. Verzeichn. 1882—90.
2 Scherr, allg. Litteraturgeschichte. 6. Aufl.
1880. Orig.-Bd. (Gut erhalten.)

1 Schleiden, d. Meer. 2. Aufl. 1878.
(Wohl. Ausg.) Origbd. (Gut erhalten.)

5 Ebers, Elifén. 1888. Orig.-Bd. (Ganz neu.)

[26309] Literarische Anstalt in Freiburg i/Br.:

1 Heil. Schrift nach der letzten römischen
Sixtiner Ausgabe, übers. durch Casp.
Vlenbergium. 1630. (Titelblatt vom
Alten Testament fehlt!)

[26150]

Reichhaltige klassische Bibliothek, lat. u.
griech. Werke, Uebersetzungen u. Lexika,
ca. 500 Bde.

ist zu verkaufen. Kataloge auf Verlangen
gratis.

Halle a. S. Jul. Fricke's Verlag.

- [26268] **Heinrich Schöningh** in Münster i. W.:
Biblior. sacrar. lat. versiones, ed. Sabatier.
3 vol. Paris 1749—51 oder Rheims
1743.
Bisping, exeget. Handbuch.
Blätter f. d. bayer. Gymnasialschulwesen.
2. Jahrg.—4. Jahrg. Heft 1 apart.
Boisseree, Gesch. d. Kölner Doms. 1842.
Chrysologus. Jahrg. 1861, 62, 71 (mit
d. Beil.); — 1873. 2. Heft.
Denzinger, Enchiridion.
Eigenbrodt, üb. d. Natur d. Bedeabgabe.
Hahn-Hahn, Väter d. Wüste.
Handweiser, literar., 1888—91.
Prediger u. Katechet 1886—87, 89—91.
Quartalschrift 1875—77. (Linz.)
Schüch, Pastoraltheologie.
Simar, Dogmatik.
Stimmen aus Maria Laach. Bd. 1.
Thalhofer, Psalmen.
Weber, Ebehindernisse; — Katechismus d.
kathol. Eherechts.
- [26278] **Voss' Sortiment** in Leipzig:
Portfolio of industr. art. Lond. 1881—87.
Linas, Oeuvres de Limoges. Paris 1885.
Guiffrey, Hist. gén. de la tapisserie. Fol.
Comte, Tapisserie de Bayeux. Par. 1879.
Lessing, Modèles de tapis orient. Fol.
Paris.
Handbuch d. Völkerrechts, hrsg. v. Holtzen-
dorff. Geb.
Bolleys chem. Technologie. Alles.
N. Handwörterbuch d. Chemie, red. von
Fehling. Alles.
- [26275] **Johs. Fassbender** in Elberfeld:
Meyers Konv.-Lexikon. 4. Aufl. 17 Bde.
Geb. für 60—70 M.
Sachs-Villatte, franz. Schulwörterbuch.
Thieme, engl. Wörterbuch.
- [26267] **Franz Pechel** in Graz:
1 Eichhorst, Pathologie u. Therapie.
- [26287] **Pilger-Buchhandlung** in Reading, Pa.,
U. S. A.:
*Fechner, Zend-Avesta.
* — Nanna.
- [26288] **Adolf Weigel** in Leipzig:
*Hunt, Leigh, Autobiography.
*Schopenhauer, Welt als Wille. 1859.
*Lassalle, Philosophie Herakleitos d. D.
- [26277] **A. Piehler's Witwe & Sohn** in Wien
*GutsMuths, Gymnastik für die Jugend.
Ausgabe 1793.
- [26273] **Joh. Ewich** in Duisburg:
1 Grimm, J. B., dtische. Rechtsalterthümer.
Göttingen 1881.
- [26265] **Adolf Graeper**, Buchh., früher W.
Langewiesche in Barmen:
*Brehms Tierleben. 3 Bde.
*Jülich-Clevesche Rechtsordnung von ca.
1554.
Wolff, Lurlei.
- [26259] **R. Maeder** in Leipzig:
1 Ouida, Motten. (Deutsch.)
1 Streckfuss, Adelenstrasse 14.
1 Vischer, Aesthetik.
- [26345] **Ernst Ackermann** in Konstanz:
1 Naturwissensch. Rundschau. Jahrg. 1—6.
- [26310] **Literar. Anstalt** in Freiburg i. Br.:
Bergaigne, la religion védique. 3 vols.
Köppen, Religion des Buddha.
Tosi, dell'India Orientale. Descrizione geo-
grafica. 2 vol. Roma.
Paulinus a San Bartholomaeo, India Ori-
entalis christiana. Romae 1794.
Sebastiani, Spedizioni alle Indie Orientali.
2 vol. Romae 1666.
Cerri Urbano, Stato presente della Cristi-
anità etc.
Rollin, Historia ecclesiae Malabaricae.
- [26344] **Ignaz Selling** in Münster:
*Brackel, Tochter d. Kunstreiters.
*Welter, ehel. Güterrecht in Westfalen.
*Hettinger, Apologie.
*Santi, Praelect. juris canonici.
*Archiv f. Kirchenrecht, v. Vering. XXI.
*Dietrich, Manuale.
*Hager, Handbuch d. pharmac. Praxis.
* — Technik.
*Elsner, Praxis.
*König, Chemie d. Nahrungsmittel.
- [26346] **Gerö & Kostyál** in Budapest:
*Georges, dtisch-lat. Wörterb. Gr. Ausg.
*Marryats Werke.
*Wessely, d. weibl. Modell.
*Meisses und Schnokes. Jüd. Anekdoten.
5 Bde. (Jüd.-deutsch.) Prag ca. 1850.
Zahlen guten Preis.
- [26357] **Elsenschmidt's Buch- u. Landkarten-
handlung** in Berlin:
1 Market, Harborough von White-Melville.
In deutscher Uebersetzung. 1864.
*1 Stachonowski, erweiterte genet. Skizze
für den Unterricht in der Waffenlehre
auf den königl. Kriegsschulen.
*1 Loebell, Jahresberichte üb. d. Fortschritte
im Militärwesen. Jahrg. 1 u. folg.
Angebote direkt erbeten.
- [26333] **Felix L. Dames** in Berlin W. 8:
*Böttcher, Entw. d. Gehörorgans nach
Unters. an Säugethieren. (Leopold.
Akad. XXXV.)
*Meyen, geognost. Beschreibg. d. Insel Sylt.
- [26379] **Heinrich Kerler** in Ulm:
Cornill, Prophet Ezechiel.
Archiv f. Dermatologie 1886. 2. Heft.
Liter. Centralblatt 1855.
Hinschius, Kirchenrecht.
Monatsbl. f. Augenheilkunde 1863. April.
Drumann, Geschichte Roms. IV.
Quenstedt, Ammoniten. Einzelne Hefte.
Bock, liturg. Gewänder. 3. u. 4. Heft.
Zeitschrift f. kirchl. Wissenschaft. I u. II.
Zeitschrift f. deutsche Mythologie. IV.
Zeitschrift f. d. Oberrhein. XXX.
- [26384] **G. Fritzsche** in Hamburg:
Graetz, Geschichte d. Juden.
Meyers Fachlexika: Technologie.
Busley, d. Schiffsmaschine.
Eltester, Katechismusunterricht.
Sanders, Fremdwörterbuch.
Jähns, Geschichte d. Kriegswissenschaft.
Peschek, das Ganze des Steindrucks.
- [26300] **Karl Bauch** in Gera:
2 Ploetz, Elementarbuch. 1882.
1 Nietner, Rose.
- [26257] **P. Garms'sche Bh.** in Dtsch.-Krone.
*Wielands Werke. 16 Bde. Geb. (Hempel-
sche Ausg.)
*Jean Pauls Werke. 17 Bde. Geb.
(Reimer'sche Ausg.)
Angebote direkt.
- [26276] **R. Hoffmann** in Leipzig:
Köppen, Hohenzollern.
Meisterschafts-System. Alles.
Brehms Tierleben. 2. Aufl. Schwarz u.
Chromo-Ausg. Auch einzelne Bde.
- [26262] **Eugen Franck's Buchhdlg.** (Georg
Maske) in Oppeln:
*Grimm, Michelangelo.
*Lübke, Grundriss d. Kunstgeschichte. 10.
oder 11. Aufl.
- [26254] **v. Lama, Antiquar** in Regensburg:
Bavaria: Bd. Niederbaiern u. Oberpfalz.
Graser, Predigten. Bd. 2. Lfg. 2.
Heiligenlexikon, v. Stadler. Kplt.
Prediger u. Katechet. Jahrg. 14. 15. 17.
Kirchenschmuck 1858—63.
Missionen, d. kathol. Jahrg. 81. 84—86.
89—91.
Quart.-Schrift, Linzer Theol. Jahrg. 1875,
1881, 89. Brosch.
Rohrbacher, Universalgeschichte. Bd. 6.
18. 24.
Bail, Theologie d. hl. Thomas. Bd. 4.
Hefele, Conciliengesch. 7. Bd. 1. Abthl.
Nickel, Pericopen. Bd. 13—18.
Hungari, Musterpredigten. Bd. 1—4.
Frkft. 1845. Brosch.
Klaus, Predigten. 4 Jahrgge. Freiburg.
de Imitatione Christi, cur. Weigl. Solisb.
1837. Ed. polygl.
Battler, s. J., Wanderbuch.
Drucke von Seb. Mayer in Dillingen.
Deharbe, Erklärung. Bd. 2—5. Brosch.
Chrysologus. Jahrg. 1—11 u. 19 u. folg.
Hunolt. Folio-Ausg. Bd. 2—5.
Colmar, Predigten. Mainzer Ausg. Bd. 3.
4 u. 7.
Encyclica. (Herder.) Heft 2—8. 10. 12.
Lipeloo, Vitae sanctorum. Vol. I et IV.
Colon. 1616.
Diöcesan-Archiv, Freiburger. Bd. 21—23.
Sylveira, Comment. Lugd. Tom. V—X.
- [26336] **C. H. Beck'sche Bh.** in Nördlingen:
*1 Calwer Bibellexikon. Calw 1885.
*1 Musterpredigten französ. Kanzelredner,
übers. v. Lincke. Meissen 1833.
*1 Pastoralblätter f. Homiletik etc., hrsg.
v. Leonhardi u. Zimmermann, 1890—91.
*1 Hilgenfeld, d. Clementin. Recognitionen.
Jena 1848.
*1 Ritschl, Entstehg. d. altkathol. Kirche.
2. Aufl.
*1 Günther, Amtshandbuch f. d. protestant.
Geistlichen Bayerns. 4 Bde. Münch. 1883.
*1 Hase, protestant. Polemik. 4. od. 5. Aufl.
*1 Fresenius, bewährte Nachrichten von
Herrnhuter Sachen. Bd. 2. 4. = 3. 4.
7. 8. Sammlg.
*1 (Hunger,) bibl. Reallexikon. Chemnitz
1719. Bd. 4 oder kplt.
*1 Schmitt, Erklärung des Deharbeschen
Katechismus. Neuere Aufl. 3 Bde.

[26325] **Alfred Lorentz** in Leipzig:
 Bilderbibel f. d. evangel. Jugend.
 Delitzsch, Psalmencommentar. 3. u. 4. A.
 Chemnitz, Examen concilii Trident. 1583.
 Franck, Kabala od. Religionsphil. d. Hebr.
 1844.
 Philos. Monatshefte. Bd. 16—26. (1880—1890.)
 Wundt, Logik.
 Choricii Gazaei orat. etc., cur. Boissonade.
 Kalidasa, Ring-Sakuntala, ed. Boehlingk.
 Whitney, indische Grammatik, v. Zimmer.
 Mätzner, engl. Sprachproben.
 Bibliothek angelsächs. Poesie. Orig.-Ausg.
 von Grein.
 Grein, Sprachschatz.
 Bandemer, biogr. Skizze d. Mad. Ritz. 1798.
 Bar, Theorie d. internat. Privatrechts. 2. A.
 Bluntschli, Gesch. d. neueren Staatswiss. 3. A.
 Brüning, preuss. Verwaltungsgesetzgeb. 2. A.
 Meyer, deutsches Verwaltungsrecht.
 Hoyer, preuss. Stempelgesetzgeb. 4. A.
 Meyerfeld, Lehre v. d. Schenkungen.
 Oppenhoff, Strafgesetzbuch. 11. A.
 Stobbe, Privatrecht. 2. A.
 Turnau, Grundbuchordnung. 4. A.
 Annalen d. Chemie. Bd. 38. Heft 1 u. 2.
 Bd. 39. 1. Bd. 40. 2 u. 3. Bd. 41. 42.
 43. 1. Bd. 44. 1 u. 2. Bd. 45. 1 u. 2.
 Bd. 50. 2. Bd. 63. 2. Bd. 64. 1 u. 2.
 Depierre, Traité de l'impression.
 Glauber, Opera. 3 vol. Amst. 1654—69.
 Centralzeitung f. Optik u. Mech. Jahrg. 1—3.
 Hoppe, Geschichte d. Electricität.
 Salmon-Fiedler, anal. Geometrie d. höheren
 Curven. 2. A.
 Sohneke, Theorie d. Krystalstructuren.

[26334] **A. Blefeld's Hofbuchh., Liebermann & Cie.** in Karlsruhe:
 *Beer, prakt. Elektrostatik. 1865.
 *Mercurius, Kindermutter od. Hebammenbuch. 1653.
 *Schwester Monika erzählt. Eine psych.-phys.-philanthrop. Urkunde d. säcular. Klosters X. in S. 1815.
 *Mylius, Pariser Mysterien. Stuttg. 1853.
 *Maitressen - Wirthschaft in Frankreich. 5 Bde. 1870.
 *Lacomblet, Urkundenbuch f. Geschichte d. Niederrheins. 4 Bde.
 *Anleitung zu d. curiösen Wissenschaften. 1747.
 *Casanova, übers. v. Buhl.
 *Les amours de Mons. le Dauphin. Cologne 1705.
 *Kulturkämpfer, v. Glagau. Nur billig.
 *Heller, Handbuch f. Kupferstichsammler.
 *Corpus juris canonici, ed. Friedberg. Lips. 1881.
 *Hiltl, deutsch-franz. Krieg.
 *Entscheidungen des Reichsger. in Strafsachen. Bd. 14—21.
 *Archiv f. Dermatologie 1874—90.
 *Wessely, Sammeln v. Werken d. Kunstdrucks.
 *Schinkel, Theater-Decorationen.

[26255] **Julius Grabe** in Peine:
 *1 Stinde, Familie Buchholz. I. II.

[26304a] **Max Lövy** in Szatmár:
 1 Andree, Handatlas.
 Försters allgemeine Bauzeitung. Versch. ältere Hefte.

[26292] **L. Schwalm** in Riesenburg:
 *Kunstgeschichtliche Werke sowie Kunst-kataloge, illustr., mögl. mit Preisen.
 Angebote direkt mit Preisangabe.

[26271] **J. A. Mayer'sche Buchh. G. Schwiening** in Aachen:
 1 Entscheidgn. d. Reichsger. in Strafsachen. Bd. 1—20. Geb.

[26252] **K. Th. Völeker's Verl. u. Antiqu.** in Frankfurt a/M.:
 Oud Holland. Jahrg. 1—9.
 Lübke, Geschichte d. Architektur. 6. Aufl. Literar. Magazin f. Kathol. Cobl. 1792—93.
 Eichhorn, d. prophet. Bücher d. A. T. 1816—1819.
 Kähler, d. nachexil. Propheten. Abt. 1—4.
 Kurzgefasstes exeget. Handbuch, v. Dillmann:
 Tl. 8: Ezechiel, v. Hitzig;
 Tl. 12: D. kleinen Propheten, v. Hitzig.
 Langes Bibelwerk:
 Tl. 16: Ezechiel;
 Tl. 18: Hosea etc.;
 Tl. 19: Obadja etc.;
 Tl. 20: Haggai.
 Rosenmüller, Scholia in prophetas. 1836.
 Umbreit, prakt. Commentar üb. d. kleinen Propheten. 1844—46.
 Nowack, d. Prophet Hosea.
 Wünsche, d. Prophet Hosea. 2 Hälften.
 Credner, d. Prophet Joel.
 Merx, d. Prophetie d. Joel.
 Reinke, d. Prophet Micha.
 Delitzsch, d. Prophet Habakuk.
 Pressel, Commentar über d. Schriften d. Propheten Haggai etc.
 Köhler, d. Weissagungen Maleachis.
 Bredenkamp, d. Prophet Sacharja.
 Kliefoth, d. Buch Ezechiel.
 Riehm, d. messian. Weissagung.
 Orelli, d. alttestamentl. Weissagung von d. Vollendung d. Gottesreichs.
 Gess, Vorträge über die Propheten.
 Knobel, d. Prophetismus d. Hebräer.
 Dürerdieck, de rei propheticae natura etc.

[26298] **K. u. k. Hofbuchhandlung Wilhelm Frlck** in Wien:
 Gerstäcker, die Welt im Kleinen für d. kleine Welt. 7 Bde.
 Wuttke, der deutsche Volksaberglaube der Gegenwart. Berlin 1869.
 Koch, Tableau des révolutions. 3 vols. 1823.

[26335] **W. H. Kühl, Antiqu.** in Berlin W.:
 Fuchs, Milch-Entrahmung.
 Wagner, Ring d. Nibelungen. Kl.-A. mit Text. Leichtere Ausg. 4 Tle. Auch einzeln.
 Thayer, Beethoven. Berlin 1879.
 Reiche, Dampfkessel. 2. Aufl. 1876.

[26332] **Paul Lehmann** in Berlin:
 *Grotfend's Gesetze u. Verordnungen 1880—1890. Auch einzeln.
 *Goldammers Archiv f. Strafrecht. Kplt.
 *Brasserts Zeitschrift f. Bergrecht. Kplt.
 *Vehse, Höfe v. Baiern, — Württemberg.

[26301] **Gustav Fock** in Leipzig:
 Froriep, anat. Kupfertafeln.
 Baumgärtner, Krankenphysiognomik.
 van t'Hoff, Etudes de dynamique chimique.
 Rausse, Umriss d. Krankheitslehre.
 Wagner, chem. Technologie.
 100 Wiener Musiktitel.
 Schmidts Jahrbücher. Bd. 65. 66. 67. 68. 205—208.
 Paul u. Braune, Beiträge. Kplt. u. einz.
 Romanbibliothek 1885 u. folg.
 Engel, Faustliteratur.
 Faust, v. Engel.
 Faust, v. Schmidt.
 Goethe, Werke. Prachtausg. (Hallberger.)
 Bahder, neuhochdtschs. Lautsystem.
 Schleicher, deutsche Sprache.
 Willmann, Didaktik.
 Paramelle, Quellenkunde.
 Seufferts Archiv 1882—91.
 Brant, — Fischart, — Sachs, — Teuerdank, hrsg. v. Goedeke. (Brockhaus.)
 Jahr, Wahl homöopath. Heilmittel.
 Tischendorf, Synopsis.
 Franz, Lehnwörter im Althochdeutschen.
 Post, chem.-techn. Analyse.

[26296] **Hermann Bahr, Jurid. Antiquariat** in Berlin W. 9, Linkstr. 13:
 Grotfend, Gesetze u. Verordn. 1886—88.
 Gneist, d. engl. Parlament.
 Greiner, d. lange Parlament.
 Grey, parlamentar. Regierung.
 Hegewisch, engl. Parlamentsberedtsamkeit.
 Kamptz, neue Literatur d. Völkerrechts.
 Gesetz- u. Verordngs.-Sammlg. f. Braunschw.
 Centralbl. f. Unterrichtsverwaltg. 1873—77 u. 1883—91.

[26290] **E. Lingl & Co.** in Manchester:
 Stich: Schlacht bei Sedan, Wörth, oder Episode aus dem deutsch-franz. Krieg. Bildgrösse 1 × 1.50 m.

[26274] **H. Klingebell** in Saarbrücken:
 Die Geschäftsfrau u. d. Gehilfinnen im Geschäft.

[26272] **B. Benda** in Lausanne:
 *Neumann, Atlas d. Hautkrankheiten.

[26337] **Weller's Buchh.** in Bautzen:
 1 Gerok, Hirtenstimmen.
 Sigismund, Kind und Welt.
 Helm, Jugendschriften. Alles.
 Ziethe, Predigten. Alles.
 Heyse, Werke.
 Freytag, Ahnen.
 — Bilder. Auch einzeln.
 Spitta, Psalter u. Harfe. Prachtausg.
 Scherr, Germania. Volksausg.

[26330] **Arno Peschke** in Glauchau:
 1 Niemeyer, A. H., Originalstellen griech. u. röm. Klassiker. Halle 1813.
 2 Leo, d. fromme Leben Gellerts. Dresden 1846.
 1 Goth. Hofkalender v. Anfang 1786.
 1 Petronius. (Deutsch.) Alles.

[26359] **W. Braumüller & Sohn** in Wien:
 Archiv f. Ohrenheilkunde. Bd. 4. 5.
 *Gallina, Verhaltungen d. im Armee-Verbande stehenden Truppen-Divisionen.

[26308] **Literar. Anstalt** in Freiburg i. Br.:
1 Ignatii scintillae et effata, ed. Hevenesi.
1 Lechner, Sodalis Parthenius.
1 Annus sanctus s. exempla brevia e gestis et vitis adolescentium. Tyrnau 1744.
1 Köster, die Strophen oder d. Parallelismus der Verse der hebr. Poesie. 1831.
1 Goethe, Werke. Neue T.-A. 10 Bde. Geb.
1 Güttler, Naturwissenschaft u. Bibel.
1 Histor.-polit. Blätter. Bd. 107. Heft 2 oder kplt.

[26321] **Heyder & Zimmer** in Frankfurt a. M.:
*Kuhn u. Wyss, Sammlung schweizerischer Kuhreien u. Volkslieder. Bern 1818.
Angebote werden direkt erbeten.

[26318] **Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
*Vetus Testam. juxta LXX interpr. vers. e cod. omnium antiqu. graeco Vaticano.
*Prophetarum codex graecus Vatic. 2125. Phototyp. ed. ausp. Leone XIII.
Zeitschrift d. bayer. Kunstgewerbe-Vereins 1888—91.

Stuck, Karten u. Vignetten.
Demmin-Mothes, Handbuch d. bild. u. gewerbl. Künste.

Ortwein-Scheffers, Renaissance. 9. Bd.

[26367] **Ernst Asser** in Strehlen:

1 Grabbes sämmtl. Werke.
1 Hebbels sämmtl. Werke.

[26371] **Speyer & Peters** in Berlin N.W.:
Schmidt, anorgan. Chemie. 2. Aufl.

— organ. Chemie. Neueste Aufl.
Erman, Aegypten u. ägypt. Leben. Geb.
Joly, Benoit de St. More. Paris 1870/71.
Avesta (Vendidad), transl. by Darmesteter.

[26386] **Chemnitzer Antiquariat** in Chemnitz:
*Werner, um hohen Preis.

*Eschstruth, Gänseliesel.
*Littrow, Wunder d. Himmels.

[26383] **Otto Paul** in Bonn:
Perels, Handbuch d. landw. Wasserbaus.
Gesetz u. Zeugnis, v. Leonhardi u. Zimmermann.

Hebbel, — Gutzkow, — Byron, sämmtl. Werke.

Lübke, Grundriss d. Kunstgeschichte.
Echo de Paris — English Echo.

[26365] **W. Weber** in Berlin:
Geist aus Luthers Schriften, hrsg. von Lomler, Lucius, Rust, Sackreuter u. Zimmermann. 4 Bde. Darmst 1828—31.

[26312] **Fr. Cruse's** Buchhdlg. u. Antiqu. (Carl Georg) in Hannover:

*Flügel, spekulative Theologie. (Neuere Aufl.)
Rentzmann, numismat. Legenden-Lexikon.
Palmer, Homiletik.

— Katechetik.
Lange, Bibelwerk.
Dächsel, Bibelwerk.
*Blytt, Norges Flora.

[26263] **Bertram** in Sondershausen:
Gesetzsammlung f. Schwarzburg-Rudolstadt. Jahrg. 1854, 68, 73, 76, 84, 86, 87, 1888, 89, 90.

[26341] **E. Meltzer's** Buchh. (G. Knorrn) in Waldenburg i/Schl.:

1 Dinglers polytechn. Journal. Neuester Jahrgang.

[26264] **B. Selligsberg's** Antiqu.-Buchhdlg. in Bayreuth:

Krause, Fürstenbraut. Roman.
Loehnis, d. Marasmus im Handel.

[26349] **Skandinavisk Antiquariat** in Kopenhagen:

Familiengesch. d. Freiherren v. Rosen von 970—1876. Hrsg. von v. R. St. Petersburg 1876.

Erdmann, Grundriss d. Gesch. d. Philosophie. I—II. 3. Aufl.

Becker, A., Albr. v. Haller. Berlin 1880.
Gerhardt, C., Gesch. d. med. Klinik d. Univ. Würzburg. 1884.

Französ. u. engl. Ex-libris.

[26331] **Hans Haekarath** in Dresden:

Stinde, Familie Buchholz. I—III. Gut erhalten.

[26369] **L. Schnock's** Buchhandlung in Aschersleben:

*Krieger, Alexisbad. (Magdeburg 1812.)

[25919] **Wiener Verlags-Anstalt**, Colbert & Ziegler in Wien:

*Modebilder oder Modezeitungen aus den Jahren 1800—1820.

[26328] **W. Gläser** in Lübeck, Augustenstr. 9:

*1 Vischer, Aesthetik.
*1 Eckermann, Gespräche mit Goethe.

[26377] **Robert Peppmüller** in Göttingen:

*Alles von G. Freytag.
*La Roche, Rosaliens Briefe an ihre Freundin Marianne von St. 3 Bde.

*Carmen Sylva, der Rhapsode der Dimbowitza. Geb.

*Dittenberger, Vermögenstausch u. Trierarchie d. Demosthenes. Progr. Rudolstadt 1872.

*Bodemann, Oberlin. 3. Aufl. 1879.

[26374] **Herm. Behrendt** in Bonn:

*Corpus inscript. latin. Vol. V. IX. X.
*Inscriptiones graecae Siciliae et Italiae, ed. Kaibel et Lebègue. Berl. 1890.

*Gottfr. Keller, ges. Werke.
Baedeker, Grossbritannien u. Irland. 1889.
Leydig, die anuren Batrachier d. deutschen Fauna. Bonn 1877.

[26372] **Stiller'sche** Hof- u. Univ.-Buchhandlg. (G. Nusser) in Rostock i. M.:

*1 Holm, Geschichte Griechenlands. 2 Bde.
*1 Treutler, 15 Jahre in Süd-Amerika.
*1 Ledebur, Berliner Tonkünstler-Lexikon.

[26375] **Strauss'sche** Buchh. u. Ant. in Bonn:

*Breymann, Baukonstruktionslehre. 4 Bde.
*Kiesewetter, Occultismus.
*Lazarus, Leben der Seele. 2. A.
*Steinmeyer, Auferstehungsgeschichte.

[26342] **Hugo Rother** in Berlin W. 9:

*Nebe, epistol. Perikopen.
— evangelische Perikopen.
Starke, Synopsis d. Alten Testaments. VI und VII.

Stier, Reden Jesu. Bd. 3 u. 7.

*Woltersdorf, Psalmen.

Kataloge.

[26289] Soeben erschienen:

Kat. 4. **Kriegs- und Revolutionsgeschichte.** 1128 Nrn.

Die Kat. 2 u. 3 erscheinen später.
Leipzig. **Adolf Welgel.**

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[26351] Zurück erbitte ich die etwa ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Bigelow, „Bismarck“. 60 S. ord.

Leipzig. **G. F. Müller.**

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angebotene Stellen.

[26362] Zur **Aushilfe** (vorläufig auf 3 Monate) wird für eine Sortimentsbuchhandlung in süddeutscher Residenzstadt ein jüngerer, gut empfohlener Gehilfe gesucht. Derselbe muß an pünktliches, rasches Arbeiten gewöhnt sein und gute Routine im Ladenverkehr besitzen. Angeb. mit Gehaltsansprüchen unter L. S. 26362 an d. Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

[26387] Zum 1. Juli ev. später wird ein **Bolontär** gesucht. Die Stellung ist eine angenehme und eignet sich für jüngere Herren, denen an weiterer Ausbildung gelegen ist.

Angeb. unter A. B. # 26387 an d. Geschäftsstelle d. B.-B.

[26360] Infolge Todesfalls wird für ein lebhafte Sortiment mit Nebenzweigen ein tüchtiger **Geschäftsleiter** gesucht, der sich mit einigen Tausend Mark beteiligt Kenntnis der französischen Konversation erforderlich. Briefe mit Zeugnisabschriften und womögl. Photographi unter A. B. C. 650 an Herrn R. F. Koehler in Leipzig.

[26233] Zum Herbst resp. früher ist bei uns eine **Lehrlingsstelle** zu besetzen
Hamburg, Juni 1892.

W. Mauke Söhne

vormalig Perthes-Besser & Mauke.

[26208] Eine **Leipziger Verlagsbuchhandlung** sucht zu möglichst baldigem Antritt einen **Lehrling** mit guten Schulkennntnissen (Einj.-Freiw.-Zeugn.). **Tüchtige Ausbildg., günstige Bedingungen.** Angebote unter # 26208 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

[26194] In einer der schönsten Städte der Rheinlande findet ein **jünger strebsamer Mann** in einem hochsoliden und lebhaften Sortimentsgeschäft Stellung als **Lehrling** oder **Bolontär**. Der Antritt sollte möglichst bald erfolgen und erkläre ich mich auf Anfragen unter R. L. zu näheren Mitteilungen bereit.
Leipzig, 24. Juni 1892.

Carl Enobloch.

[24901] Für meine Musikalienhandlung suche ich einen tüchtigen **Gehilfen**, der besonders gewandt im Verkehr mit dem Publikum ist. Nur wer letzteren Anspruch erfüllt, darf auf längeres Engagement rechnen. Der Antritt kann vom 1. August d. J. ab, muss aber spätestens am 1. Oktober 1892 stattfinden. Angebote, denen Zeugnisse und Photographie beizufügen sind, erbitte direkt.

Breslau, Juni 1892.

Jullus Halbauer,

Kgl. Hofmusikalien- u. Buchhandlung.

[25460] Sogleich oder später wird für eine Verlagsbuchhandlung ein tüchtiger, rechtschaffener Gehilfe gesucht mit deutlicher Handschrift. Genaue Angaben über den bisherigen Bildungsgang sind mit Abschrift der Zeugnisse unter C. H. an Herrn L. A. Kitzler in Leipzig einzusenden.

[26051] Eine angesehenen Sortiments- u. Antiquariatsbuchhandlung einer süddeutschen Universitätsstadt sucht zum baldigem Antritt einen jüngeren Gehilfen mit guten Zeugnissen. Herren, mit d. Arbeiten d. wissenschaftl. Antiquariats vertraut, erhalten den Vorzug. Anfangsgehalt 100 M. Stellung dauernd. Anträge mit Photographie, Zeugnisabschriften u. unter # 26051 durch die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

[25218] Ein Lehrling mit Gymnasialbildung, dessen Angehörige während 2-3 Jahre für seinen Unterhalt sorgen und welchem wir, neben einem kl. Anfangsgehalt, die sorgfältigste Ausbildung zusagen, wird aufgenommen bei **Vermann & Altmann**, Verlags-, Sortiments- und Antiquariats-Buchhandlung in Wien, I. Johannesgasse Nr. 2.

Gesuchte Stellen.

[25970] Für **Rußland!** — Gut empfohlener, erfahrener Gehilfe, in ersten Firmen Deutschlands und Rußlands thätig gewesen, sucht zum August oder später eine dauernde, selbständige Stellung. — Gef. Angebote unter „Rußland“ an die Buchhändler-Veranstaltung in Berlin erbeten.

[26204] Für e. j. Mann aus guter Familie, welcher seine Lehrzeit jetzt beendet, suche Stellung in e. lebhaften Sortiment. Der Suchende ist mit den Arbeiten im Sortiment u. Papiergeschäft nebst Journalfeserzirkel genügend vertraut, gewissenhaft, von solidem, freundlichem Wesen und ehrenhaftem Charakter. Näheres unter G. R. # 26204 d. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

[25926] Ein tüchtiger, erfahrener Verlagsbuchhändler, Ende der Dreissiger, seit 20 Jahren im Buchhandel und seit 7 Jahren selbständig, sucht zu bald oder später eine leitende Stellung in einem grösseren Verlagsgeschäft.

Suchender hat reiche Erfahrungen in der Herstellung und dem Vertrieb von Verlagswerken, im Entwerfen zweckentsprechender Cirkulare sowohl für den Buchhandel, als für das Publikum. Durch seinen eigenen gediegenen Verlag hat er in weitesten Kreisen Beziehungen zu Autoren, Bekanntschaften mit Sortimentern und Lieferanten. Die besten Empfehlungen stehen ihm zur Seite.

Gef. Angebote werden unter R. Z. # 25 postlagernd Berlin Post-Amt 41 erbeten.

[24372] Leipzig. — Antiquariatsgehilfe mit guter Schulbildung, evang., 28 Jahre alt, sucht Stellung zum 15. September oder später. Suchender ist m. allen Arbeiten d. wissenschaftl. Antiquariats (Kataloge anfertigen, Korrekturlesen) vertraut. Es wird weniger auf hohes Gehalt, als auf Gelegenheit zu weiterer Ausbildung Wert gelegt. Gef. Angebote erbeten unter # M. K. F. 24372 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

[25735] Vertrauensstellung. — Ein mit der Buchführung, den Herstellungsarbeiten, dem Inseratenwesen u. vollständig vertrauter, verheirateter Verlagsgehilfe sucht Stellung zum 1. Oktober. — Suchender war längere Zeit Redakteur eines täglich erscheinenden Kreisblattes. Gef. Angebote u. # 25735 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

[26217] Für einen mir bestens empfohlenen Herrn, der seit 15 Jahren erste selbständige Posten im Verlage, zuletzt den in einem der größten Verlagsgeschäfte bekleidete, suche ich Stellung als Geschäftsführer, am liebsten in Berlin. Suchender ist mit allen Verlagsarbeiten, der Herstellung, dem Vertrieb und der Expedition durchaus vertraut, flotter Korrespondent und zur selbständigen Leitung eines großen Geschäfts befähigt. Gef. Angebote erbeten unter K. F. 185

Leipzig.

R. F. Koehler.

[26305] Ein junger Gehilfe, dem ein Teil s. Lehrzeit geschenkt wurde, sucht, wegen e. kl. Sprachfehlers, Stelle auf d. Kontor einer Buch- od. Verlagsbuchhandlung. Ders. ist korrekter u. sicherer Arbeiter. Ia-Zeugnisse u. Referenzen. Ansprüche sehr bescheid. Gef. Angeb. u. M. B. 26305 a. d. Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

[26285] Für den Sohn eines Buchhändlers der französischen Schweiz wird eine Stelle als Volontär in einer größeren deutschen Sortimentsbuchhandlung gesucht. Er ist 19 Jahre alt, hat das Gymnasium (enseignement supérieur) absolviert und hat gute Vorkenntnisse im Deutschen. Briefe unter A. G. B. 186 erbeten durch Herrn R. F. Koehler in Leipzig.

[26388] Ein jüngerer Gehilfe sucht bis 1. August in einer Sortimentsbuchhandlung behufs weiterer Ausbildung unter bescheidenen Ansprüchen Stellung. Gef. Angebote unter Ziffer C. H. an Herrn G. v. Aigner in Darmstadt.

[26338] Ein junger Buchhändler, 23 Jahre alt, militärfrei, vertraut mit allen Arbeiten des Sortiments und Verlags, im Besitze guter Literatur- und Sprachkenntnisse, zuverlässiger und unverdrossener Arbeiter, sucht Stellung. Angebote unter C. F. 182 nimmt Herr F. Boldmar in Leipzig entgegen.

[26291] Für einen jungen Mann mit Gymnasialbildung suchen wir in einer Buchhandlung Lehrstelle.

Verband Deutscher Handlungsgehilfen zu Leipzig.

[26306] Geh., 36 J., m. gut. Sprachl. u. Zeugn. sucht nach läng. Krankh. u. besch. Anspr. Stellg. Angeb. u. # 26306 d. d. Geschäftsst. d. B.-B.

[26339] Ein junger Mann, der mit den Arbeiten des Sortiments vertraut, sich dem Verlage widmen möchte, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, zum 1. Oktober Stellung in einem größeren Verlagshause, wo ihm tüchtige Ausbildung zugesichert wird. Suchender ist auch bereit, vorläufig als Volontär einzutreten.

Gef. Angebote befördert unter G. K. Herr F. Boldmar in Leipzig.

Bermischte Anzeigen.

[26281] Der Erklärung der Stachel'schen Igl. Hof- u. Univ.-Buchhdlg. hier, betr. Sendungen mit Remissionsrecht in Nr. 133 des Börsenblattes, schließen wir uns hiermit an.

Würzburg, den 22. Juni 1892.

Fr. X. Bucher (A. Goebel).

G. Dornauer.

Gnad & Co.

J. Kellner's Sortbh. (C. Bauer).

V. Kreßner.

J. Staudinger'sche Buchh.

Leo Woerl.

[15639]

Verlindrohre

aus Papier für Zeichnungen, Pläne, Karten, Delgemälde u. höchst praktisch und haltbar, mit Verschlüssen hergestellt, liefern abgepaßt in jeder Länge, Lichtweiche und Wandstärke

Industriewerke A.-G.

Landberg a/Lech.

Muster gratis und fra. ko.

Ausstellung von Buch- u. Kunstwerken für den Colportagebetrieb

zu Berlin, am 17.—20. Juli 1892.

Geschäftsstelle: C. Bontemps, Berlin O., Andreasstrasse 78a.

Von nachstehenden Firmen liefern bis zum 21. Juni d. J. Anmeldungen und ein sehen wir weiterer Beteiligung entgegen:

Artern: H. Franke's Verlag.

Berlin: A. Behrendt, Rich. Bong, A. Braun & Co, Buchhandlung der Berl. Stadtmission, Ferd. Dümmlers Verlagsb., Ad. Engel, Friedrichs & Co., Frister & Rossmann A.-G., E. Globig, Götze & Co., Paul Kittel, Langenscheidt'sche Verlagsb., H. Liebau, Lucht & Pitius, Rob. Oppenheim, W. Pauli's Verlag, C. Regenhardt, Schaefer & Dehmel, Fr. Schirmer, J. H. Schorer A.-G., Trowitzsch & Sohn, „Unsere Gesellschaft“, Urania, Verein d. Bücherfreunde, Verlag d. Lust. Blätter, D. Verlagsges. Dr. Russak & Co., E. Wehner & Co., A. Weichert.

Bielefeld: Velhagen & Klasing.

Breslau: Rob. Schneeweiss.

Darmstadt: Alexander Koch.

Dresden: Friese & v. Puttkamer, Gilbert'sche Hofb., Gustav-Adolf-Verlag, Verl. d. Universum.

Esslingen: J. F. Schreiber.

Halle a/S.: Wilh. Knapp.

Jena: Herm. Costenoble.

Leipzig: F. A. Brockhaus, E. Gross, Emil Herrmann sen., Hinrichs'sche Buchh., Hoffmann & Ohnstein, Bibl. Institut, Ernst Keil's Nachf., Victor Ottmann.

Minden: Wilh. Köhler.

München: Fr. Bassermann, Gg. D. W. Callwey, May & Widmeyer, Münch. Verlags-Institut, R. Oldenbourg.

Neuruppin: Oehmigke & Riemschneider.

Niederschönhausen: J. R. Bramé.

Stuttgart: Hoffmann'sche Verlagsbuchh., Deutsche Verlags-Anstalt, Südd. Verlags-Institut.

Wien: Wilh. Braumüller, Ed. Hölzel, Wiener Verlags-Anstalt (Colbert & Ziegler).

Mit einer weiteren Anzahl von Firmen stehen wir in Unterhandlung.

Der Ausstellungs-Ausschuss des Vereins Berliner Colp.-Buchhändler.

Russische Litteratur

[22250] für die Sommerzeit, die bekannten und beliebten Ausgaben meines Verlages bitte da, wo Aussicht auf Absatz, stets auf Lager zu halten.

Es steht eine Auswahl derartiger Bücher allen Firmen, die bei mir Konto haben, jederzeit zu Diensten.

E. L. Kasprowek in Leipzig.

[18826]

Inseraten-Reisende

für vorzüglich eingeführte technische Fachzeitschriften bei hoher Provision gesucht.

Herren, die bereits in gleicher Weise mit Erfolg thätig waren, wollen sich unter # 18826 an die Geschäftsstelle d. B.-B. wenden.

[25790] Eine neu einzurichtende Buchhandlung erbittet eiligst durch F. Volekmar in Leipzig Kataloge wie Plakate.

[26297] Die Unterzeichneten erklären hiermit:

1. daß sie Sendungen in Kommission nur auf Verlangen und nur dann annehmen können, wenn Remission bis zur nächsten Ostermesse gestattet ist. Gern bereit, event. Wünschen in Betreff früherer Rücksendung nach Kräften zu entsprechen, können sie sich doch nicht verpflichtet halten, diesen in jedem Falle nachzukommen;
2. daß sie unverlangte Zusendungen nicht mehr ohne die vorherige Zustimmung des Versenders remittieren werden, daß ihnen die erstandenen Kosten erstattet werden.

In betr. Fällen werden sich auf diese Anzeige berufen.

Braun & Weber
Gräfe & Unzer
Hübner & Max
Max Jakubowski
Wilh. Koch
Bruno Meyer & Co.
E. Th. Nürnberger's Buchh.

in
Königsberg
in Pr.

[25686] Eine Berliner Verlagshandlung, die Deutschland, Oesterreich-Ungarn und die Schweiz seit Jahren mit Erfolg bereisen lässt, wünscht zum Herbst einige grössere oder kleinere **Verlagsartikel**, jedoch Novitäten, die bis Ende Oktober nicht angekündigt werden dürfen, mit auf die Reise zu nehmen. Jugendschriften, Geschenkwerke oder populäre Artikel (Reisen, Lexika etc.) wären besonders erwünscht. Bei gegenseitiger Konvenienz kann auch **Uebernahme** grösserer Posten fest abgeschlossen werden. — Genaue Anerbieten unter Zusicherung von Diskretion unter „**Reisevertrieb 25686**“ an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

An die Herren Verleger!

[26133]

Für die Folge verzichte ich auf alle Nova-Sendungen, bei welchen mir das Remissionsrecht bis zur Ostermesse nicht gestattet wird. Etwa im Laufe des Jahres zurückverlangte Bücher werde baldthunlichst zurücksenden, erkenne jedoch eine **Verpflichtung** hierzu nicht an.

Gleichzeitig bringe ich wiederholt zur Kenntnis, dass **unverlangte** Sendungen mit Spesennachnahme zurückgehen.

Iserlohn, 22. Juni 1892.

J. Baedeker's Sort.-Buchh.
(Hermann Hahn).

[7629]



Preisherabsetzung belletrist Werke 1892.

[25749]

Diejenigen Firmen, denen mein diesjähriges Verzeichnis herabgesetzter Werke nicht zugegangen sein sollte, wollen sich solches direkt senden lassen. Das Verzeichnis enthält viele Neuheiten guter Autoren und kann für **Leihbibliothekszwecke** besonders empfohlen werden.

Berlin SW., Anhaltstr. 14.

Otto Zanke.

[26363] (Reisender gesucht.) Eine katholische Verlagshandlung wünscht für den Vertrieb eines bedeutenden, gut eingeführten Werkes, das schon wiederholt neu aufgelegt wurde, einen Reisenden aufzunehmen, der die Geistlichkeit und die wohlhabendere Klasse des kathol Deutschlands zu besuchen hätte. Es wird auf einen Mann reflektiert, der gute Bildung und ein präsentables Aeußeres besitzt und sich über ein tadelloses Vorleben ausweisen kann. Die Provision ist eine sehr günstige und bei entsprechenden Fähigkeiten wäre ein sehr lohnender Erfolg sicher. Bewerber oder solche Personen, welche einen geeigneten Mann vorschlagen können (bei Engagement wird in letzterem Falle ein gutes Honorar gewährt), belieben sich schriftlich zu melden unter A. A. A. No. 26363 bei der Geschäftsstelle d. B.-V.

Für mittlere Verlagshandlungen.

[23360]

In dem Gartenhaus meines Grundstückes Salomonstr. 10 sind Räume für Kontor und Niederlagen frei. Einrichtung nach Wunsch. Mietpreis 600 M.

Leipzig, Stephanstr. 16.

Berth. Siegismund.

Warnung!

[26373]

Ich warne hiermit vor Bezug der „Möllerschen stenogr. Unterrichtsbriefe“ (siehe B.-V. 1892, Nr. 139) durch die Firma Ernst Zahn in Berlin, da ich laut Verlags-Kontrakt den buchhändl. Alleinbesitz besitze, jeden mir zu Gehör kommenden Fall eines Bezuges durch E. Zahn gerichtlich verfolgen werde.

Barmen, 22. Juni 1892. Hugo Klein.

Inhaltsverzeichnis.

Erscheinene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 3817. — Verzeichnis künftiger erscheinender Bücher. S. 3820. — Württembergischer Buchhändler-Verein. Generalversammlung am 20. Juni 1892 im Bürgermuseum zu Stuttgart. S. 3821. — Die Centenariesfeier des Hauses Gensiger & Co. in Einsiedeln. S. 3821. — Adressbuch der deutschen Zeitschriften und der hervorragenden politischen Tagesblätter. Bearbeitet von H. D. Sperling. S. 3823. — Vermischte. S. 3823. — Personalnachrichten. S. 3825. — Anzeigebblatt. S. 3826—3844.

Adermann in Konst. 3840.	Braunmüller & S. 3841.	Fromme in Wien 3837.	Koehler, R. F., in Le. 3845	Pape in Ga. 3838.	Stande 3827.
Albert & Co. in Wk. 3831.	Braun & W. 3844.	Garm 3840.	Kohlhammer 3833.	Paul in Bonn 3842.	Staudinger in Wk 3843.
Albert in Wetz. 3839.	Breitenstein 3836.	Gerß & R. 3840.	Köbel in Rempt. 3837.	Rebel 3840.	Stiller in Post. 3830. 3842.
Altman in Wien 3836.	Breitlopf & S. in Le. 3835.	Gläser in Pab. 3842.	Koritsampf 3835.	Peppmüller 3842.	Strauch 3839.
Anonyme 3826. 3827. 3839.	Bücher in Wk. 3843.	Gnad & Cie. 3843.	Krafft in Hermannst. 3831.	Reiche 3841.	Strauß in Bonn 3839. 3842.
3842. 3843. 3844.	Bühler in Reichenh. 3828.	Gräfe & H. 3844.	Krefner in Wk. 3843.	Richter's Wwe. & S. 3830.	Tandnis 3832. 3836.
Anstalt, Liter., in Freib. 3838. 3840. 3842.	Enobloch 3842.	Gräper 3840.	Rühl, W. F., in Brln. 3838.	3840.	Teichert 3831.
Antiqu., Chemn., 3842.	Gottschke Buchh. Nachf. 3833. 3834.	Grafarath 3842.	Kummer in Le. 3827.	Pilger-Buchh. 3840.	Thieme, G., in Le. 3834.
Antiqu., Slandin., 3842.	Grufe in Hann. 3842.	Gainauer 3842.	v. Pama 3840.	Plon, Roureit & Cie. 3831.	Thimm & Co. 3830.
Affer 3842.	Dames 38 0.	Geinemann & H. 3836.	Landberg in Old. 3839.	Rehfeld 3838.	Tischel 3833.
Ausstellungs-Ausschuß d. Ber. Brlnr. Colp.-Buchh. 3843.	Danehl 3827.	Geurich & R. 3786.	Lazarus 3827.	Reingerische Buchh. in Le. 3837.	Velhagen & Kl. 3836.
Baedeker, R., in Le. 3828.	Deutide in Wien 3836	Geyder & B. 3842.	Lehmann, F., in Brln. 3841.	Rieger in Wk. 3827.	Berl.-Anstalt, Norddtische., 3838.
Baedeker in Mecl. 3844.	Dieh in Stu. 3835.	Geymanns Berl. in Brln. 3826.	Lehmann in Wien 3830.	Rothe in Brln. 3842.	Berl.-Gesellschaft, Dtsche., 3829.
Bahr, Jur. Ant., in Brln. 3841.	Dornauer 3843.	Giersemann 3842.	Ringl & Co. 3841.	Rüppel in Le. 3826.	Sauerländer in Jrf. a. W. 3827.
Bahr, Pri.-Zto. in Brln. 3831.	Eisenhardt 3840.	Hoffmann & Lampe 3833.	Lorenz in Le. 3841.	Schnock 3842.	Schöningh, H., in Wk. 3840.
Baer & Co. 3839.	Erich 3840.	Hoffmann, H., in Le. 3840.	Plwy in Szat. 3839. 3841.	Schörer H.-G. 3838.	Schorer H.-G. 3838.
Barth in Kreuzn. 3832.	Fäßbender 3840.	Hübner & M. 3844.	Maeder in Le. 3827. 3840.	Schwalm in Rief. 3841.	Seiling in Wk. 3840.
Band 3840.	Fleischer, C. Fr., in Le. 3826.	Jakubowski 3844.	Maute Söhne 3842.	Seigismund, H., in Le. 3841 (2).	Selzberg in Bayr. 3842.
Bed in Wk. 3840.	Fried 3839. 3841.	Janke in Brln. 3844.	Meier in Kachen 3841.	Siegel in Le. 3826.	Siegmund, H., in Le. 3841 (2).
Behrendt in Bonn 3842.	Fried in Wien 3832. 3841.	Industriewerke A.-G. in Landsh. 3843.	Meißner 3833.	Siegl in Le. 3826.	Speyer & P. 3842.
Benda in Kauf. 3841.	Friede in Halle 3838.	Kasprovicz 3843.	Meißner in Walb. 3842.	Springer in Brln. 3829.	Stahn 3831.
Bermann & A. 3843.	Friedländer in Brilon 3839.	Kellner in Wk. 3843.	Mendelsohn in Le. 3832.	Stange in Brant. 3833.	
Bertman in Sonbergh. 3842.	Friedländer in Brilon 3839.	Keller in Wk. 3840.	Meyer & Co. 3844.		
Bielefeld's Hofbh. in Ka. 3841.	Frieße & v. P. 3830.	Klein in Darm. 3844.	Mode in Gof. 3839.		
	Friehke in Ga. 3840.	Klingebell 3841.	Müller, C. F., in Le. 3842.		
	Fronmann in Stu. 3835.	Kniep in Peine 3841.	Niemann in Magdeb. 3826.		
		Koch in Wk. 3844.	Rugel in Gera 3839 (2).		
			Nürnberger 3844.		
			Orell Füßli 3832.		

Verantwortlicher Redakteur: Max Ebers. — Verlag: Geschäftsstelle des Vöerensvereins der Deutschen Buchhändler (E. Thomä & Co., Geschäftsführer). — Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.